

Jörg Neufeld | David Johann

Wissenschaftlerbefragung 2016

Variablenbericht - Häufigkeitsauszählung

Projektbericht

v. 1.1 | September 2016

Jörg Neufeld
Telefon +49 (0)30 20 641 77-22 | Fax +49 (0)30 20 641 77-99
E-Mail: neufeld@dzhw.eu

Dr. David Johann
Telefon +49 (0)30 20 641 77-57 | Fax +49 (0)30 20 641 77-99
E-Mail: johann@dzhw.eu

Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH
Abteilung 2 – Forschungssystem und Wissenschaftsdynamik
Standort Berlin
Schützenstraße 12 | 10117 Berlin | www.dzhw.eu
Juli 2016

Inhaltsverzeichnis

1	Erläuterung.....	2
2	Fragebogen	3
3	Häufigkeitsauszählung	43

1 Erläuterung

Die Abteilung II *Forschungssystem und Wissenschaftsdynamik* des Deutschen Zentrums für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) führte von März bis Mai dieses Jahres die DZHW Wissenschaftlerbefragung 2016 durch (Onlinebefragung). Die technische Umsetzung erfolgte durch die Abteilung IV *Infrastruktur und Methoden*.

Dieser Tabellenband enthält den vollständigen Fragebogen sowie die ungewichteten Häufigkeitsauszählungen sämtlicher im Rahmen der Studie erhobenen (geschlossenen) Variablen.

Weitere Information zur Studie finden sich in der Methodenbeschreibung und auf der Projekthomepage:

[Methodenbeschreibung](#)

[Zur Projekthomepage](#)

Kontakt:

Dr. David Johann

Telefon +49 (0)30 20 641 77-57 | Fax +49 (0)30 20 641 77-99

E-Mail: johann@dzhw.eu

Jörg Neufeld

Telefon +49 (0)30 20 641 77-22 | Fax +49 (0)30 20 641 77-99

E-Mail: neufeld@dzhw.eu

2 Fragebogen

Demographie

Um die Befragung für Sie möglichst kurz zu halten, wollen wir sicherstellen, dass Sie nicht mehr Fragen als nötig gestellt bekommen. Daher bitten wir Sie zunächst um einige Angaben zu Ihrer derzeitigen beruflichen Position und zu Ihrer Person.

V1_1 Bitte nennen Sie uns Ihre derzeitige Beschäftigungsposition. (Sollten Sie bereits emeritiert bzw. pensioniert sein, markieren Sie bitte Ihre letzte Beschäftigungsposition.)

- Professor/Professorin
- Akademischer Rat/Akademische Rätin
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter/Mitarbeiterin.....
- Derzeit kein Beschäftigungsverhältnis im akademisch-wissenschaftlichen Bereich (inkl. Privatdozenten ohne Beschäftigungsverhältnis)
- Andere Position im akademisch-wissenschaftlichen Bereich, und zwar: _____

V1_2 Um welche Art von Professur handelt es sich dabei?

- „Ordentliche“ Professur
- Außerordentliche Professur (ohne außerplanmäßige Prof.)
- Juniorprofessur
- Vertretungsprofessur
- Gemeinsame Berufung.....
- Stiftungsprofessur.....
- Außerplanmäßige Professur
- Honorarprofessur.....
- Emeritiert/Ruhestand.....
- Andere Professur.....

V1_3 Welcher Besoldungsstufe ist Ihre Professur zugeordnet?

- C2/W1.....
- C3/W2.....
- C4/W3.....
- Andere, und zwar: _____

V1_4 Bitte nennen Sie das Jahr Ihrer Erstberufung.

Jahr der Erstberufung: _____

V1_5 Sind Sie promoviert?

- ja
- nein, aber ich bin Doktorand/in
- nein, und ich promoviere (derzeit) auch nicht

V1_6 Bitte nennen Sie das Jahr Ihrer (ersten) Promotion.

Jahr der Promotion: _____

V1_7 Hatten Sie innerhalb der letzten fünf Jahre das Amt des Dekans/der Dekanin inne?

- ja
- nein

V1_8 Sind Sie habilitiert?

- ja
- nein

V1_9 Bitte nennen Sie das Jahr Ihrer Habilitation.

Jahr der Habilitation: _____

V1_10 An welcher Art von Einrichtung sind Sie derzeit primär wissenschaftlich tätig?

- Universität
- Technische Hochschule
- Medizinische Hochschule
- Pädagogische Hochschule
- Theologische Hochschule
- Kunsthochschule/Musikhochschule
- Außeruniversitäres Forschungsinstitut
- Private Hochschule
- Fachhochschule
- Andere, und zwar: _____

V1_11 Welchem Fachgebiet würden Sie sich selbst zuordnen?

Geisteswissenschaften

- Geschichtswissenschaften
- Psychologie
- Kunst-, Musik-, Theater- und Medienwissenschaften
- Sprachwissenschaften.....
- Literaturwissenschaft.....
- Sozial- und Kulturanthropologie
- Religionswissenschaft, Judaistik
- Theologie
- Philosophie

Sozial- und Verhaltenswissenschaften

- Erziehungswissenschaft
- Psychologie
- Sozialwissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften
- Rechtswissenschaften

Biologie

- Grundlagen der Biologie und Medizin
- Pflanzenwissenschaften
- Zoologie
- Mikrobiologie, Virologie und Immunologie.....
- Biochemie

Medizin

- Humanmedizin.....
- Veterinärmedizin.....

Agrar-, Forstwissenschaften, Gartenbau

- Agrar-, Forstwissenschaften, Gartenbau.....

Chemie

- Molekularchemie
- Chemische Festkörper- und Oberflächenforschung
- Physikalische und Theoretische Chemie
- Analytik/Methodenentwicklung (Chemie)
- Biochemie
- Polymerforschung.....

Physik

- Physik der kondensierten Materie
- Optik, Quantenoptik und Physik der Atome, Moleküle und Plasmen.....
- Teilchen, Felder und Kerne
- Statistische Physik, Weiche Materie, Biologische Physik,
Nichtlineare Dynamik.....
- Astrophysik und Astronomie.....

Mathematik

- Mathematik

Geowissenschaften

- Geowissenschaften

Ingenieurwissenschaften

- Maschinenbau und Produktionstechnik.....
- Wärmetechnik/Verfahrenstechnik
- Materialwissenschaft und Werkstofftechnik
- Elektrotechnik, Informatik, und Systemtechnik
- Bauwesen und Architektur

Anderes

Anderes, und zwar: _____

V1_12 Wie ist Ihre Stelle finanziert?

- vollständig durch Haushaltsmittel.....
- vollständig durch Drittmittel
- teils durch Haushaltsmittel, teils durch Drittmittel.....
- anders finanziert, und zwar: _____

- Weiß nicht.....

V1_13 Ist Ihr gegenwärtiger Arbeitsvertrag...

- unbefristet?
- befristet?
- Sonstiges, und zwar: _____

V1_14 Seit wann haben Sie einen unbefristeten Vertrag?

V1_15 Welche Gesamtlaufzeit (in Monaten) hat Ihr gegenwärtiger Vertrag?

V1_16 In welchem Jahr haben Sie Ihre erste Stelle als wissenschaftlicher Mitarbeiter/ wissenschaftliche Mitarbeiterin angetreten?

V1_17 Wie viele befristete Arbeitsverträge mit/an wissenschaftlichen Einrichtungen hatten Sie seit Ihrer ersten Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter/ wissenschaftliche Mitarbeiterin?

Anzahl: _____

V1_18 Gab es zwischen den Arbeitsverträgen Zeiten, in denen Sie ungewollt ohne Beschäftigungsverhältnis und ohne andere strukturierte Förderung (z. B. Stipendien) im akademisch-wissenschaftlichen Bereich waren?

- Nein
- Ja, insgesamt umfasste(n) diese Zeit(en): _____ Monate

V1_19 Wie viele Monate umfasste(n) diese Zeit(en) insgesamt?

Anzahl: _____

V1_20 Wie häufig haben Sie seit Ihrer ersten Beschäftigung als wissenschaftlicher Mitarbeiter/wissenschaftliche Mitarbeiterin die wissenschaftliche Einrichtung gewechselt?

Bisher keine Wechsel
Freiwilliger Wechsel (trotz Möglichkeit der Vertragsverlängerung) –
Anzahl: _____
Wechsel wegen Auslagen des Vertrages/ des Projektes – Anzahl: _____ ...

V1_21 Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu? Professuren sollten grundsätzlich regelmäßig evaluiert und gegebenenfalls neu besetzt werden können

Stimme überhaupt nicht zu
2
3
4
Stimme voll und ganz zu

V1_22 Wie ist Ihre persönliche Einstellung zu befristeten Verträgen für Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen?

- Item 1 Ein möglichst hoher Anteil befristeter Stellen unterhalb der Professur sichert die notwendige Flexibilität des Wissenschaftssystems.
- Item 2 Für die Aufrechterhaltung des Forschungsbetriebs ist ein gewisser Anteil an unbefristet beschäftigten wissenschaftlichen Mitarbeitern notwendig.

Stimme überhaupt nicht zu
2
3
4
Stimme voll und ganz zu

V1_23 Welche Mindestvertragslaufzeit für *Doktoranden* sollte Ihrer Ansicht nach nicht unterschritten werden?

unter einem halben Jahr
½ Jahr
1 Jahr
2 Jahre
3 Jahre
5 Jahre
6 Jahre
mehr als 6 Jahre

Weiß nicht

V1_24 Welche Mindestvertragslaufzeit für Postdocs sollte Ihrer Ansicht nach nicht unterschritten werden?

- unter einem halben Jahr.....
- ½ Jahr.....
- 1 Jahr.....
- 2 Jahre.....
- 3 Jahre.....
- 5 Jahre.....
- 6 Jahre.....
- mehr als 6 Jahre.....

- Weiß nicht.....

V1_25 Welche der unten genannten Positionen entspricht am ehesten Ihrem langfristigen Karriereziel?

- Professur
- Andere Leitungsfunktion in Forschung und Lehre
- Leitungsfunktion im Wissenschaftsmanagement
- Leitungsfunktion in der Wirtschaft/Industrie
- Andere Position, und zwar:

Antragsverhalten

Im Folgenden interessieren wir uns für Ihre Erfahrungen mit Drittmittelanträgen.

V2_1 Haben Sie seit Januar 2011 als Haupt- oder Mit Antragsteller/ Mit Antragstellerin einen oder mehrere Drittmittelanträge bei einem öffentlichen oder privaten Förderer gestellt? Bitte berücksichtigen Sie nur Anträge mit einem jeweiligen Volumen von über 25.000€?

- Ja.....
- Nein. Ich habe seit 2011 keine Drittmittelanträge über 25.000 € gestellt.....

V2_2 Bei welchen der angegebenen Drittmittelgeber haben Sie seit Januar 2011 Anträge mit einem jeweiligen Gesamtvolumen von jeweils mehr als 25.000€ gestellt? Bitte geben Sie die Anzahl der gestellten (inklusive der noch nicht entschiedenen) Anträge an!

DFG

- Item 1 DFG Einzelanträge
- Item 2 DFG SFB (inkl. Transregio, Transferbereichen Forschungskollegs)
- Item 3 DFG Nachwuchsförderung (z.B. Emmy Noether-, Heisenbergprogr.)
- Item 4 Sonstige DFG

Exzellenzinitiative

- Item 5 Exzellenzcluster
- Item 6 Graduiertenschulen
- Item 7 Zukunftskonzepte

BMBF

- Item 8 BMBF Einzelprojekt
- Item 9 BMBF Verbundprojekt/Vernetzungsprojekt
- Item 10 BMBF Infrastrukturförderung
- Item 11 BMBF Sonstige
- Item 12 Andere Bundes-/Landesministerien

Europäische Union

- Item 13 Europ. Kommission (EU) (ohne ERC)
- Item 14 ERC Starting Grants
- Item 15 ERC Consolidator Grants
- Item 16 ERC Advanced Grants

Nationale gemeinnützige Stiftungen (AvH, VW Stiftung, Fritz Thyssen Stiftung usw.)

- Item 17 Stiftungen Nachwuchsprogramm
- Item 18 Stiftungen Sonstige

Weitere Förderer

- Item 19 Industrie/Wirtschaft
- Item 20 Andere ausländische Förderorganisationen
- Item 21 Sonstige

V2_3

**Welche bzw. wie viele der von Ihnen gestellten Anträge sind noch nicht entschieden?
[ANZAHL GESTELLTER ANTRÄGE JEWEILS EINBLENDEN]**

DFG

- Item 1 DFG Einzelanträge
- Item 2 DFG SFB (inkl. Transregio, Transferbereichen Forschungskollegs)
- Item 3 DFG Nachwuchsförderung (z.B. Emmy Noether-, Heisenbergprogr.)
- Item 4 Sonstige DFG

[ITEMS 5 BIS 7 ENTFALLEN]

BMBF

- Item 8 BMBF Einzelprojekt
- Item 9 BMBF Verbundprojekt/Vernetzungsprojekt
- Item 10 BMBF Infrastrukturförderung
- Item 11 BMBF Sonstige
- Item 12 Andere Bundes-/Landesministerien

Europäische Union

- Item 13 Europ. Kommission (EU) (ohne ERC)
- Item 14 ERC Starting Grants
- Item 15 ERC Consolidator Grants
- Item 16 ERC Advanced Grants

Nationale gemeinnützige Stiftungen (AvH, VW Stiftung, Fritz Thyssen Stiftung usw.)

- Item 17 Stiftungen Nachwuchsprogramm
- Item 18 Stiftungen Sonstige

Weitere Förderer

- Item 19 Industrie/Wirtschaft
- Item 20 Andere ausländische Förderorganisationen
- Item 21 Sonstige

Davon noch nicht entschieden: _____

V2_4

**Welche bzw. wie viele der bereits entschiedenen Anträge waren erfolgreich?
[ANZAHL ENTSCIEDENER ANTRÄGE JEWEILS EINBLENDEN]**

DFG

- Item 1 DFG Einzelanträge
- Item 2 DFG SFB (inkl. Transregio, Transferbereichen Forschungskollegs)
- Item 3 DFG Nachwuchsförderung (z.B. Emmy Noether-, Heisenbergprogr.)
- Item 4 Sonstige DFG

Exzellenzinitiative

- Item 5 Exzellenzcluster
- Item 6 Graduiertenschulen
- Item 7 Zukunftskonzepte

BMBF

- Item 8 BMBF Einzelprojekt
- Item 9 BMBF Verbundprojekt/Vernetzungsprojekt
- Item 10 BMBF Infrastrukturförderung
- Item 11 BMBF Sonstige
- Item 12 Andere Bundes-/Landesministerien

Europäische Union

- Item 13 Europ. Kommission (EU) (ohne ERC)
- Item 14 ERC Starting Grants
- Item 15 ERC Consolidator Grants
- Item 16 ERC Advanced Grants

Nationale gemeinnützige Stiftungen (AvH, VW Stiftung, Fritz Thyssen Stiftung usw.)

- Item 17 Stiftungen Nachwuchsprogramm
- Item 18 Stiftungen Sonstige

Weitere Förderer

- Item 19 Industrie/Wirtschaft
- Item 20 Andere ausländische Förderorganisationen
- Item 21 Sonstige

Davon erfolgreich: _____

V2_5

Warum haben Sie seit Anfang 2011 *keinen* Drittmittelantrag gestellt?

- Item 1 Ich benötige über die Grundfinanzierung hinaus keine weiteren Mittel für meine Forschung
- Item 2 Ich beziehe die für meine Forschung notwendigen Drittmittel im Wesentlichen über Auftragsforschung aus der Industrie/Privatwirtschaft
- Item 3 Es gibt für meine Forschung kein passendes Förderangebot
- Item 4 Meist ist das Ablehnungsrisiko im Verhältnis zum Antragsaufwand zu hoch
- Item 5 Mein(e) Chef/Chefin stellt die Anträge für mich
- Item 6 Ich habe keine ausreichende Erfahrung mit der Antragstellung
- Item 7 Sonstige Gründe, und zwar: _____

nicht genannt.....

genannt.....

V2_6 Die Einwerbung von Drittmitteln ist mit einer Reihe von Motiven und Folgen verbunden. Welche der folgenden Aspekte treffen für Sie persönlich zu?

- Item 1 Ich profitiere von eingeworbenen Drittmitteln zusätzlich im Rahmen der internen Mittelvergabe meiner Einrichtung
- Item 2 Ich könnte meinen Forschungsfragen ohne Drittmittel nicht nachgehen
- Item 3 In Zielvereinbarungen mit meiner Einrichtung bzw. meinem/meiner Vorgesetzten habe ich mich zur Drittmitteleinwerbung verpflichtet
- Item 4 Erfolgreiche Drittmittelanträge steigern meine Reputation/Karrierperspektiven
- Item 5 Ich werbe Drittmittel ein, um meine eigene Stelle (weiter) zu finanzieren
- Item 6 Ich werbe Drittmittel ein, um Stellen meiner MitarbeiterInnen (weiter) zu finanzieren
- Item 7 Andere, und zwar. _____

- trifft überhaupt nicht zu
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- trifft voll und ganz zu.....

V3_1a Im Folgenden interessieren wir uns für Ihre Erfahrung mit erfolgreichen und nicht erfolgreichen Anträgen. Aus statistischen Gründen benötigen wir dazu die Information, welcher Ihrer genannten Anträge der jeweils letzte bewilligte, der letzte abgelehnte und von beiden der letzte bewilligte Antrag ist. Bitte wählen Sie in der folgenden Tabelle Ihren zuletzt bewilligten Antrag.

[NUR BEWILLIGTE ANTRÄGE EINBLENDEN]

- DFG Einzelanträge
- DFG SFB (inkl. Transregio, Transferbereichen Forschungskollegs)
- DFG Nachwuchsförderung (z.B. Emmy Noether-, Heisenbergprogr.)
- Sonstige DFG
- Exzellenzcluster.....
- Graduiertenschulen
- Zukunftskonzepte
- BMBF Einzelprojekt
- BMBF Verbundprojekt/Vernetzungsprojekt
- BMBF Infrastrukturförderung
- BMBF Sonstige.....
- Andere Bundes-/Landesministerien
- Europ. Kommission (EU) (ohne ERC)
- Starting Grants
- Consolidator Grants.....
- Advanced Grants
- Stiftungen Nachwuchsprogramm
- Stiftungen Sonstige
- Industrie/Wirtschaft.....
- Andere ausländische Förderorganisationen
- Sonstige.....

V3_1b Im Folgenden interessieren wir uns für Ihre Erfahrungen mit erfolgreichen und nicht erfolgreichen Anträgen. Aus statistischen Gründen benötigen wir dazu die Information, welcher Ihrer genannten Anträge der letzte abgelehnte Antrag ist. Bitte wählen Sie in der folgenden Tabelle Ihren zuletzt abgelehnten Antrag.
[NUR ABGELEHNTE ANTRÄGE EINBLENDEN]

- DFG Einzelanträge
- DFG SFB (inkl. Transregio, Transferbereichen Forschungskollegs)
- DFG Nachwuchsförderung (z.B. Emmy Noether-, Heisenbergprogr.)
- Sonstige DFG
- Exzellenzcluster
- Graduiertenschulen
- Zukunftskonzepte
- BMBF Einzelprojekt
- BMBF Verbundprojekt/Vernetzungsprojekt
- BMBF Infrastrukturförderung
- BMBF Sonstige
- Andere Bundes-/Landesministerien
- Europ. Kommission (EU) (ohne ERC)
- Starting Grants
- Consolidator Grants
- Advanced Grants
- Stiftungen Nachwuchsprogramm
- Stiftungen Sonstige
- Industrie/Wirtschaft
- Andere ausländische Förderorganisationen
- Sonstige

V3_1c Im Folgenden interessieren wir uns für Ihre Erfahrungen mit erfolgreichen und nicht erfolgreichen Anträgen. Aus statistischen Gründen benötigen wir dazu die Information, welcher Ihrer genannten Anträge der letzte entschiedene Antrag ist. Bitte wählen Sie in der folgenden Tabelle Ihren zuletzt entschiedenen Antrag.
[NUR ENTSCHIEDENE ANTRÄGE EINBLENDEN]

- DFG Einzelanträge
- DFG SFB (inkl. Transregio, Transferbereichen Forschungskollegs)
- DFG Nachwuchsförderung (z.B. Emmy Noether-, Heisenbergprogr.)
- Sonstige DFG
- Exzellenzcluster
- Graduiertenschulen
- Zukunftskonzepte
- BMBF Einzelprojekt
- BMBF Verbundprojekt/Vernetzungsprojekt
- BMBF Infrastrukturförderung
- BMBF Sonstige
- Andere Bundes-/Landesministerien
- Europ. Kommission (EU) (ohne ERC)
- Starting Grants
- Consolidator Grants
- Advanced Grants
- Stiftungen Nachwuchsprogramm
- Stiftungen Sonstige
- Industrie/Wirtschaft
- Andere ausländische Förderorganisationen
- Sonstige

V3_2

**Wie wichtig waren die folgenden Kriterien für die Entscheidung, bei dem gewählten Förderer Ihren zuletzt bewilligten Drittmittelantrag zu stellen?
[ITEM RANDOMISIEREN (MIT AUSNAHME VON ITEM 13)]**

- Item 1 Thematische Offenheit des Förderprogramms
- Item 2 Thematische Passung des Förderprogramms zu meinen Forschungsinteressen
- Item 3 Ausrichtung des Förderers auf Grundlagenforschung
- Item 4 Fortsetzung einer bereits beim gleichen Förderer erfolgreich beantragten vorherigen Förderung (Fortsetzungsantrag)
- Item 5 Antragsaufwand
- Item 6 Dauer des Begutachtungsverfahrens
- Item 7 Fairness des Begutachtungsverfahrens
- Item 8 Erwartete Bewilligungschancen
- Item 9 Bedeutung des Förderers im Rahmen von LoM Systemen/Zielvereinbarungen mit meiner Einrichtung
- Item 10 Dauer der möglichen Förderperiode
- Item 11 Gute Erfahrungen in der Vergangenheit
- Item 12 Prestige des Förderers
- Item 13 Sonstige, und zwar: _____

- überhaupt nicht wichtig.....
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- sehr wichtig.....

V3_3

Nun möchten wir Sie um Auskünfte im Zusammenhang mit Ihrem letzten abgelehnten Drittmittelantrag bitten. Welche der folgenden Aussagen trifft am besten auf Ihren letzten abgelehnten Drittmittelantrag zu?

- Ich/wir habe/n den Antrag zeitgleich bei mehreren Förderorganisationen eingereicht.....
- Nach der Ablehnung habe/n ich/wir den Antrag überarbeitet und bei der gleichen Förderorganisation erneut eingereicht.....
- Nach der Ablehnung habe/n ich/wir den Antrag in vergleichbarer Form bei einer anderen Förderorganisation eingereicht.....
- Ich/wir habe/n den Antrag nicht erneut bei diesem oder einem anderen Förderer eingereicht.....

V3_4 Welche Bedeutung hatten aus Ihrer Sicht folgende Gründe für die Ablehnung Ihres zuletzt abgelehnten Antrages?

- Item 1 Insgesamt zu viele gute Anträge für zu wenig Fördermittel
- Item 2 Der Antrag hatte nicht die notwendige Qualität
- Item 3 Fehlende interdisziplinäre Ausrichtung des Projekts
- Item 4 Zu geringer Innovationsgehalt des Projekts
- Item 5 Zu starke Anwendungsorientierung des Projekts
- Item 6 Mangelnde Kompetenz der GutachterInnen
- Item 7 Fehlende Objektivität der GutachterInnen
- Item 8 Schwächen im Arbeitsplan
- Item 9 Methodische Mängel
- Item 10 Unzureichende theoretische Verortung
- Item 11 Fehlende Kooperation mit renommierten Partnerinstitutionen im geplanten Projekt
- Item 12 Fehlende einschlägige Vorarbeiten der AntragstellerInnen/MitantragstellerInnen
- Item 13 Mangelnde Reputation der Hochschule/Institution der AntragstellerIn/Innen

- hat überhaupt nicht zur Ablehnung beigetragen
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- hat sehr stark zur Ablehnung beigetragen

V3_5 Haben Sie eine schriftliche Begründung für die Ablehnung mit Auszügen aus den Gutachterkommentaren erhalten?

- ja
- nein

- weiß nicht

V3_6 Wie beurteilen Sie diese schriftliche Entscheidungsbegründung?

- Item 1 Die Begutachtung war fachlich korrekt
- Item 2 Die Bewertungsmaßstäbe waren transparent
- Item 3 Die Entscheidung war nachvollziehbar
- Item 4 Die Anmerkungen waren hilfreich
- Item 5 Die Gutachtenden haben meinen Antrag offenbar nicht vollständig gelesen
- Item 6 Die Gutachtenden haben den Antrag nicht richtig verstanden

- trifft überhaupt nicht zu
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- trifft voll und ganz zu.....

V3_7 Wie hat sich Ihrer Ansicht nach die Qualität der Begutachtung von Förderanträgen in den letzten 5 Jahren entwickelt? Die Qualität der Gutachten hat sich in den vergangenen 5 Jahren...

- deutlich verschlechtert.....
- eher verschlechtert
- nicht verändert.....
- eher verbessert.....
- deutlich verbessert

- kann ich nicht beurteilen.....

V3_8 Denken Sie nun bitte an Ihren letzten entschiedenen Projektantrag: Wie hoch war Ihrer Einschätzung nach die Förderquote (Bewilligungsquote) in Bezug auf das Förderprogramm, in dem Sie Ihren letzten entschiedenen Projektantrag gestellt haben?

Förderquote bei Förderer/Förderprogramm in Prozent (ca.): _____

- kann ich nicht beurteilen.....

Allgemeine Fragen zur Antrags-/Drittmittelsituation

V4_1 Sind Teile Ihrer Grundmittel für Forschung von den folgenden Leistungskriterien abhängig?

- Item 1 Anzahl meiner Publikationen
- Item 2 Publikationsbezogene Zitationszahlen/Zitationsindikatoren
- Item 3 Journal Impact Faktoren (JIFs)
- Item 4 Zahl der abgenommenen Promotionsprüfungen
- Item 5 Drittmiteleinwerbungen
- Item 6 Lehrevaluation
- Item 7 Evaluation der Einrichtung bzw. des Institutes durch Peers
- Item 8 Andere Kriterien, und zwar: _____

- ja.....
- nein.....

- weiß nicht

V4_2 Für wie gerecht oder ungerecht halten Sie die leistungsabhängige Mittelvergabe an Ihrer Einrichtung?

- vollkommen ungerecht
- eher ungerecht
- teils/teils.....
- eher gerecht
- vollkommen gerecht

V4_3 **Uns interessiert im Folgenden Ihre persönliche Einschätzung. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?**
In meinem Fachgebiet sind in Deutschland die Fördermöglichkeiten durch Drittmittel für anspruchsvolle Forschung...

- sehr schlecht
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- sehr gut.....

- kann ich nicht beurteilen.....

V4_4 **Uns interessiert im Folgenden Ihre persönliche Einschätzung. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?**
In meinem Fachgebiet ist die deutsche Forschung international...

- nicht von Bedeutung.....
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- an der Spitze

- kann ich nicht beurteilen.....

V4_5 **Uns interessiert im Folgenden Ihre persönliche Einschätzung. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?**
In meinem Fachgebiet ist in Deutschland die Grundfinanzierung...

- vollkommen ausreichend.....
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- vollkommen unzureichend.....

- kann ich nicht beurteilen.....

V4_6 **Uns interessiert im Folgenden Ihre persönliche Einschätzung. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?**
In meinem Fachgebiet ist der Einfluss der Wissenschaftspolitik auf inhaltliche Schwerpunktsetzungen...

- viel zu gering
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- viel zu hoch.....

- kann ich nicht beurteilen.....

V4_7 **Uns interessiert im Folgenden Ihre persönliche Einschätzung. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?**
In meinem Fachgebiet sind die durch Evaluationen hervorgerufenen Leistungsanforderungen...

- viel zu gering
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- viel zu hoch.....

- kann ich nicht beurteilen.....

V4_8 **Uns interessiert im Folgenden Ihre persönliche Einschätzung. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?**
In meinem Fachgebiet ist der Antragsaufwand für Drittmittelprojekte im Verhältnis zum Ertrag...

- viel zu gering
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- viel zu hoch.....

- kann ich nicht beurteilen.....

V4_9 **Uns interessiert im Folgenden Ihre persönliche Einschätzung. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?**
Unter meinen Fachkollegen in Deutschland ist die Konkurrenz...

- nicht vorhanden
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- äußerst stark.....

- kann ich nicht beurteilen.....

V4_10 **Uns interessiert im Folgenden Ihre persönliche Einschätzung. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?**
In meinem Fachgebiet ist der Zwang, Drittmittel einzuwerben...

- viel zu gering
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- viel zu hoch.....

- kann ich nicht beurteilen.....

V4_11 **Uns interessiert im Folgenden Ihre persönliche Einschätzung. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?
In meinem Fachgebiet ist der Druck zu publizieren...**

- viel zu gering
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- viel zu hoch.....

- kann ich nicht beurteilen.....

V4_12 **Benötigen Sie für Ihre Forschung eine besondere Infrastruktur?**

- Item 1 Technische Geräte (z.B. Spektrographen, Messgeräte, Mikroskope, Telefonlabore, Großrechner usw.)
 - Item 2 Laborfläche
 - Item 3 Zugang zu kostenpflichtigen elektronischen Ressourcen wie Datenbanken und Journals
 - Item 4 Sonstige, und zwar: _____
-
- nein, nie
 - selten
 - häufig
 - permanent

V4_13 **Inwieweit haben Sie Zugang zu der benötigten Infrastruktur?**

- Item 1 Technische Geräte (z.B. Spektrographen, Messgeräte, Mikroskope, Telefonlabore, Großrechner usw.)
 - Item 2 Laborfläche
 - Item 3 Zugang zu kostenpflichtigen elektronischen Ressourcen wie Datenbanken und Journals
 - Item 4 Sonstige, und zwar: _____
-
- derzeit kein Zugang
 - eingeschränkter Zugang.....
 - freier Zugang

V4_14 Die DFG ist einer der wichtigsten Forschungsförderer in Deutschland. Die nachfolgenden Aussagen geben verschiedene Ansichten über die Förderung durch die DFG wieder. Inwieweit stimmen Sie den einzelnen Aussagen zu?

- Item 1 Die Gefahr ist groß, dass sich Gutachter/Gutachterinnen gute Ideen aus dem Projektantrag aneignen und für sich ausnutzen
- Item 2 Das Entscheidungsverfahren der DFG ist zu langwierig
- Item 3 Es gibt in Deutschland zu wenig neutrale Gutachter/Gutachterinnen in meinem Fach, man sollte stärker internationale Experten heranziehen
- Item 4 Forscher/Forscherinnen, die sich nicht so gut ins Licht rücken können, haben es heute schwer, Mittel zu bekommen, auch wenn sie noch so gut sind
- Item 5 Es ist ja doch immer der gleiche Kreis von Leuten, der das Geld für seine Forschung bekommt
- Item 6 Mich stört, dass man bei Gutachterverfahren keinen Einspruch einlegen kann
- Item 7 Wer bei der Antragstellung ganz offen und ehrlich ist, hat nicht immer die besten Chancen
- Item 8 Renommierte Forscher und Forscherinnen bekommen alle Projekte – auch weniger gute – bewilligt
- Item 9 Oft werden Anträge von Konkurrenten/Konkurrentinnen begutachtet, die nicht neutral sind
- Item 10 Die Bearbeitung von Projektanträgen durch die Fachreferenten/-referentinnen der DFG-Geschäftsstelle ist oft nicht frei von sachfremden Erwägungen
- Item 11 Bei guten Forscher und Forscherinnen braucht man eigentlich kein Gutachterverfahren, weil man von früheren Arbeiten her weiß, was sie leisten können
- Item 12 Mehr Wettbewerb unter den Förderorganisationen um die besten Anträge würde der deutschen Wissenschaft gut tun
- Item 13 Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen von angesehenen Universitäten haben bessere Chancen bei der Bewilligung von Drittmittel-Projekten

- stimme nicht zu.....
- stimme teilweise zu
- stimme voll und ganz zu.....
- keine konkrete Angabe.....

Publikationsverhalten und Strategien

V5_1 Waren Sie seit Januar 2011 als (Ko-)Autor/Autorin an Publikationen in wissenschaftlichen Fachzeitschriften beteiligt?

- ja.....
- nein.....

V5_2 **Wie wichtig sind für Sie die folgenden Kriterien bei der Auswahl einer Fachzeitschrift zur Einreichung eines Manuskriptes?**

- Item 1 Reputation der Zeitschrift
- Item 2 Annahmewahrscheinlichkeit
- Item 3 Zeitschrift/Artikel in Muttersprache
- Item 4 Erreichbarkeit des Fachpublikums
- Item 5 Kostenfreier Zugang für das Fachpublikum
- Item 6 Internationalität der Zeitschrift
- Item 7 Geringe Zeit zwischen Einreichung und Veröffentlichung
- Item 8 Journal Impact Factor (JIF)
- Item 9 Andere: _____

- vollkommen unwichtig
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- äußerst wichtig

- weiß nicht

V5_3 **Wie stark empfinden Sie persönlich den Druck zu publizieren?**

- ich empfinde überhaupt keinen Druck
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- ich empfinde äußerst starken Druck.....

V5_4 **Was ist die Quelle dieses Publikationsdruckes?**

- Item 1 Indirekter bzw. Einrichtungs-**un**abhängiger Leistungsstandard für meine Position in meinem Fach
- Item 2 Hohe Publikationsleistung meiner unmittelbaren Kollegen
- Item 3 Feste Vorgaben meiner/meines Vorgesetzten/Fakultätsleitung
- Item 4 Zwischen mir und meinem/ meiner Vorgesetzten bzw. meiner Einrichtung ausgehandelte „Zielvereinbarung“
- Item 5 Die Bedeutung von Publikationen in der leistungsorientierten Mittelvergabe
- Item 6 Andere, und zwar: _____

- trifft überhaupt nicht zu
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- trifft voll und ganz zu.....

- weiß nicht

V5_5 Je nach Disziplin oder Institution werden Autorenschaft und Danksagung an Personen (Acknowledgments) unterschiedlich gehandhabt. Welche der unten genannten Tätigkeiten oder Funktionen rechtfertigt für sich allein bei Publikationen mit Ihrer Beteiligung die Nennung als Koautor/Koautorin, bei welchen erfolgt die Nennung in den Danksagungen („Acknowledgments“)?

Die Person war ausschließlich...

- Item 1 ...am Verfassen des Textes beteiligt
- Item 2 ...an der Konzeption der dem Text zugrunde liegenden Studie beteiligt
- Item 3 ...an der Aufbereitung der Daten beteiligt
- Item 4 ...an der Analyse der Daten beteiligt
- Item 5 ...an der Einwerbung der Drittmittel beteiligt
- Item 6 ...an der Interpretation der Daten beteiligt
- Item 7 ...beratend hinsichtlich der Anwendung bestimmter Methoden tätig
- Item 8 ...an der Sammlung von Daten oder Material beteiligt
- Item 9 ...in einer Leitungsfunktion (ohne inhaltlichen bzw. praktischen Beitrag)
- Item 10 ... Promotionsbetreuer/-betreuerin eines/einer der Koautoren
- Item 11 Sonstiges: _____

- Nennung als Autor/Autorin
- Nennung in den Acknowledgments.....
- weder noch
- trifft auf mich nicht zu.....

V5_6 Wurden bisher alle eingereichten Manuskripte mit Ihrer (Ko-)Autorschaft ohne Änderungswünsche („minor“ bzw. „major revisions“) akzeptiert?

- ja
- nein

V5_7 Denken Sie jetzt bitte an Ihr letztes von einer Zeitschrift abgelehntes oder mit „minor“ bzw. „major revisions“ bewertetes Manuskript. Wie beurteilen Sie die Kommentare der Gutachtenden bzw. die Entscheidung der Editoren?

- Item 1 Die Beurteilung war fachlich korrekt
- Item 2 Die Bewertungsmaßstäbe waren transparent
- Item 3 Die Entscheidung war nachvollziehbar
- Item 4 Die Anmerkungen der Gutachtenden waren hilfreich
- Item 5 Die Gutachtenden hatten **nicht** die notwendige Fachkompetenz
- Item 6 Die Gutachtenden hatten das Manuskript nicht ausreichend gründlich gelesen
- Item 7 Sonstiges, und zwar: _____

- trifft überhaupt nicht zu
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- trifft voll und ganz zu.....

V5_8 Wie hat sich Ihrer Ansicht nach die Qualität der Manuskriptbegutachtung von Zeitschriften in den letzten 5 Jahren entwickelt? Die Qualität der Gutachten hat sich in den vergangenen 5 Jahren ...

- deutlich verschlechtert.....
- eher verschlechtert.....
- nicht verändert.....
- eher verbessert.....
- deutlich verbessert.....

- kann ich nicht beurteilen.....

V5_9 Bei vielen Fachzeitschriften ist es üblich, den/die Förderer, die an der Finanzierung der jeweils zugrunde liegenden Forschung beteiligt waren, in den sogenannten „Acknowledgments“ zu nennen.

Bitte geben Sie an, wie häufig Sie mögliche Mittelgeber/Förderorganisationen in den „Acknowledgments“ aufführen?

Bei Publikationen in Fachzeitschriften gebe ich...

- immer die beteiligten Förderer an.
- meistens die beteiligten Förderer an.
- selten die beteiligten Förderer an.
- nie die beteiligten Förderer an.....

- trifft nicht zu

V5_10 Wann nennen Sie die beteiligten Förderer?
Ich mache bei Publikationen Angaben zu Förderern...

- Item 1 wenn es vom Herausgeber der Zeitschrift verlangt wird
- Item 2 wenn es vom Förderer verlangt wird
- Item 3 wenn Koautoren ihre Förderer angeben
- Item 4 wenn ich von Koautoren dazu aufgefordert werde
- Item 5 wenn der Umfang der Förderung dies rechtfertigt
- Item 6 weil es in meinem Fachgebiet üblich ist
- Item 7 weil ich es für selbstverständlich halte, auf diese Weise die Förderung zu honorieren
- Item 8 wenn ein solches Feld in der Online-Eingabeform der Zeitschrift existiert
- Item 9 wenn im Manuskript bzw. in der Vorlage ein solcher Abschnitt existiert
- Item 10 Sonstige Gründe, und zwar: _____

- nicht genannt.
- genannt.....

Wissenschaftspolitische Strategien

V6_1 Im wissenschaftspolitischen Diskurs um die Stärkung des Wissenschaftsstandorts Deutschland werden unterschiedliche Maßnahmen und Reformvorschläge diskutiert. Welche Maßnahmen und Reformvorschläge halten Sie persönlich für geeignet, den Wissenschaftsstandort Deutschland zu stärken?

- Item 1 Förderung von Interdisziplinarität
- Item 2 Stärkere Leistungsorientierung bei der Mittelvergabe
- Item 3 Stärkung der leistungsunabhängigen Grundfinanzierung von Forschung
- Item 4 Stärkere Förderung gesellschaftlich und ökonomisch relevanter Forschung
- Item 5 Förderung der Zusammenarbeit zwischen universitärer und außeruniversitärer Forschung
- Item 6 Stärkere Partizipationsmöglichkeiten für Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen in hochschulpolitischen Entscheidungen
- Item 7 Verstärkung des Hochschulmanagements
- Item 8 Ausdehnung strukturierter Doktorandenausbildung
- Item 9 Verlässliche Karriereperspektiven für den wissenschaftlichen Nachwuchs
- Item 10 Förderung von internationaler Zusammenarbeit
- Item 11 Aktive internationale Rekrutierung von exzellenten Wissenschaftler/ Wissenschaftlerinnen
- Item 12 Maßnahmen zur Verbesserung der Lehre
- Item 13 Förderung der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Privatwirtschaft
- Item 14 Schaffung von zusätzlichen Professuren
- Item 15 In der Exzellenzinitiative erfolgreiche Universitäten sollten zusätzlich direkt vom Bund gefördert werden.
- Item 16 Sonstige: _____

- überhaupt nicht geeignet
- 2
- 3
- 4
- sehr gut geeignet

- weiß nicht

Exzellenzinitiative und deren Nachfolge

V6_2 Die zweite Förderperiode der Exzellenzinitiative wird Ende 2017 auslaufen. Welcher der folgenden Aussagen über die Exzellenzinitiative stimmen Sie am ehesten zu? Die Exzellenzinitiative war alles in allem...

- nicht erfolgreich
- teilweise erfolgreich
- sehr erfolgreich

- kann ich nicht beurteilen

V6_3 Bitte nennen Sie kurz Ihre Gründe.

Gründe: _____

V6_4 Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen über die Ausrichtung der zukünftigen Exzellenzinitiative zu?

- Item 1 Die Exzellenzinitiative sollte sich ausschließlich auf die Forschung konzentrieren.
- Item 2 Die für die Exzellenzinitiative vorgesehenen Mittel sollten besser vollständig in die Grundfinanzierung aller Hochschulen fließen.
- Item 3 Die für die Exzellenzinitiative vorgesehenen Mittel sollten besser vollständig in die Overheadpauschalen der antragsbasierten Forschungsförderung (z.B. der DFG) fließen.
- Item 4 Die Exzellenzinitiative sollte statt einzelner Universitäten regionale Forschungsverbände fördern.
- Item 5 Die Exzellenzmittel sollten auf eine kleine Anzahl von forschungsstarken Universitäten konzentriert werden, um deren internationale Konkurrenzfähigkeit nachhaltig zu stärken.
- Item 6 Ein Teil der Exzellenzmittel sollte *formelbasiert* ohne Antragsverfahren auf Basis der bisherigen Forschungsleistung der gesamten Universität vergeben werden.
- Item 7 Die Graduiertenschulen sollten wie bisher als eigenes Förderformat der Exzellenzinitiative fortgeführt werden.
- Item 8 Die Zukunftskonzepte sollten wie bisher als antragsbasiertes Förderformat fortgeführt werden.
- Item 9 Es sollten nur Exzellenzcluster gefördert werden, die eine Kooperation von Universität und außeruniversitären Forschungseinrichtungen vorsehen.

- stimme überhaupt nicht zu
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- stimme voll und ganz zu

- weiß nicht

V6_5 Gibt es Ihrer Ansicht nach weitere Punkte, die bei der Ausgestaltung der zukünftigen Exzellenzinitiative Beachtung finden sollten?

Weitere Punkte: _____

Forschungsbedingungen

Die folgenden Fragen beziehen sich auf verschiedene Aspekte Ihres Arbeits- bzw. Forschungsalltags.

V7_1 Wieviel Prozent der für Ihre Forschung notwendigen Aufwendungen (Personal und Sachmittel) können Sie über Ihre Grundfinanzierung/Grundausrüstung bestreiten?

- 0%.....
- 10%.....
- 20%.....
- 30%.....
- 40%.....
- 50%.....
- 60%.....
- 70%.....
- 80%.....
- 90%.....
- 100%.....

V7_2 Wie viele Anfragen zur Begutachtung von Zeitschriftenaufsätzen oder Förderanträgen erhalten Sie durchschnittlich pro Jahr?

- Item 1 Begutachtung von Zeitschriftenartikeln
- Item 2 Schriftliche Begutachtung von Förderanträgen
- Item 3 Mitwirkung an Evaluationsverfahren
- Item 4 Mitwirkung an Akkreditierungsverfahren
- Item 5 Begutachtungen im Rahmen von Berufungsverfahren
- Item 6 Sonstige: _____

Anzahl: _____

V7_3 Wie häufig waren Sie selbst in den letzten 12 Monaten als Gutachterin/Gutachter in den nachfolgenden Bereichen tätig?

- Item 1 Begutachtung von Zeitschriftenartikeln
- Item 2 Schriftliche Begutachtung von Förderanträgen
- Item 3 Mitwirkung an Evaluationsverfahren
- Item 4 Mitwirkung an Akkreditierungsverfahren
- Item 5 Begutachtungen im Rahmen von Berufungsverfahren
- Item 6 Sonstige

Anzahl: _____

Kooperationen

Im Folgenden interessieren wir uns dafür, welche Bedeutung Kooperationen in Ihrem Forschungsalltag spielen.

V7_5 Wie wichtig sind Kooperationen mit Wissenschaftlern aus folgenden Bereichen für Ihre Forschung? Kooperationen mit WissenschaftlerInnen...

- Item 1 des eigenen Arbeitsbereichs (Arbeitsgruppe, Lehrstuhl o.ä.)
- Item 2 der eigenen Hochschule
- Item 3 anderer Hochschulen
- Item 4 außeruniv. Forschungseinrichtungen
- Item 5 in der Industrie/Wirtschaft
- Item 6 in meiner Region
- Item 7 in Deutschland
- Item 8 im Ausland
- Item 9 meines Fachgebiets
- Item 10 anderer Disziplinen

- überhaupt nicht wichtig
- 2
- 3
- 4
- sehr wichtig
- weiß nicht

V7_6 Welche Erfahrungen haben Sie in Bezug auf Ihre wissenschaftliche Arbeit mit folgenden Kooperationspartnern gemacht?

- Item 1 Kooperationen mit Außeruniversitären Forschungseinrichtungen
- Item 2 Kooperationen mit der Wirtschaft/Industrie

- sehr schlechte Erfahrung
- eher schlechte Erfahrung
- teils/teils
- eher gute Erfahrung
- sehr gute Erfahrung

- bisher keine Erfahrung

V7_7 Sie haben bei Kooperationen mit folgenden Partnern sehr [eher] schlechte Erfahrungen gemacht. Bitte nennen Sie kurz die Gründe.

- Item 1 Kooperationen mit Außeruniversitären Forschungseinrichtungen
- Item 2 Kooperationen mit der Wirtschaft/Industrie

Gründe: _____

Personalrekrutierung/wissenschaftlicher Nachwuchs

V8_1 Im Folgenden finden Sie einige Aussagen, die in der Diskussion um die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses getroffen werden. Wie beurteilen Sie diese Aussagen in Bezug auf Ihr Fachgebiet in Deutschland?

- Item 1 Die hierarchische Struktur des deutschen Hochschulwesens beeinträchtigt die wissenschaftliche Selbständigkeit des Nachwuchses
- Item 2 Es fehlt es an einer ausreichenden materiellen Unterstützung für den wissenschaftlichen Nachwuchs
- Item 3 Es fehlt an ausreichender Betreuung und Beratung für den wissenschaftlichen Nachwuchs
- Item 4 Aufgaben neben der Wissenschaft belasten die weitere Qualifizierung des Nachwuchses
- Item 5 Die Qualifizierung des Nachwuchses dauert zu lange
- Item 6 Es fehlt an einer ausreichenden Zahl von Stellen für den wissenschaftlichen Nachwuchs
- Item 7 Die Karriereperspektiven für den wissenschaftlichen Nachwuchs sind zu unsicher
- Item 8 Die Einkommensmöglichkeiten für Nachwuchswissenschaftler sind nicht wettbewerbsfähig

- trifft überhaupt nicht zu
- 2
- 3
- 4
- trifft voll und ganz zu

V8_2 Betreuen Sie derzeit Promovierende?

- nein
- ja, nur als ZweitbetreuerIn
- ja, nur als ErstbetreuerIn
- ja, als Erst- und ZweitbetreuerIn

V8_3 Wie viele Promovierende betreuen Sie als Erstbetreuer?

Anzahl Promovierende als Erstbetreuer: _____

V8_4 Wie viele Promovierende betreuen Sie als Zweitbetreuer?

Anzahl Promovierende als Zweitbetreuer: _____

V8_5 Im Folgenden sind einige Kriterien aufgelistet, die häufig zur Beurteilung von Dissertationsleistungen herangezogen werden. Welches dieser Kriterien ist Ihrer Meinung nach das wichtigste zur Beurteilung von Dissertationsleistungen?

- Die Dissertation muss neue Forschungsfragen aufwerfen und zum Fortschritt des Kenntnisstandes des Promotionsfaches beitragen
- Die formalen Kriterien (etwa die Einhaltung der üblichen Zitierregeln) müssen erfüllt sein...
- Die Forschungsfrage muss methodisch sauber bearbeitet sein

V8_6 Und welches dieser Kriterien ist Ihrer Meinung nach das zweitwichtigste zur Beurteilung von Dissertationsleistungen?

- Die Dissertation muss neue Forschungsfragen aufwerfen und zum Fortschritt des Kenntnisstandes des Promotionsfaches beitragen
- Die formalen Kriterien (etwa die Einhaltung der üblichen Zitierregeln) müssen erfüllt sein...
- Die Forschungsfrage muss methodisch sauber bearbeitet sein

V8_7 Gibt es an Ihrer Fakultät verbindliche Regeln zur Erfassung von Doktoranden?

- nein
- ja
- weiß nicht

V8_8a Mit wie viel Prozent Ihrer Promovierenden haben Sie eine schriftliche Betreuungsvereinbarung abgeschlossen?

- mit keiner/keinem
- mit allen
- mit einem Anteil

V8_8b Anteil in Prozent:

- 10%.....
- 20%.....
- 30%.....
- 40%.....
- 50%.....
- 60%.....
- 70%.....
- 80%.....
- 90%.....
- 100%.....

V8_9 Hat Ihr/e Promotionsbetreuer/in mit Ihnen eine schriftliche Betreuungsvereinbarung abgeschlossen?

- ja
nein

V8_10 Uns interessiert der Inhalt Ihrer Betreuungsvereinbarung. Welche der folgenden Punkte sind darin enthalten?

- Item 1 Promotionsform (kumulativ/Monographie)
- Item 2 Zeitliche Ressourcen für die Promotion
- Item 3 Verfahren in Konfliktfällen
- Item 4 Termin für die Fertigstellung der Dissertationsschrift
- Item 5 Regelmäßiger Bericht zum Stand der Promotion
- Item 6 Publikation von Zwischenergebnissen
- Item 7 Infrastruktur, die zur Verfügung gestellt wird
- Item 8 Regeln guter wissenschaftlicher Praxis
- Item 9 Registrierungs-/Immatrikulationspflicht
- Item 10 Sonstiges, und zwar: _____

- nicht genannt
genannt.....

V8_11 Uns interessiert inwiefern die Zeit nach der Promotion bereits ein Thema bei den Gesprächen mit Ihrem/Ihrer Promotionsbetreuer/in ist. Bitte geben Sie an, welche der folgende Aussagen zutrifft und welche nicht.

- Item 1 Ihr/e Promotionsbetreuer/in spricht mit Ihnen über ihre Zukunftspläne im Allgemeinen
- Item 2 Ihr/e Promotionsbetreuer/in spricht mit Ihnen über Publikationsstrategien
- Item 3 Ihr/e Promotionsbetreuer/in berät Sie gezielt im Hinblick auf eine wiss. Karriere
- Item 4 Ihr/e Promotionsbetreuer/in berät Sie gezielt im Hinblick auf eine Karriere außerhalb der Wissenschaft
- Item 5 Ihr/e Promotionsbetreuer/in bemüht sich um Anschlussfinanzierungen, wenn Ihre Stelle oder Ihr Stipendium ausläuft
- Item 6 Ihr/e Promotionsbetreuer/in hat für Sie ein offenes Ohr, wenn Sie private Probleme haben
- Item 7 Ihr/e Promotionsbetreuer/in spricht mit Ihnen auch über Probleme bei der Arbeits- und Selbstorganisation
- Item 8 Ihr/e Promotionsbetreuer/in hat Verständnis dafür, wenn die Arbeit an der Promotion aus familiären Gründen unterbrochen wird
- Item 9 Ihr/e Promotionsbetreuer/in bringt Sie in Kontakt mit wichtigen Personen in ihrem Forschungsbereich
- Item 10 Ihr/e Promotionsbetreuer/in informiert Sie über offene Stellen
- Item 11 Ihr/e Promotionsbetreuer/in achtet darauf, dass Ihr Dissertationsprojekt zeitlich realistisch geplant ist
- Item 12 Ihr/e Promotionsbetreuer/in unterstützt Sie bei der Beantragung von Stipendien und eigenen Forschungsanträgen
- Item 13 Ihr/e Promotionsbetreuer/in nutzt seine/ihre wissenschaftlichen Kontakte, um Sie voranzubringen
- Item 14 Ihr/e Promotionsbetreuer/in klärt Sie über die Regeln guter wiss. Praxis und wiss. Fehlverhalten auf

- trifft nicht zu
trifft zu

V8_12 In letzter Zeit wird häufiger die Einführung des Promotionsrechtes für Fachhochschulen ins Gespräch gebracht. Wie ist Ihre Meinung dazu?

- Alle Fachhochschulen sollten uneingeschränkt das Promotionsrecht erhalten
- Unabhängig von der Art der Einrichtung (FHs, Universitäten) sollten nur diejenigen Einrichtungen/Fakultäten das Promotionsrecht erhalten bzw. behalten, die diesbezüglich bestimmte Qualitätsstandards erfüllen
- Das Promotionsrecht sollte (bedingungslos) ausschließlich den Universitäten vorbehalten bleiben
- Ich habe mir dazu (noch) keine Meinung gebildet

V8_12b Bitte begründen Sie kurz Ihre Meinung zum Promotionsrecht:

V8_13 Waren an Ihrem Lehrstuhl bzw. in Ihrer Organisationseinheit in den letzten 24 Monaten offene Stellen für wissenschaftliches Personal (ohne Professuren) zu besetzen?

- ja
- nein

V8_14 Konnten für die zu besetzenden Positionen Personen mit den gewünschten Qualifikationsprofilen gewonnen werden?

- Item 1 DoktorandInnen
- Item 2 Promovierte NachwuchswissenschaftlerInnen
- überwiegend ja
- teilweise
- überwiegend nein
- es wurden noch keine Stellen besetzt
- kann ich nicht beurteilen

V8_15 Waren Sie in den letzten 24 Monaten Mitglied in Berufungskommissionen?

- ja
- nein

V8_16 In wie vielen Berufungskommissionen waren Sie in den letzten 24 Monaten Mitglied?

Anzahl: _____

V8_17 Konnten für die zu besetzenden Professuren Personen mit den gewünschten Qualifikationsprofilen gewonnen werden?

- Item 1 Juniorprofessuren
- Item 2 Professuren

- überwiegend ja
- teilweise
- überwiegend nein

- es wurden noch keine Stellen besetzt
- kann ich nicht beurteilen

**V8_18 Welches waren Ihrer Meinung nach die Gründe für Schwierigkeiten bei der Besetzung der Stellen? Bitte markieren Sie die zutreffenden Gründe.
[MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH]**

- Item 1 Besetzung von Doktorandenstellen
- Item 2 Besetzung von Postdocstellen
- Item 3 Juniorprofessuren
- Item 4 Professuren

- Mangel an geeigneten KandidatInnen
- Nicht wettbewerbsfähiges Gehaltsniveau
- Befristung der Stellen
- Starke Konkurrenz im Fach
- Starke Konkurrenz mit Industrie
- Starke internationale Konkurrenz
- Bürokratische Hürden
- Unattraktiver Standort
- Sonstiges: _____

V8_19 Welche Bedeutung haben die folgenden Aspekte bei der Auswahl der Bewerber (Aufstellung der Liste) in Berufungsverfahren an Ihrer Fakultät?

- Item 1 Erfolg bei der Einwerbung von Drittmitteln
- Item 2 Bibliometrische Kennzahlen (Zitationen, H-Index, etc.)
- Item 3 Inhaltliche Qualität der Publikationen
- Item 4 Persönliche Bekanntschaft zwischen Bewerberin/ Bewerber und Mitgliedern der Berufungskommission
- Item 5 Gendervorgaben
- Item 6 Präsenz der/des Kandidaten in außerwissenschaftlichen Medien
- Item 7 Wissenschaftspreise
- Item 8 Passung zur strategischen Ausrichtung der Fakultät/Universität
- Item 9 Besondere Leistungen in der Lehre
- Item 10 Gute Vernetzung des Kandidaten/der Kandidatin in der Community
- Item 11 Qualität der Probenvorträge
- Item 12 Internationale Sichtbarkeit
- Item 13 Leitung einer Arbeitsgruppe/Projektgruppe
- Item 14 Habilitation
- Item 15 Interdisziplinarität
- Item 16 Persönlichkeit der Bewerberin/des Bewerbers
- Item 17 Andere, und zwar: _____

- überhaupt keine Bedeutung
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- besonders große Bedeutung
- weiß nicht

V8_20¹ Im Folgenden interessiert uns Ihre Einstellung zu Ihrer gegenwärtigen Tätigkeit als Wissenschaftler. Was motiviert Sie persönlich zu hoher Leistung in Ihrem Beruf?

Ich bin besonders motiviert...

[ITEMS RANDOMISIEREN]

- Item 1 weil ich meinen Beruf richtig spannend finde.
- Item 2 weil es mir Spaß macht, genau diesen Beruf auszuüben.
- Item 3 um meine Kompetenzen weiterzuentwickeln.
- Item 4 um meine persönlichen Karriereziele zu erreichen.
- Item 5 weil ich mich sonst nicht wohl fühle.
- Item 6 weil ich enttäuscht von mir wäre, wenn ich keine gute Arbeit mache.
- Item 7 damit mein Ansehen in der Community steigt.
- Item 8 damit ich meine Erwartungen an mich selbst erfülle.
- Item 9 weil ich sonst Druck von außen bekomme.

- trifft überhaupt nicht zu
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- trifft voll und ganz zu.....

¹ Basiert auf Müller et al. 2007

V8_21 Neben Google Scholar und anderen professionellen Datenbanken (Scopus, Web of Science) bieten auch wissenschaftliche Netzwerke wie z.B. ResearchGate die Möglichkeit, den Rezeptionserfolg der eigenen Publikationen über die Anzahl der Zitierungen bzw. entsprechende Indizes (z.B. H-Index) zu verfolgen. Bitte geben Sie an, wie häufig Sie diese Möglichkeiten nutzen.

- nie
- einmal pro Monat oder seltener.....
- mehrmals pro Monat.....
- mehrmals pro Woche
- täglich

V8_22² Wie schätzen Sie die wissenschaftliche Praxis in Ihrem Fach in Deutschland ein. Bitte beurteilen Sie die folgenden Aussagen aus Ihrer persönlichen Perspektive Wie schätzen Sie die wissenschaftliche Praxis in Ihrem Fach in Deutschland ein. Bitte beurteilen Sie die folgenden Aussagen aus Ihrer persönlichen Perspektive?

- Item 1 WissenschaftlerInnen teilen ihre neuesten Erkenntnisse offen mit Ihren Kollegen/Kolleginnen.
 - Item 2 WissenschaftlerInnen bewerten neue Erkenntnisse rein nach deren wissenschaftlichen Wert
 - Item 3 WissenschaftlerInnen schützen Ihre neusten Erkenntnisse, um bei Publikationen, Patenten und Anwendungen die Ersten zu sein
 - Item 4 WissenschaftlerInnen widmen ihre Karriere vornehmlich der Verbreitung ihrer eigenen Erkenntnisse, Theorien oder Innovationen
 - Item 5 WissenschaftlerInnen beurteilen ihre Arbeit untereinander vornehmlich nach Qualitätskriterien
 - Item 6 WissenschaftlerInnen beurteilen ihre Arbeit untereinander vornehmlich anhand der Höhe der eingeworbenen Drittmittel
 - Item 7 WissenschaftlerInnen arbeiten hinsichtlich, Überstunden, Urlaub und Freizeit entsprechend Ihres Arbeitsvertrages
 - Item 8 WissenschaftlerInnen sind durch den Wunsch nach neuen Erkenntnissen motiviert, nicht aber durch persönlichen Gewinn/Vorteil
 - Item 9 WissenschaftlerInnen zeigen eine große persönliche Opferbereitschaft
 - Item 10 WissenschaftlerInnen bewerten neue Erkenntnissergebnisse aufgrund der Reputation des/der Forschenden bzw. der Forschergruppe.
 - Item 11 WissenschaftlerInnen ziehen alle neuen Theorien, Hypothesen und Erkenntnisse in Betracht – auch solche, die der eigenen Forschung widersprechen
- trifft überhaupt nicht zu
 - 2.....
 - 3.....
 - 4.....
 - trifft voll und ganz zu.....
 - kann ich nicht beurteilen.....

² Basiert auf Anderson et al. 2010

**V8_23 Welche Bedeutung haben die folgenden Aspekte für das Ansehen als Wissenschaftler in Ihrem Fach?
[ITEM RANDOMISIEREN]**

- Item 1 Erfolg bei der Einwerbung von Drittmitteln
- Item 2 Bibliometrische Kennzahlen (z.B. Zahl der Zitierungen, H-Index, etc.)
- Item 3 Publikationen in renommierten Fachzeitschriften
- Item 4 Präsenz in außerwissenschaftlichen Medien
- Item 5 Wissenschaftspreise
- Item 6 Gutachtertätigkeiten
- Item 7 Herausgeberschaften
- Item 8 Grundausstattung Ihres Lehrstuhls (Ihrer Professur)
- Item 9 Beitrag zum wissenschaftlichen Fortschritt
- Item 10 Organisation von Tagungen
- Item 11 Wichtige Funktion in Gremien/Fachgesellschaften u.Ä.
- Item 12 Besondere Leistung in der Lehre
- Item 13 Rhetorische Fähigkeiten
- Item 14 Andere, und zwar: _____

- völlig unbedeutend
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- von besonders großer Bedeutung.....
- kann ich nicht beurteilen.....

Im Folgenden geht es noch einmal um Ihren Arbeitsalltag und Ihre Einstellungen zu verschiedenen Aspekten.

V8_24 Was ist Ihre vertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit?

Vertraglich vereinbart: _____ Stunden

V8_25 Wie viele Stunden arbeiten Sie tatsächlich im Durchschnitt pro Woche?

Anzahl: _____ Stunden

V8_26 Wie hoch ist Ihre vertraglich vereinbarte Lehrverpflichtung?

Ich habe eine Lehrverpflichtung. Anzahl der vertraglich vereinbarten Semesterwochenstunden: _____ Stunden

Ich habe keine Lehrverpflichtung

V8_27 Wie hoch ist Ihre tatsächliche Lehrverpflichtung?

Ich unterrichte derzeit. Anzahl der tatsächlich unterrichteten Semesterwochenstunden: _____ Stunden

Ich unterrichte derzeit nicht

V8_28 Welche Anteile Ihrer Arbeitszeit verwenden Sie im Jahresdurchschnitt für die folgenden Tätigkeiten?

- Item 1 Forschung (inkl. Publikationen und Vorträge)
- Item 2 Begutachtungen (Manuskripte, Förderanträge, Evaluationen)
- Item 3 Lehr- und Prüfungsverpflichtung (inkl. Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen)
- Item 4 Betreuung von Studierenden und Promovenden
- Item 5 Drittmittelakquise
- Item 6 Gremien/Selbstverwaltung
- Item 7 Management
- Item 8 Sonstige, nämlich:

ca. _____%

V8_29³ Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihres Berufes?

- Item 1 Eigene Lehrtätigkeit
- Item 2 Verhältnis zu Kollegen
- Item 3 Beschäftigungssicherheit
- Item 4 Eigene Forschungstätigkeit
- Item 5 Aufstiegsmöglichkeiten
- Item 6 Unterstützung durch die Hochschulverwaltung
- Item 7 Verwirklichung eigener Ideen
- Item 8 Erreichte berufliche Position
- Item 9 Berufliche Situation insgesamt

- sehr unzufrieden.....
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- sehr zufrieden.....
- weiß nicht

V8_30 Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen über das von Ihnen gegenwärtig bearbeitete Forschungsthema zu?

- Item 1 Die von mir gegenwärtig behandelten Forschungsfragen habe ich frei gewählt
- Item 2 Mein gegenwärtiges Forschungsthema würde ich gern auch in 5 Jahren noch bearbeiten
- Item 3 Ich bin stärker an der Anwendung und Weiterentwicklung meiner Methodenkenntnis interessiert, als an bestimmten Forschungsthemen

- trifft überhaupt nicht zu.....
- trifft eher nicht zu.....
- trifft teilweise zu.....
- trifft eher zu.....
- trifft voll und ganz zu.....

³ Basiert auf Enders und Teichler 1995

V8_31⁴ Wie schätzen Sie sich persönlich ein: Wie risikobereit sind Sie im Allgemeinen?

- gar nicht risikobereit
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- 5.....
- 6.....
- sehr risikobereit

**V8_32⁵ Menschen unterscheiden sich darin, welche Ziele Sie im Leben setzen:
Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Berufs- und Lebensziele?**

- Item 1 Neue Ideen entwickeln, etwas erfinden
 - Item 2 Aufgaben bearbeiten, bei denen komplizierte Zusammenhänge zu klären sind
 - Item 3 Bei der Arbeit sein eigener Chef/seine eigene Chefin sein
 - Item 4 Über anderen Menschen stehen, in einer Führungsposition arbeiten
 - Item 5 Hohes Ansehen in meinem Tätigkeitsbereich gewinnen
 - Item 6 Arbeitsaufgaben erfüllen, bei denen man geistig herausgefordert wird
 - Item 7 Eine Tätigkeit ausüben, die einem hohes Ansehen in der Gesellschaft verschafft
 - Item 8 Seine Arbeit selbst planen und einteilen können
 - Item 9 Bei der Entwicklung neuer Dinge mitwirken
 - Item 10 Andere Menschen anleiten und führen
 - Item 11 Öfter eine Lohn- und Gehaltserhöhung bekommen
 - Item 12 Gute Aufstiegsmöglichkeiten haben
 - Item 13 Mit einer gesicherten beruflichen Zukunft rechnen können
 - Item 14 Viel Freizeit haben
 - Item 15 Gelegenheiten haben, sich beruflich weiterzuentwickeln
 - Item 16 Einen sicheren Arbeitsplatz, eine gesicherte Stellung haben
 - Item 17 Kinder haben
 - Item 18 Das Leben in vollen Zügen genießen
 - Item 19 Viel Geld verdienen
 - Item 20 Viel Zeit mit der Familie verbringen
-
- völlig unwichtig
 - 2.....
 - 3.....
 - 4.....
 - sehr wichtig.....

⁴ Basiert auf Beierlein et al. 2015

⁵ Basiert auf Briedis et al. 2014

Gender/Gleichstellung

Das Thema "Chancengleichheit von Frauen im Wissenschaftssystem" genießt nach wie vor hohe Beachtung in den öffentlichen Diskussionen.

V9_1a Haben Sie persönlich in Bezug auf Ihre bisherige wissenschaftliche Karriere Nachteile aufgrund Ihres Geschlechts hinnehmen müssen?

ja

nein

V9_1b Bitte schildern Sie kurz, welcher Art die Benachteiligung war.

V9_2a Haben Sie persönlich in Bezug auf Ihre private Lebensplanung/ Lebensführung Nachteile aufgrund Ihrer wissenschaftlichen Karriere hinnehmen müssen?

ja

nein

V9_2b Bitte schildern Sie kurz, welcher Art die Benachteiligung war.

Wissenschaftliche Integrität

Seit einigen Jahren ist wissenschaftliche Integrität Thema im öffentlichen Diskurs. Im Folgenden interessieren uns Ihre Erfahrungen mit diesem Thema.

V10_1 Inwieweit waren Sie in den vergangenen drei Jahren mit einer oder mehreren der folgenden Verhaltensweisen konfrontiert? Bitte berücksichtigen Sie das Verhalten von Personen in Ihrer Abteilung oder Einrichtung, in Ihrem Fachgebiet und in Begutachtungsprozessen?

- Item 1 Vergabe von Autorschaft ohne substanziellen Beitrag
- Item 2 Unerlaubte Nutzung von Ressourcen der Hochschule/ des Instituts für externe Beratungsaufträge oder andere persönliche Zwecke
- Item 3 „Aufpolieren“ von Forschungsergebnissen
- Item 4 Unangemessene Veränderung von Daten
- Item 5 Unsachgemäße oder nachlässige Begutachtung von Manuskripten oder Anträgen
- Item 6 Unzureichendes Dokumentieren des Projektverlauf bzw. unzureichende Archivierung der Daten
- Item 7 Unzureichendes Aufarbeiten des „state of the art“
- Item 8 Veröffentlichung eigener bereits publizierter Daten oder Texte als Originalarbeit
- Item 9 Fehlende Offenlegung von persönlichen Verflechtungen mit Firmen, die die eigenen Forschungsergebnisse für Produktentwicklungen nutzen
- Item 10 Nutzung von Ideen Dritter, ohne deren Einverständnis
- Item 11 Publikation von Textteilen oder Daten Dritter ohne Angabe der Quelle
- Item 12 Unangemessene Veränderung oder Zurückhaltung von Forschungsergebnissen auf Druck durch Mittelgeber
- Item 13 Nicht-Aufnahmen von WissenschaftlerInnen mit substanziellem Beitrag als Koautoren
- Item 14 Einseitige oder verzerrende Interpretation von Daten oder Befunden
- Item 15 Zurückhalten von Daten/Befunden, die den bisherigen Forschungsergebnissen widersprechen
- Item 16 Fälschen oder Erfinden von Daten
- Item 17 Zweckfremder Einsatz von Forschungsgeldern
- Item 18 Nicht-Anzeige von Befangenheitsgründen als GutachterIn
- Item 19 Sonstiges: _____

habe ich ausschließlich bei Kollegen beobachtet

habe ich ausschließlich selbst praktiziert

habe ich sowohl bei Kollegen beobachtet als auch selbst praktiziert

weder noch

keine Angabe.....

Akzeptanz bestehender Institutionen

V10_2 Mit der Untersuchung und Sanktionierung von wissenschaftlichem Fehlverhalten setzen sich eine Reihe sehr unterschiedlicher Institutionen und Personen auseinander. Ganz allgemein auf wissenschaftliches Fehlverhalten bezogen: Welche der aufgeführten Personen oder Institutionen halten Sie jeweils für geeignet, um bei der Aufdeckung, der Untersuchung und der Sanktionierung von Fehlverhalten tätig zu werden?
[BEI ERSTEN DREI ANWORTOPTIONEN MEHRFACHANGABE MÖGLICH]

- Item 1 Fakultätsleitung
- Item 2 Ombudsperson der Universität
- Item 3 Universitäre Untersuchungskommission
- Item 4 Leiter einer Arbeitsgruppe und direkter Kollegenkreis
- Item 5 Ombudsman der DFG
- Item 6 Herausgeber einer Zeitschrift
- Item 7 Reviewer im Begutachtungsprozess
- Item 8 Internet-Initiativen (z.B. VroniPlag Wiki, Retraction Watch u.ä.)
- Item 9 Medien
- Item 10 Staatliche Strafverfolgungsbehörden

- Aufdeckung.....
- Untersuchung
- Sanktionierung.....
- weder noch

- weiß nicht

Akzeptanz verschiedener Sanktionsmöglichkeiten

V10_3 Ganz unabhängig von der Schwere möglichen wissenschaftlichen Fehlverhaltens: Welche Maßnahmen bewerten Sie prinzipiell als geeignet um wissenschaftliches Fehlverhalten zu sanktionieren?

- Item 1 Dienstrechtliche Konsequenzen
- Item 2 Auflösung des Beschäftigungsverhältnisses
- Item 3 Zurückziehen des Artikels („Retraction“)
- Item 4 Ausschluss aus Bewerbungsverfahren um Drittmittel
- Item 5 Rücknahme von positiver Förderentscheidungen
- Item 6 Kommentierung der betroffenen Publikation in der Blogosphere / auf Social Media Plattformen
- Item 7 Informelle Reaktionen, z.B. Ausschluss aus Kollaborationen, Nicht-Zitieren des Artikels
- Item 8 Keine Sanktionierung
- Item 9 Andere Form der Sanktionierung, und zwar: _____

- überhaupt nicht geeignet.....
- unter Umständen geeignet
- in jedem Fall geeignet

- weiß nicht

Wissenschaftler haben unterschiedliche Ansichten darüber, welche konkreten Handlungen wissenschaftliches Fehlverhalten darstellen. Bitte geben Sie für die folgenden Verhaltensweisen jeweils an, als wie schwerwiegend Sie persönlich dieses Verhalten bewerten.

[RANDOMISIERTE AUSWAHL VON JEWEILS EINEM ITEM AUS JEDER GRUPPE VON VERHALTENSWEISEN FÜR JEDEN BEFRAGTEN: INSGESAMT 4 ITEMS FÜR JEDEN BEFRAGTEN]

Fehlverhalten – Falschangaben

- Item 1 Ein Forscher verändert einen Datensatz, um seine Hypothese bestätigen zu können. Bei der Begutachtung des Manuskripts bei einer Zeitschrift wird das Manuskript jedoch aus einem anderen Grund zurückgewiesen
- Item 2 Ein Forscher verändert einen Datensatz, um seine Hypothese bestätigen zu können. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für einen Forschungsantrag, der in der Folge auch bewilligt wird
- Item 3 Ein Forscher löscht versehentlich Beobachtungen aus einem Datensatz, ohne den Fehler zu bemerken. Als Folge zeigen die Daten eine Bestätigung seiner Hypothese. Das Manuskript wird jedoch in der Begutachtung einer Zeitschrift aus anderen Gründen abgelehnt
- Item 4 Ein Forscher löscht versehentlich Beobachtungen aus einem Datensatz, ohne den Fehler zu bemerken. Als Folge zeigen die Daten eine Bestätigung seiner Hypothese. Er stellt seine Ergebnisse bei einer wichtigen Konferenz vor

Fehlverhalten – Geistiges Eigentum

- Item 5 Wissenschaftler A verwendet die Idee eines Kollegen B, von der er in einem Gespräch erfahren hat, als Grundlage für eigene Forschungen, ohne auf die Idee des Kollegen B zu verweisen. Als er den Beitrag bei einer Konferenz einreicht, wird er jedoch aus anderen Gründen abgelehnt
- Item 6 Wissenschaftler A verwendet die Idee eines Kollegen B, die dieser auf einer Konferenz vorgestellt hat, als Grundlage für einen eigenen Artikel, ohne die Idee des Kollegen B kenntlich zu machen. Als der Kollege B ein ausgearbeitetes Manuskript bei einer Zeitschrift einreicht, wird es mit Hinweis auf die existierende Publikation des Wissenschaftlers A abgelehnt
- Item 7 Wissenschaftler A verwendet die Idee eines Kollegen B, die dieser auf einer Konferenz vorgestellt hat, als Grundlage für einen eigenen Artikel, vergisst aber, die Idee des Kollegen B kenntlich zu machen. Da der Kollege B selbst inzwischen aber einen Artikel mit dieser Idee veröffentlicht hat, kann der Wissenschaftler A seinen Artikel nicht mehr veröffentlichen
- Item 8 Wissenschaftler A erfährt in einer informellen Unterhaltung von der Idee eines Kollegen B. Einige Zeit später verwendet er diese Idee als Grundlage für einen Artikel. Da er inzwischen aber vergessen hat, dass die Idee ursprünglich von seinem Kollegen B stammte, macht er den Beitrag des Kollegen B in seinem Artikel nicht kenntlich. Als der Kollege B ein eigenes Manuskript mit der Idee bei einer Zeitschrift einreicht, wird es mit Hinweis auf die existierende Publikation des Wissenschaftlers A abgelehnt

Fehlverhalten – Gift authorship

- Item 9 Ein Forscher erarbeitet einen Beitrag für eine Konferenz und gibt neben seinem eigenen auch den Namen seines Mentors als Autor an, obwohl der Mentor an der Erstellung des Beitrags nicht beteiligt war. Der Beitrag wird allerdings aus einem anderen Grund abgelehnt
- Item 10 Ein Forscher erarbeitet einen Forschungsantrag und gibt neben seinem eigenen auch den Namen seines Mentors als Autor an, obwohl der Mentor an der Erstellung des Antrags nicht beteiligt war. Der Antrag wird in der Folge bewilligt
- Item 11 Ein Forscher erarbeitet gleichzeitig mehrere Manuskripte. Durch eine Unachtsamkeit gibt er den Namen seines Mentors als Co-Autor auf dem falschen Manuskript an. Das betroffene Manuskript wird allerdings aus einem anderen Grund abgelehnt
- Item 12 Ein Forscher erarbeitet gleichzeitig mehrere Manuskripte. Durch eine Unachtsamkeit gibt er den Namen seines Mentors als Co-Autor auf dem falschen Manuskript an. Der betroffene Artikel wird in der Folge mit der fehlerhaften Autorschaftsangabe veröffentlicht

Fehlverhalten – Begutachtung

- Item 13 Bei der Begutachtung eines Forschungsantrags eines Kollegen verfasst ein Wissenschaftler ein negatives Gutachten, da er selbst ein ähnliches Projekt geplant hat und seine eigenen Chancen auf Förderung nicht verschlechtern möchte. Da die anderen Gutachten jedoch sehr positiv ausfallen, wird das Projekt des Kollegen dennoch bewilligt
- Item 14 Bei der Begutachtung eines Forschungsantrags eines Kollegen verfasst ein Wissenschaftler ein negatives Gutachten, da er selbst ein ähnliches Projekt geplant hat und seine eigenen Chancen auf Förderung nicht verschlechtern möchte. Auf Grundlage dieses Gutachtens wird der Antrag des Kollegen abgelehnt
- Item 15 Bei der Begutachtung des Manuskripts eines Kollegen hat ein Wissenschaftler nur wenig Zeit für das Gutachten und übersieht bei Überfliegen des Antrags ein entscheidendes Detail. Aus diesem Grund verfasst er ein negatives Gutachten. Da die anderen Gutachten jedoch sehr positiv ausfallen, wird das Projekt des Kollegen dennoch bewilligt
- Item 16 Bei der Begutachtung des Manuskripts eines Kollegen hat ein Wissenschaftler nur wenig Zeit für das Gutachten und übersieht bei Überfliegen des Antrags ein entscheidendes Detail. Aus diesem Grund verfasst er ein negatives Gutachten, das dazu führt, dass der Antrag des Kollegen abgelehnt wird

- kein Fehlverhalten
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- schwerwiegendes Fehlverhalten

Demographie II

Nun möchten wir Sie noch um die Angabe einiger weniger Informationen zu Ihrer Person bitten.

V10_5 Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an?

- männlich
- weiblich

V10_6 In welchem Land wurden Sie geboren?

- Abchasien
- Ägypten
- [...]
- Deutschland.....
- [...]
- Zentralafrikanische Republik
- Zypern.....

V10_7 In welchem Jahr wurden Sie geboren?

Jahr: _____

V10_8 Die Staatsbürgerschaft welchen Landes haben Sie heute?

- Item 1 Erste Staatsbürgerschaft
- Item 2 Zweite Staatsbürgerschaft

- Abchasien
- Ägypten
- [...]
- Deutschland.....
- [...]
- Zentralafrikanische Republik
- Zypern.....

V10_9 In welchem Land haben Sie Ihren ersten Hochschulabschluss (Master, Diplom,...) erworben?

- Abchasien
- Ägypten
- [...]
- Deutschland.....
- [...]
- Zentralafrikanische Republik
- Zypern.....

V10_10 In welchem Jahr haben Sie Ihren ersten Hochschulabschluss (Master, Diplom, Staatsexamen, ...) erworben?

Jahr des ersten Hochschulabschlusses: _____

V10_11 Wie ist Ihr Familienstand?

- verheiratet / eingetragene Lebenspartnerschaft, mit Partner zusammenlebend
- verheiratet / eingetragene Lebenspartnerschaft, dauernd getrennt lebend.....
- geschieden / eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben
- verwitwet / Lebenspartner verstorben
- ledig

V10_12 Haben Sie derzeit eine feste Partnerschaft?

- ja
- nein

V10_13 Leben Sie mit Ihrem (Ehe-)Partner/Ihrer (Ehe-)Partnerin in einem gemeinsamen Haushalt?

- ja
- nein

V10_14 Führen Sie bzw. Ihr (Ehe-)Partner aus beruflichen Gründen einen doppelten Haushalt?

- ja, mein Partner
- ja, ich selbst.....
- nein, keiner/keine von beiden.....

V10_15 Haben Sie Kinder?

- ja
- nein

V10_16 Wie viele Kinder haben Sie und wie alt sind diese?

- Item 1 Anzahl der Kinder im Alter von 0-6 Jahren
- Item 2 Anzahl der Kinder im Alter von 7-12 Jahren
- Item 3 Anzahl der Kinder im Alter von 13-17 Jahren
- Item 4 Anzahl der Kinder im Alter von 18 Jahren und älter

- 0
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5 und mehr

Sie sind nun ans Ende der Befragung gelangt. Abschließend haben Sie die Möglichkeit, uns Kommentare und Anregungen zum Fragebogen zu hinterlassen:

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an der Befragung!

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen zu dieser Befragung:
[Zur Homepage der Befragung](#)

Darüber hinaus können wir Sie gern regelmäßig durch unseren Newsletter über unsere Arbeit informieren:
[Anmeldung zum Newsletter](#)

Wir möchten uns abschließend noch einmal herzlich für Ihre Teilnahme bedanken und wünschen Ihnen für Ihre weitere Arbeit alles Gute!

3 Häufigkeitsauszählungen

-> tabulation of v1_1

DERZEITIGE BESCHAEFTIGUNGSPPOSITION	Freq.	Percent	Cum.
PROFESSOR/IN	1,120	23.12	23.12
AKADEMISCHE/R RAT/RAETIN	322	6.65	29.77
WISSENSCHAFTLICHE/R MITARBEITER/IN	3,402	70.23	100.00
Total	4,844	100.00	

-> tabulation of v1_2

ART DER PROFESSUR	Freq.	Percent	Cum.
ORDENTLICHE PROFESSUR	952	85.00	85.00
AUSSERORDENTLICHE PROFESSUR (OHNE AUSSE	63	5.63	90.63
JUNIORPROFESSUR	70	6.25	96.88
VERTRETUNGSPROFESSUR	18	1.61	98.48
GEMEINSAME BERUFUNG	4	0.36	98.84
STIFTUNGSPROFESSUR	13	1.16	100.00
Total	1,120	100.00	

-> tabulation of v1_3

BESOLDUNGSS TUFEN PROFESSUR	Freq.	Percent	Cum.
C2/W1	67	6.05	6.05
C3/W2	374	33.79	39.84
C4/W3	634	57.27	97.11
ANDERE	32	2.89	100.00
Total	1,107	100.00	

-> tabulation of v1_4

Jahr der Erstberufun- g	Freq.	Percent	Cum.
1971	1	0.09	0.09
1972	1	0.09	0.18
1976	1	0.09	0.27
1977	1	0.09	0.36
1978	1	0.09	0.45
1980	1	0.09	0.55
1981	1	0.09	0.64
1982	1	0.09	0.73
1984	2	0.18	0.91
1985	4	0.36	1.27
1986	4	0.36	1.64
1987	4	0.36	2.00
1988	2	0.18	2.18
1989	8	0.73	2.91
1990	4	0.36	3.27
1991	6	0.55	3.82
1992	24	2.18	6.00
1993	25	2.27	8.27
1994	29	2.64	10.91
1995	21	1.91	12.82
1996	21	1.91	14.73
1997	18	1.64	16.36
1998	34	3.09	19.45
1999	29	2.64	22.09
2000	38	3.45	25.55
2001	30	2.73	28.27
2002	60	5.45	33.73
2003	50	4.55	38.27
2004	41	3.73	42.00
2005	22	2.00	44.00
2006	60	5.45	49.45
2007	59	5.36	54.82
2008	57	5.18	60.00
2009	62	5.64	65.64
2010	72	6.55	72.18
2011	72	6.55	78.73
2012	73	6.64	85.36
2013	63	5.73	91.09
2014	56	5.09	96.18
2015	35	3.18	99.36
2016	7	0.64	100.00
Total	1,100	100.00	

-> tabulation of v1_5

PROMOTION NEIN/JA	Freq.	Percent	Cum.
NEIN UND ICH PROMOVIERE (DERZEIT) AUCH NEIN, ABER ICH BIN DOKTORAND/IN	127	3.40	3.40
JA	1,753	46.92	50.32
	1,856	49.68	100.00
Total	3,736	100.00	

-> tabulation of v1_6

Jahr der (Ersten) Promotion	Freq.	Percent	Cum.
1966	1	0.03	0.03
1969	1	0.03	0.07
1971	2	0.07	0.14
1972	2	0.07	0.20
1973	1	0.03	0.24
1974	2	0.07	0.31
1975	7	0.24	0.54
1976	8	0.27	0.81
1977	5	0.17	0.98
1978	12	0.41	1.39
1979	16	0.54	1.93
1980	20	0.68	2.61
1981	21	0.71	3.33
1982	27	0.92	4.24
1983	29	0.98	5.23
1984	29	0.98	6.21
1985	43	1.46	7.67
1986	37	1.26	8.92
1987	41	1.39	10.32
1988	43	1.46	11.77
1989	43	1.46	13.23
1990	44	1.49	14.73
1991	50	1.70	16.42
1992	58	1.97	18.39
1993	63	2.14	20.53
1994	76	2.58	23.11
1995	56	1.90	25.01
1996	83	2.82	27.82
1997	61	2.07	29.89
1998	58	1.97	31.86
1999	87	2.95	34.82
2000	77	2.61	37.43
2001	64	2.17	39.60
2002	80	2.71	42.31
2003	74	2.51	44.83
2004	76	2.58	47.40
2005	75	2.54	49.95
2006	87	2.95	52.90
2007	98	3.33	56.23
2008	108	3.66	59.89
2009	131	4.45	64.34
2010	144	4.89	69.22
2011	149	5.06	74.28
2012	153	5.19	79.47
2013	156	5.29	84.76
2014	158	5.36	90.13
2015	221	7.50	97.62
2016	70	2.38	100.00
Total	2,947	100.00	

-> tabulation of v1_7

AMT DES DEKANS/DER DEKANIN IN LETZTEN 5 JAHREN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	974	89.11	89.11
JA	119	10.89	100.00
Total	1,093	100.00	

-> tabulation of v1_8

HABILITIERT NEIN/JA	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	2,020	68.24	68.24
JA	940	31.76	100.00
Total	2,960	100.00	

-> tabulation of v1_9

Jahr der Habilitation N	Freq.	Percent	Cum.
1971	2	0.21	0.21
1976	2	0.21	0.43
1978	1	0.11	0.53
1979	2	0.21	0.75
1981	2	0.21	0.96
1982	1	0.11	1.07
1983	2	0.21	1.28
1984	6	0.64	1.92
1985	5	0.53	2.45
1986	9	0.96	3.41
1987	13	1.39	4.80
1988	5	0.53	5.33
1989	18	1.92	7.25
1990	19	2.03	9.28
1991	23	2.45	11.73
1992	25	2.67	14.39
1993	18	1.92	16.31
1994	23	2.45	18.76
1995	25	2.67	21.43
1996	21	2.24	23.67
1997	29	3.09	26.76
1998	37	3.94	30.70
1999	45	4.80	35.50
2000	42	4.48	39.98
2001	52	5.54	45.52
2002	43	4.58	50.11
2003	39	4.16	54.26
2004	55	5.86	60.13
2005	37	3.94	64.07
2006	32	3.41	67.48
2007	34	3.62	71.11
2008	39	4.16	75.27
2009	43	4.58	79.85
2010	45	4.80	84.65
2011	34	3.62	88.27
2012	29	3.09	91.36
2013	26	2.77	94.14
2014	16	1.71	95.84
2015	28	2.99	98.83
2016	11	1.17	100.00
Total	938	100.00	

-> tabulation of v1_10

Art von Einrichtung	Freq.	Percent	Cum.
UNIVERSITAET	4,358	89.97	89.97
TECHNISCHE HOCHSCHULE	301	6.21	96.18
MEDIZINISCHE HOCHSCHULE	111	2.29	98.47
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULE	25	0.52	98.99
THEOLOGISCHE HOCHSCHULE	8	0.17	99.15
KUNST-/MUSIKHOCHSCHULE	27	0.56	99.71
PRIVATE HOCHSCHULE	14	0.29	100.00
Total	4,844	100.00	

-> tabulation of v1_11

FACHGEBIET	Freq.	Percent	Cum.
BITTE AUSWAELHEN	1	0.02	0.02
GESCHICHTSWISSENSCHAFTEN	168	3.47	3.49
PSYCHOLOGIE	114	2.35	5.84
KUNST-/MUSIK/-THEATER-/MEDIENWISSENSCHAFTEN	109	2.25	8.09
SPRACHWISSENSCHAFTEN	154	3.18	11.27
LITERATURWISSENSCHAFT	144	2.97	14.24
SOZIAL- UND KULTURANTHROPOLOGIE	51	1.05	15.30
RELIGIONSWISSENSCHAFT, JUDAISTIK	12	0.25	15.55
THEOLOGIE	59	1.22	16.76
PHILOSOPHIE	55	1.14	17.90
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT	207	4.27	22.17
PSYCHOLOGIE	101	2.09	24.26
SOZIALWISSENSCHAFTEN	279	5.76	30.02
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	261	5.39	35.40
RECHTSWISSENSCHAFTEN	64	1.32	36.73
GRUNDLAGEN DER BIOLOGIE UND MEDIZIN	293	6.05	42.77
PFLANZENWISSENSCHAFTEN	102	2.11	44.88
ZOOLOGIE	54	1.11	46.00
MIKROBIOLOGIE, VIROLOGIE UND IMMUNOLOGIE	107	2.21	48.20
BIOCHEMIE	112	2.31	50.52
HUMANMEDIZIN	421	8.69	59.21
VETERINAERMEDIZIN	44	0.91	60.12
AGRAR-, FORSTWISSENSCHAFTEN, GARTENBAU	90	1.86	61.97
MOLEKULARCHEMIE	68	1.40	63.38
CHEMISCHE FESTKOEPPER- UND OBERFLAECHE	52	1.07	64.45
PHYSIKALISCHE UND THEORETISCHE CHEMIE	80	1.65	66.10
ANALYTIK, METHODENENTWICKLUNG (CHEMIE)	47	0.97	67.07
BIOCHEMIE	43	0.89	67.96
POLYMERFORSCHUNG	18	0.37	68.33
PHYSIK DER KONDENSIERTEN MATERIE	112	2.31	70.64
OPTIK, QUANTENOPTIK UND PHYSIK DER ATOM	62	1.28	71.92
TEILCHEN, FELDER UND KERNE	67	1.38	73.31
STATISTISCHE PHYSIK, WEICHE MATERIE, BI	40	0.83	74.13
ASTROPHYSIK UND ASTRONOMIE	28	0.58	74.71
MATHEMATIK	186	3.84	78.55
GEOWISSENSCHAFTEN	180	3.72	82.27
MASCHINENBAU UND PRODUKTIONSTECHNIK	210	4.34	86.60
WAERMETECHNIK/VERFAHRENSTECHNIK	63	1.30	87.90
MATERIALWISSENSCHAFT UND WERKSTOFFTECHNIK	90	1.86	89.76
ELEKTROTECHNIK, INFORMATIK UND SYSTEME	395	8.15	97.91
BAUWESEN UND ARCHITEKTUR	99	2.04	99.96
ANDERES	2	0.04	100.00
Total	4,844	100.00	

-> tabulation of v1_12

FINANZIERUNG STELLE	Freq.	Percent	Cum.
VOLLSTAENDIG DURCH HAUSHALTSMITTEL	2,663	55.92	55.92
VOLLSTAENDIG DURCH DRITTMITTEL	1,278	26.84	82.76
TEILS DURCH HAUSHALTSMITTEL, TEILS DURCH DRITTMITTEL	604	12.68	95.44
ANDERS FINANZIERT	133	2.79	98.24
WEISS NICHT	84	1.76	100.00
Total	4,762	100.00	

-> tabulation of v1_13

BEFRISTUNG ARBEITSVERHAELTNIS	Freq.	Percent	Cum.
UNBEFRISTET	1,451	30.48	30.48
BEFRISTET	3,271	68.72	99.20
SONSTIGES	38	0.80	100.00
Total	4,760	100.00	

-> tabulation of v1_14

SEIT WANN UNBEFRISTET ER VERTRAG	Freq.	Percent	Cum.
1971	1	0.07	0.07
1974	1	0.07	0.14
1975	3	0.21	0.35
1976	2	0.14	0.48
1977	2	0.14	0.62
1978	1	0.07	0.69
1979	5	0.35	1.04
1980	3	0.21	1.24
1981	3	0.21	1.45
1982	5	0.35	1.80
1983	5	0.35	2.14
1984	7	0.48	2.63
1985	6	0.41	3.04
1986	6	0.41	3.46
1987	11	0.76	4.22
1988	10	0.69	4.91
1989	14	0.97	5.88
1990	14	0.97	6.85
1991	16	1.11	7.95
1992	35	2.42	10.37
1993	28	1.94	12.31
1994	29	2.01	14.32
1995	24	1.66	15.98
1996	32	2.21	18.19
1997	28	1.94	20.12
1998	37	2.56	22.68
1999	45	3.11	25.80
2000	54	3.73	29.53
2001	46	3.18	32.71
2002	64	4.43	37.14
2003	47	3.25	40.39
2004	58	4.01	44.40
2005	45	3.11	47.51
2006	69	4.77	52.28
2007	63	4.36	56.64
2008	65	4.50	61.13
2009	66	4.56	65.70
2010	88	6.09	71.78
2011	67	4.63	76.42
2012	82	5.67	82.09
2013	81	5.60	87.69
2014	83	5.74	93.43
2015	70	4.84	98.27
2016	25	1.73	100.00
Total	1,446	100.00	

-> tabulation of v1_15

GESAMTLAUFZ EIT (IN MONATEN) GEGENWAERTI GER VERTRAG	Freq.	Percent	Cum.
1	14	0.43	0.43
2	27	0.83	1.26
3	69	2.12	3.38
3.5	1	0.03	3.41
4	23	0.71	4.12
4.5	1	0.03	4.15
5	22	0.68	4.82
6	212	6.51	11.34
6.5	1	0.03	11.37
7	22	0.68	12.04
8	31	0.95	13.00
8.5	1	0.03	13.03
9	49	1.51	14.53
10	22	0.68	15.21
11	20	0.61	15.82
12	592	18.19	34.01
13	8	0.25	34.25
14	19	0.58	34.84
15	25	0.77	35.61
16	15	0.46	36.07
17	14	0.43	36.50
18	98	3.01	39.51
19	9	0.28	39.78
20	23	0.71	40.49
21	20	0.61	41.11
22	12	0.37	41.47
23	7	0.22	41.69
24	608	18.68	60.37
25	6	0.18	60.55
26	13	0.40	60.95
27	10	0.31	61.26
28	9	0.28	61.54
29	7	0.22	61.75
30	52	1.60	63.35
31	4	0.12	63.47
32	10	0.31	63.78
33	10	0.31	64.09
34	6	0.18	64.27
35	12	0.37	64.64
36	796	24.45	89.09
37	3	0.09	89.19
38	6	0.18	89.37
39	4	0.12	89.49
40	12	0.37	89.86
41	4	0.12	89.98
42	20	0.61	90.60
43	1	0.03	90.63
44	7	0.22	90.84
45	7	0.22	91.06
46	5	0.15	91.21
47	2	0.06	91.27
48	106	3.26	94.53
50	2	0.06	94.59
53	1	0.03	94.62
54	8	0.25	94.87
55	1	0.03	94.90
56	2	0.06	94.96
57	3	0.09	95.05
58	1	0.03	95.08
60	79	2.43	97.51
64	3	0.09	97.60
66	1	0.03	97.63
68	1	0.03	97.67
71	1	0.03	97.70
72	67	2.06	99.75
76	1	0.03	99.78
84	1	0.03	99.82
87	1	0.03	99.85
96	2	0.06	99.91
100	3	0.09	100.00
Total	3,255	100.00	

-> tabulation of v1_16

Jahr erste Stelle als wissenschaftliche/r Mitarbeiter /in	Freq.	Percent	Cum.
1965	2	0.04	0.04
1967	1	0.02	0.06
1970	3	0.06	0.12
1971	1	0.02	0.15
1972	4	0.08	0.23
1973	6	0.12	0.35
1974	8	0.17	0.52
1975	10	0.21	0.73
1976	22	0.46	1.18
1977	12	0.25	1.43
1978	22	0.46	1.89
1979	19	0.39	2.29
1980	36	0.75	3.03
1981	26	0.54	3.57
1982	37	0.77	4.34
1983	36	0.75	5.09
1984	27	0.56	5.65
1985	47	0.98	6.63
1986	40	0.83	7.46
1987	41	0.85	8.31
1988	56	1.16	9.47
1989	53	1.10	10.57
1990	64	1.33	11.90
1991	55	1.14	13.05
1992	73	1.52	14.56
1993	62	1.29	15.85
1994	76	1.58	17.43
1995	68	1.41	18.84
1996	78	1.62	20.46
1997	72	1.50	21.96
1998	83	1.72	23.68
1999	104	2.16	25.84
2000	94	1.95	27.79
2001	85	1.77	29.56
2002	81	1.68	31.24
2003	98	2.04	33.28
2004	105	2.18	35.46
2005	126	2.62	38.08
2006	130	2.70	40.78
2007	153	3.18	43.96
2008	180	3.74	47.69
2009	249	5.17	52.87
2010	280	5.82	58.68
2011	364	7.56	66.24
2012	489	10.16	76.40
2013	539	11.20	87.60
2014	510	10.59	98.19
2015	74	1.54	99.73
2016	13	0.27	100.00
Total	4,814	100.00	

-> tabulation of v1_17

ANZAHL BEFRISTETER ARBEITSVERT RAEGE MIT/AN WISSENSCHAF TLICHEN EINRICHTUNG EN	Freq.	Percent	Cum.
0	110	2.29	2.29
1	494	10.30	12.59
2	794	16.55	29.14
3	831	17.32	46.46
4	683	14.24	60.69
5	538	11.21	71.90
6	327	6.82	78.72
7	217	4.52	83.24
8	182	3.79	87.04
9	101	2.11	89.14
10	182	3.79	92.93
11	43	0.90	93.83
12	90	1.88	95.71
13	16	0.33	96.04
14	27	0.56	96.60
15	54	1.13	97.73
16	15	0.31	98.04
17	8	0.17	98.21
18	11	0.23	98.44
19	7	0.15	98.58
20	28	0.58	99.17
21	5	0.10	99.27
22	7	0.15	99.42
23	3	0.06	99.48
24	4	0.08	99.56
25	7	0.15	99.71
26	2	0.04	99.75
27	3	0.06	99.81
28	1	0.02	99.83
30	4	0.08	99.92
32	2	0.04	99.96
35	1	0.02	99.98
45	1	0.02	100.00
Total	4,798	100.00	

-> tabulation of v1_18

UNGEWOLLT OHNE BESCHAEFTIG UNGSVERHAEL TNIS NEIN/JA	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	3,308	79.08	79.08
JA	875	20.92	100.00
Total	4,183	100.00	

-> tabulation of v1_19

DAUER UNGEWOLLT OHNE BESCHAEFTIG UNGSVERHAEL TNIS	Freq.	Percent	Cum.
.3	1	0.11	0.11
.4	1	0.11	0.23
.5	4	0.46	0.69
1	79	9.08	9.77
1.5	4	0.46	10.23
2	94	10.80	21.03
2.5	2	0.23	21.26
3	103	11.84	33.10
4	54	6.21	39.31
4.5	1	0.11	39.43
5	41	4.71	44.14
5.5	1	0.11	44.25
6	106	12.18	56.44
7	20	2.30	58.74
8	37	4.25	62.99
9	27	3.10	66.09
10	35	4.02	70.11
11	21	2.41	72.53
12	56	6.44	78.97
13	14	1.61	80.57
14	8	0.92	81.49
15	13	1.49	82.99
16	13	1.49	84.48
17	2	0.23	84.71
18	9	1.03	85.75
19	1	0.11	85.86
20	8	0.92	86.78
21	3	0.34	87.13
22	1	0.11	87.24
24	29	3.33	90.57
26	1	0.11	90.69
27	3	0.34	91.03
28	4	0.46	91.49
29	2	0.23	91.72
30	12	1.38	93.10
31	1	0.11	93.22
33	1	0.11	93.33
34	1	0.11	93.45
35	1	0.11	93.56
36	12	1.38	94.94
39	2	0.23	95.17
40	3	0.34	95.52
43	1	0.11	95.63
45	1	0.11	95.75
48	8	0.92	96.67
50	1	0.11	96.78
53	1	0.11	96.90
54	3	0.34	97.24
55	2	0.23	97.47
56	1	0.11	97.59
60	9	1.03	98.62
62	1	0.11	98.74
68	1	0.11	98.85
69	1	0.11	98.97
70	1	0.11	99.08
72	1	0.11	99.20
80	2	0.23	99.43
96	2	0.23	99.66
115	1	0.11	99.77
120	1	0.11	99.89
140	1	0.11	100.00
Total	870	100.00	

-> tabulation of v1_20_a

WECHSEL WISSENSCHAFTLICHER EINRICHTUNGEN: KEIN WECHSEL	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,290	39.57	39.57
JA	1,970	60.43	100.00
Total	3,260	100.00	

-> tabulation of v1_20_b

WECHSEL WISSENSCHAFTLICHER EINRICHTUNGEN: FREIWILLIG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	2,640	80.98	80.98
JA	620	19.02	100.00
Total	3,260	100.00	

-> tabulation of v1_20_c

WECHSEL WISSENSCHAFTLICHER EINRICHTUNGEN: AUSLAUFEN VERTRAG/PROJEKT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	2,457	75.37	75.37
JA	803	24.63	100.00
Total	3,260	100.00	

-> tabulation of v1_21

EINSTELLUNG ZU EVALUIERUNG VON PROFESSUREN	Freq.	Percent	Cum.
STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU	769	15.91	15.91
2	844	17.46	33.37
3	1,076	22.26	55.63
4	1,295	26.79	82.42
STIMME VOLL UND GANZ ZU	850	17.58	100.00
Total	4,834	100.00	

-> tabulation of v1_22_1

EINSTELLUNG ZU BEFRISTUNGEN: SICHERT FLEXIBILITAET	Freq.	Percent	Cum.
STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU	1,394	29.84	29.84
2	1,458	31.21	61.06
3	946	20.25	81.31
4	626	13.40	94.71
STIMME VOLL UND GANZ ZU	247	5.29	100.00
Total	4,671	100.00	

-> tabulation of v1_22_2

EINSTELLUNG ZU BEFRISTUNGEN: NOTWENDIG FUER AUFRECHTERHALTUNG FORSCHUNGSBETRIEB	Freq.	Percent	Cum.
STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU	221	4.59	4.59
2	307	6.37	10.96
3	352	7.31	18.26
4	988	20.51	38.77
STIMME VOLL UND GANZ ZU	2,950	61.23	100.00
Total	4,818	100.00	

-> tabulation of v1_23

MINDESTVERTRAGSLAUFZEIT FUER DOKTORANDINNEN/DOKTORAN DEN	Freq.	Percent	Cum.
BITTE WAEHLEN SIE	9	0.27	0.27
UNTER EINEM HALBEN JAHR	59	1.77	2.04
HALBES JAHR	86	2.58	4.63
1 JAHR	403	12.11	16.74
2 JAHRE	595	17.88	34.63
3 JAHRE	1,851	55.64	90.26
5 JAHRE	195	5.86	96.12
6 JAHRE	59	1.77	97.90
MEHR ALS 6 JAHRE	8	0.24	98.14
WEISS NICHT	62	1.86	100.00
Total	3,327	100.00	

-> tabulation of v1_24

MINDESTVERTRAGSLAUFZEIT FUER POSTDOCS	Freq.	Percent	Cum.
BITTE WAEHLEN SIE	16	0.48	0.48
UNTER EINEM HALBEN JAHR	41	1.23	1.71
HALBES JAHR	67	2.01	3.73
1 JAHR	437	13.13	16.86
2 JAHRE	840	25.25	42.11
3 JAHRE	919	27.62	69.73
5 JAHRE	486	14.61	84.34
6 JAHRE	283	8.51	92.85
MEHR ALS 6 JAHRE	119	3.58	96.42
WEISS NICHT	119	3.58	100.00
Total	3,327	100.00	

-> tabulation of v1_25

LANGFRISTIGES KARRIEREZIEL	Freq.	Percent	Cum.
PROFESSUR	1,113	30.08	30.08
ANDERE LEITUNGSFUNKTION IN FORSCHUNG UN	1,132	30.59	60.68
LEITUNGSFUNKTION IM WISSENSCHAFTSMANAGE	209	5.65	66.32
LEITUNGSFUNKTION IN DER WIRTSCHAFT/INDU	915	24.73	91.05
ANDERE POSITION	331	8.95	100.00
Total	3,700	100.00	

-> tabulation of v2_1

DRITTMITTEL ANTRAEGE GESTELLT NEIN/JA	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	2,269	46.98	46.98
JA	2,561	53.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_1

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: DFG EINZELANTRAE- GE	Freq.	Percent	Cum.
0	3,511	72.69	72.69
1	661	13.69	86.38
2	308	6.38	92.75
3	165	3.42	96.17
4	71	1.47	97.64
5	38	0.79	98.43
6	28	0.58	99.01
7	13	0.27	99.28
8	8	0.17	99.44
9	5	0.10	99.54
10	14	0.29	99.83
11	3	0.06	99.90
12	2	0.04	99.94
14	1	0.02	99.96
20	2	0.04	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_2

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: DFG SFB	Freq.	Percent	Cum.
0	4,397	91.04	91.04
1	291	6.02	97.06
2	93	1.93	98.99
3	31	0.64	99.63
4	12	0.25	99.88
5	1	0.02	99.90
6	1	0.02	99.92
8	2	0.04	99.96
10	1	0.02	99.98
20	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_3

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: DFG NACHWUCHSFO- ERDERUNG	Freq.	Percent	Cum.
0	4,743	98.20	98.20
1	77	1.59	99.79
2	9	0.19	99.98
5	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_4

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: DFG SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
0	4,466	92.46	92.46
1	253	5.24	97.70
2	71	1.47	99.17
3	23	0.48	99.65
4	10	0.21	99.86
5	3	0.06	99.92
6	2	0.04	99.96
7	1	0.02	99.98
10	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_5

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: EXZELLENZCL USTER	Freq.	Percent	Cum.
0	4,696	97.23	97.23
1	111	2.30	99.52
2	17	0.35	99.88
3	5	0.10	99.98
4	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_6

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: GRADUIERTEN SCHULEN	Freq.	Percent	Cum.
0	4,688	97.06	97.06
1	121	2.51	99.57
2	17	0.35	99.92
3	3	0.06	99.98
4	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_7

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: ZUKUNFSTKON ZEPTE	Freq.	Percent	Cum.
0	4,789	99.15	99.15
1	36	0.75	99.90
2	4	0.08	99.98
4	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_8

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: BMBF EINZELPROJE KT	Freq.	Percent	Cum.
0	4,444	92.01	92.01
1	245	5.07	97.08
2	79	1.64	98.72
3	33	0.68	99.40
4	13	0.27	99.67
5	9	0.19	99.86
6	1	0.02	99.88
7	2	0.04	99.92
8	2	0.04	99.96
11	1	0.02	99.98
13	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_9

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: BMBF VERBUNDPROJ EKT/VERNETZ UNGSPROJEKT	Freq.	Percent	Cum.
0	4,132	85.55	85.55
1	349	7.23	92.77
2	190	3.93	96.71
3	73	1.51	98.22
4	34	0.70	98.92
5	24	0.50	99.42
6	12	0.25	99.67
7	3	0.06	99.73
8	6	0.12	99.86
10	6	0.12	99.98
20	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_10

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: BMBF INFRASTRUKT URFOERDERUN G	Freq.	Percent	Cum.
0	4,806	99.50	99.50
1	15	0.31	99.81
2	7	0.14	99.96
3	2	0.04	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_11

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: BMBF SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
0	4,736	98.05	98.05
1	61	1.26	99.32
2	17	0.35	99.67
3	11	0.23	99.90
4	2	0.04	99.94
5	2	0.04	99.98
10	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_12

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: ANDERE MINISTERIEN	Freq.	Percent	Cum.
0	4,474	92.63	92.63
1	154	3.19	95.82
2	79	1.64	97.45
3	44	0.91	98.36
4	21	0.43	98.80
5	19	0.39	99.19
6	13	0.27	99.46
7	4	0.08	99.54
8	1	0.02	99.57
9	4	0.08	99.65
10	9	0.19	99.83
11	1	0.02	99.86
12	1	0.02	99.88
13	1	0.02	99.90
20	1	0.02	99.92
25	1	0.02	99.94
30	1	0.02	99.96
35	1	0.02	99.98
99	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_13

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: EUROPAEISCH E KOMMISSION	Freq.	Percent	Cum.
0	4,266	88.32	88.32
1	292	6.05	94.37
2	136	2.82	97.18
3	67	1.39	98.57
4	20	0.41	98.99
5	24	0.50	99.48
6	6	0.12	99.61
7	4	0.08	99.69
8	3	0.06	99.75
9	1	0.02	99.77
10	8	0.17	99.94
13	1	0.02	99.96
20	1	0.02	99.98
21	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_14

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: STARTING GRANTS	Freq.	Percent	Cum.
0	4,751	98.36	98.36
1	66	1.37	99.73
2	11	0.23	99.96
3	1	0.02	99.98
4	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_15

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: CONSOLIDATO R GRANTS	Freq.	Percent	Cum.
0	4,789	99.15	99.15
1	33	0.68	99.83
2	7	0.14	99.98
3	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_16

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: ADVANCED GRANTS	Freq.	Percent	Cum.
0	4,785	99.07	99.07
1	38	0.79	99.86
2	6	0.12	99.98
4	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_17

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: STIFTUNGEN NACHWUCHSPR OGRAMM	Freq.	Percent	Cum.
0	4,572	94.66	94.66
1	150	3.11	97.76
2	59	1.22	98.99
3	22	0.46	99.44
4	10	0.21	99.65
5	10	0.21	99.86
6	2	0.04	99.90
8	2	0.04	99.94
10	1	0.02	99.96
15	1	0.02	99.98
20	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_18

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: STIFTUNGEN SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
0	4,277	88.55	88.55
1	315	6.52	95.07
2	127	2.63	97.70
3	53	1.10	98.80
4	19	0.39	99.19
5	23	0.48	99.67
6	7	0.14	99.81
7	2	0.04	99.86
8	2	0.04	99.90
10	2	0.04	99.94
12	1	0.02	99.96
14	1	0.02	99.98
20	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_19

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: INDUSTRIE/W IRTSCHAFT	Freq.	Percent	Cum.
0	4,295	88.92	88.92
1	220	4.55	93.48
2	110	2.28	95.76
3	73	1.51	97.27
4	41	0.85	98.12
5	32	0.66	98.78
6	11	0.23	99.01
7	3	0.06	99.07
8	4	0.08	99.15
9	2	0.04	99.19
10	19	0.39	99.59
11	2	0.04	99.63
12	2	0.04	99.67
13	1	0.02	99.69
15	2	0.04	99.73
20	4	0.08	99.81
21	1	0.02	99.83
30	3	0.06	99.90
40	1	0.02	99.92
50	3	0.06	99.98
60	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_20

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: ANDERE AUSLAENDISC HE FOERDERORGA NISATIONEN	Freq.	Percent	Cum.
0	4,642	96.11	96.11
1	120	2.48	98.59
2	32	0.66	99.25
3	26	0.54	99.79
4	3	0.06	99.86
5	3	0.06	99.92
8	2	0.04	99.96
10	1	0.02	99.98
14	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_2_21

ANZAHL GESTELLTER ANTRAEGE: SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
0	4,373	90.54	90.54
1	266	5.51	96.05
2	91	1.88	97.93
3	49	1.01	98.94
4	22	0.46	99.40
5	16	0.33	99.73
6	4	0.08	99.81
7	1	0.02	99.83
8	1	0.02	99.86
10	5	0.10	99.96
12	1	0.02	99.98
14	1	0.02	100.00
Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v2_3_1

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : DFG EINZELANTRA EGE	Freq.	Percent	Cum.
0	954	72.33	72.33
1	310	23.50	95.83
2	48	3.64	99.47
3	7	0.53	100.00
Total	1,319	100.00	

-> tabulation of v2_3_2

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : DFG SFB	Freq.	Percent	Cum.
0	330	76.21	76.21
1	92	21.25	97.46
2	10	2.31	99.77
3	1	0.23	100.00
Total	433	100.00	

-> tabulation of v2_3_3

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : DFG NACHWUCHSFO ERDERUNG	Freq.	Percent	Cum.
0	71	81.61	81.61
1	16	18.39	100.00
Total	87	100.00	

-> tabulation of v2_3_4

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : DFG SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
0	291	79.95	79.95
1	66	18.13	98.08
2	7	1.92	100.00
Total	364	100.00	

-> tabulation of v2_3_8

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : BMBF EINZELPROJE KT	Freq.	Percent	Cum.
0	316	81.87	81.87
1	61	15.80	97.67
2	8	2.07	99.74
3	1	0.26	100.00
Total	386	100.00	

-> tabulation of v2_3_9

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : BMBF VERBUNDPROJ EKT/VERNETZ UNGSPROJEKT	Freq.	Percent	Cum.
0	524	75.07	75.07
1	137	19.63	94.70
2	31	4.44	99.14
3	3	0.43	99.57
4	2	0.29	99.86
5	1	0.14	100.00
Total	698	100.00	

-> tabulation of v2_3_10

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : BMBF INFRASTRUKT URFOERDERUN G	Freq.	Percent	Cum.
0	23	95.83	95.83
1	1	4.17	100.00
Total	24	100.00	

-> tabulation of v2_3_11

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : BMBF SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
0	72	76.60	76.60
1	21	22.34	98.94
2	1	1.06	100.00
Total	94	100.00	

-> tabulation of v2_3_12

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : ANDERE MINISTERIEN	Freq.	Percent	Cum.
0	277	77.81	77.81
1	59	16.57	94.38
2	14	3.93	98.31
3	2	0.56	98.88
4	1	0.28	99.16
5	2	0.56	99.72
14	1	0.28	100.00
Total	356	100.00	

-> tabulation of v2_3_13

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : EUROPAEISCH E KOMMISSION	Freq.	Percent	Cum.
0	428	75.89	75.89
1	109	19.33	95.21
2	24	4.26	99.47
3	1	0.18	99.65
4	2	0.35	100.00
Total	564	100.00	

-> tabulation of v2_3_14

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : STARTING GRANTS	Freq.	Percent	Cum.
0	74	93.67	93.67
1	5	6.33	100.00
Total	79	100.00	

-> tabulation of v2_3_15

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : CONSOLIDATO R GRANTS	Freq.	Percent	Cum.
0	33	80.49	80.49
1	8	19.51	100.00
Total	41	100.00	

-> tabulation of v2_3_16

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : ADVANCED GRANTS	Freq.	Percent	Cum.
0	43	95.56	95.56
1	2	4.44	100.00
Total	45	100.00	

-> tabulation of v2_3_17

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : STIFTUNGEN NACHWUCHSPR OGRAMM	Freq.	Percent	Cum.
0	219	84.88	84.88
1	30	11.63	96.51
2	7	2.71	99.22
3	1	0.39	99.61
4	1	0.39	100.00
Total	258	100.00	

-> tabulation of v2_3_18

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : STIFTUNGEN SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
0	463	83.73	83.73
1	76	13.74	97.47
2	9	1.63	99.10
3	5	0.90	100.00
Total	553	100.00	

-> tabulation of v2_3_19

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : INDUSTRIE/W IRTSCHAFT	Freq.	Percent	Cum.
0	411	76.82	76.82
1	82	15.33	92.15
2	26	4.86	97.01
3	8	1.50	98.50
4	2	0.37	98.88
5	3	0.56	99.44
7	1	0.19	99.63
8	1	0.19	99.81
10	1	0.19	100.00
Total	535	100.00	

-> tabulation of v2_3_20

ANTRAEGE NICHT ENTSCHIEDEN : ANDERE AUSLAENDISC HE FOERDERORGA NISATIONEN	Freq.	Percent	Cum.
0	151	80.32	80.32
1	32	17.02	97.34
2	3	1.60	98.94
3	1	0.53	99.47
4	1	0.53	100.00
Total	188	100.00	

-> tabulation of v2_3_21

ANTRAEGE NICHT ENTSCHEIDEN : SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
0	371	81.18	81.18
1	73	15.97	97.16
2	11	2.41	99.56
3	2	0.44	100.00
Total	457	100.00	

-> tabulation of v2_4_1

WIE VIELE ERFOLGREICH : DFG EINZELANTRA EGE	Freq.	Percent	Cum.
0	320	29.01	29.01
1	454	41.16	70.17
2	203	18.40	88.58
3	62	5.62	94.20
4	32	2.90	97.10
5	15	1.36	98.46
6	7	0.63	99.09
7	6	0.54	99.64
8	2	0.18	99.82
10	2	0.18	100.00
Total	1,103	100.00	

-> tabulation of v2_4_2

WIE VIELE ERFOLGREICH : DFG SFB	Freq.	Percent	Cum.
0	75	22.80	22.80
1	181	55.02	77.81
2	43	13.07	90.88
3	18	5.47	96.35
4	8	2.43	98.78
5	1	0.30	99.09
6	1	0.30	99.39
8	1	0.30	99.70
20	1	0.30	100.00
Total	329	100.00	

-> tabulation of v2_4_3

WIE VIELE ERFOLGREICH : DFG NACHWUCHSFO ERDERUNG	Freq.	Percent	Cum.
0	28	45.16	45.16
1	31	50.00	95.16
2	3	4.84	100.00
Total	62	100.00	

-> tabulation of v2_4_4

WIE VIELE ERFOLGREICH : DFG SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
0	66	23.16	23.16
1	159	55.79	78.95
2	44	15.44	94.39
3	11	3.86	98.25
4	4	1.40	99.65
6	1	0.35	100.00
Total	285	100.00	

-> tabulation of v2_4_5

WIE VIELE ERFOLGREICH : EXZELLENZCL USTER	Freq.	Percent	Cum.
0	57	42.54	42.54
1	66	49.25	91.79
2	10	7.46	99.25
3	1	0.75	100.00
Total	134	100.00	

-> tabulation of v2_4_6

WIE VIELE ERFOLGREICH : GRADUIERTEN SCHULEN	Freq.	Percent	Cum.
0	59	41.55	41.55
1	74	52.11	93.66
2	7	4.93	98.59
3	1	0.70	99.30
4	1	0.70	100.00
Total	142	100.00	

-> tabulation of v2_4_7

WIE VIELE ERFOLGREICH : ZUKUNFTSKON ZEPT	Freq.	Percent	Cum.
0	12	29.27	29.27
1	26	63.41	92.68
2	2	4.88	97.56
4	1	2.44	100.00
Total	41	100.00	

-> tabulation of v2_4_8

WIE VIELE ERFOLGREICH : BMBF EINZELPROJE KT	Freq.	Percent	Cum.
0	174	45.08	45.08
1	152	39.38	84.46
2	39	10.10	94.56
3	13	3.37	97.93
4	3	0.78	98.70
5	1	0.26	98.96
6	2	0.52	99.48
7	1	0.26	99.74
8	1	0.26	100.00
Total	386	100.00	

-> tabulation of v2_4_9

WIE VIELE ERFOLGREICH : BMBF VERBUNDPROJ EKT/VERNETZ UNGSPROJEKT	Freq.	Percent	Cum.
0	242	34.67	34.67
1	290	41.55	76.22
2	106	15.19	91.40
3	33	4.73	96.13
4	10	1.43	97.56
5	9	1.29	98.85
6	4	0.57	99.43
7	3	0.43	99.86
12	1	0.14	100.00
Total	698	100.00	

-> tabulation of v2_4_10

WIE VIELE ERFOLGREICH : BMBF INFRASTRUKT URFOERDERUN G	Freq.	Percent	Cum.
0	9	37.50	37.50
1	11	45.83	83.33
2	2	8.33	91.67
3	2	8.33	100.00
Total	24	100.00	

-> tabulation of v2_4_11

WIE VIELE ERFOLGREICH : BMBF SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
0	43	45.74	45.74
1	37	39.36	85.11
2	9	9.57	94.68
3	5	5.32	100.00
Total	94	100.00	

-> tabulation of v2_4_12

WIE VIELE ERFOLGREICH : ANDERE MINISTERIEN	Freq.	Percent	Cum.
0	79	22.19	22.19
1	153	42.98	65.17
2	55	15.45	80.62
3	25	7.02	87.64
4	13	3.65	91.29
5	10	2.81	94.10
6	4	1.12	95.22
7	4	1.12	96.35
8	6	1.69	98.03
9	2	0.56	98.60
13	1	0.28	98.88
14	1	0.28	99.16
15	1	0.28	99.44
17	1	0.28	99.72
80	1	0.28	100.00
Total	356	100.00	

-> tabulation of v2_4_13

WIE VIELE ERFOLGREICH : EUROPAEISCH E KOMMISSION	Freq.	Percent	Cum.
0	300	53.19	53.19
1	188	33.33	86.52
2	51	9.04	95.57
3	19	3.37	98.94
4	2	0.35	99.29
5	1	0.18	99.47
8	1	0.18	99.65
10	2	0.35	100.00
Total	564	100.00	

-> tabulation of v2_4_14

WIE VIELE ERFOLGREICH : STARTING GRANTS	Freq.	Percent	Cum.
0	66	83.54	83.54
1	12	15.19	98.73
3	1	1.27	100.00
Total	79	100.00	

-> tabulation of v2_4_15

WIE VIELE ERFOLGREICH : CONSOLIDATO R GRANTS	Freq.	Percent	Cum.
0	36	87.80	87.80
1	5	12.20	100.00
Total	41	100.00	

-> tabulation of v2_4_16

WIE VIELE ERFOLGREICH : ADVANCED GRANTS	Freq.	Percent	Cum.
0	35	77.78	77.78
1	8	17.78	95.56
2	2	4.44	100.00
Total	45	100.00	

-> tabulation of v2_4_17

WIE VIELE ERFOLGREICH : STIFTUNGEN NACHWUCHSPR OGRAMM	Freq.	Percent	Cum.
0	110	42.64	42.64
1	98	37.98	80.62
2	32	12.40	93.02
3	10	3.88	96.90
4	3	1.16	98.06
5	4	1.55	99.61
11	1	0.39	100.00
Total	258	100.00	

-> tabulation of v2_4_18

WIE VIELE ERFOLGREICH : STIFTUNGEN SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
0	232	41.95	41.95
1	207	37.43	79.39
2	64	11.57	90.96
3	28	5.06	96.02
4	13	2.35	98.37
5	5	0.90	99.28
6	2	0.36	99.64
7	1	0.18	99.82
8	1	0.18	100.00
Total	553	100.00	

-> tabulation of v2_4_19

WIE VIELE ERFOLGREICH : INDUSTRIE/W IRTSCHAFT	Freq.	Percent	Cum.
0	106	19.81	19.81
1	189	35.33	55.14
2	87	16.26	71.40
3	54	10.09	81.50
4	35	6.54	88.04
5	21	3.93	91.96
6	9	1.68	93.64
7	6	1.12	94.77
8	8	1.50	96.26
9	1	0.19	96.45
10	3	0.56	97.01
11	1	0.19	97.20
12	2	0.37	97.57
13	2	0.37	97.94
14	1	0.19	98.13
15	1	0.19	98.32
18	1	0.19	98.50
20	2	0.37	98.88
21	1	0.19	99.07
25	3	0.56	99.63
30	1	0.19	99.81
60	1	0.19	100.00
Total	535	100.00	

-> tabulation of v2_4_20

WIE VIELE ERFOLGREICH : ANDERE AUSLAENDISC HE FOERDERORGA NISATIONEN	Freq.	Percent	Cum.
0	85	45.21	45.21
1	70	37.23	82.45
2	19	10.11	92.55
3	10	5.32	97.87
4	2	1.06	98.94
8	1	0.53	99.47
10	1	0.53	100.00
Total	188	100.00	

-> tabulation of v2_4_21

WIE VIELE ERFOLGREICH : SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
0	123	26.91	26.91
1	228	49.89	76.81
2	59	12.91	89.72
3	26	5.69	95.40
4	10	2.19	97.59
5	6	1.31	98.91
6	2	0.44	99.34
8	1	0.22	99.56
9	1	0.22	99.78
10	1	0.22	100.00
Total	457	100.00	

-> tabulation of v2_5_1

GRUND KEINE ANTRAEGE: KEINE MITTEL BENOETIGT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,527	66.28	66.28
JA	777	33.72	100.00
Total	2,304	100.00	

-> tabulation of v2_5_2

GRUND KEINE ANTRAEGE: BEZIEHE MITTEL VON INDUSTRIE/P RIVATWIRTSC HAFT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	2,207	95.79	95.79
JA	97	4.21	100.00
Total	2,304	100.00	

-> tabulation of v2_5_3

GRUND KEINE ANTRAEGE: KEIN PASSENDES FOERDERANGE BOT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	2,115	91.80	91.80
JA	189	8.20	100.00
Total	2,304	100.00	

-> tabulation of v2_5_4

GRUND KEINE ANTRAEGE: ABLEHUNGSRI SIKO ZU HOCH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,943	84.33	84.33
JA	361	15.67	100.00
Total	2,304	100.00	

-> tabulation of v2_5_5

GRUND KEINE ANTRAEGE: CHEF/IN STELLT ANTRAEGE FUER MICH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,286	55.82	55.82
JA	1,018	44.18	100.00
Total	2,304	100.00	

-> tabulation of v2_5_6

GRUND KEINE ANTRAEGE: KEINE AUSREICHENDE ERFAHRUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,586	68.84	68.84
JA	718	31.16	100.00
Total	2,304	100.00	

-> tabulation of v2_5_7

GRUND KEINE ANTRAEGE: SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,945	84.42	84.42
JA	359	15.58	100.00
Total	2,304	100.00	

-> tabulation of v2_6_1

MOTIVE DRITTMITTELEINWERBUNG: INTERNE MITTELVERGABE	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	591	28.76	28.76
2	326	15.86	44.62
3	289	14.06	58.69
4	437	21.27	79.95
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	412	20.05	100.00
Total	2,055	100.00	

-> tabulation of v2_6_2

MOTIVE DRITTMITTELEINWERBUNG: FORSCHUNG SONST UNMOEGLICH	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	265	10.26	10.26
2	252	9.76	20.02
3	309	11.97	31.99
4	520	20.14	52.13
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	1,236	47.87	100.00
Total	2,582	100.00	

-> tabulation of v2_6_3

MOTIVE DRITTMITTELEINWERBUNG: ZIELVEREINBARUNG	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1,026	50.32	50.32
2	232	11.38	61.70
3	220	10.79	72.49
4	209	10.25	82.74
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	352	17.26	100.00
Total	2,039	100.00	

-> tabulation of v2_6_4

MOTIVE DRITTMITTELEINWERBUNG: REPUTATION	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	165	6.39	6.39
2	204	7.90	14.29
3	381	14.75	29.04
4	722	27.95	56.99
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	1,111	43.01	100.00
Total	2,583	100.00	

-> tabulation of v2_6_5

MOTIVE DRITTMITTELEINWERBUNG: EIGENE STELLENFINANZIERUNG	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1,371	53.20	53.20
2	153	5.94	59.14
3	133	5.16	64.30
4	254	9.86	74.16
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	666	25.84	100.00
Total	2,577	100.00	

-> tabulation of v2_6_6

MOTIVE DRITTMITTELEINWERBUNG: STELLENFINANZIERUNG MITARBEITER/INNEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	253	12.52	12.52
2	97	4.80	17.33
3	155	7.67	25.00
4	401	19.85	44.85
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	1,114	55.15	100.00
Total	2,020	100.00	

-> tabulation of v2_6_7

MOTIVE DRITTMITTELEINWERBUNG: ANDERE	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	20	9.26	9.26
2	4	1.85	11.11
3	18	8.33	19.44
4	34	15.74	35.19
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	140	64.81	100.00
Total	216	100.00	

-> tabulation of v3_1a

ZULETZT BEWILLIGTER ANTRAG	Freq.	Percent	Cum.
DFG EINZELANTRAEGE	493	24.19	24.19
DFG SFB	127	6.23	30.42
DFG NACHWUCHSFOERDERUNG	15	0.74	31.16
SONSTIGE DFG	102	5.00	36.16
EXZELLENZCLUSTER	18	0.88	37.05
GRADUIERTENSCHULEN	25	1.23	38.27
ZUKUNFTSKONZEPTE	8	0.39	38.67
BMBF EINZELPROJEKT	102	5.00	43.67
BMBF VERBUNDPROJEKT/VERNETZUNGSPROJEKT	235	11.53	55.20
BMBF INFRASTRUKTURFOERDERUNG	8	0.39	55.59
BMBF SONSTIGE	23	1.13	56.72
ANDERE BUNDES-/LANDESMINISTERIEN	142	6.97	63.69
EUROPAEISCHE KOMMISSION	114	5.59	69.28
STARTING GRANTS	4	0.20	69.48
CONSOLIDATOR GRANTS	5	0.25	69.73
ADVANCED GRANTS	4	0.20	69.92
STIFTUNGEN NACHWUCHSPROGRAMM	59	2.89	72.82
STIFTUNGEN SONSTIGE	159	7.80	80.62
INDUSTRIE/WIRTSCHAFT	165	8.10	88.71
ANDERE AUSLAENDISCHE FOERDERORGANISATIO	42	2.06	90.78
SONSTIGE	188	9.22	100.00
Total	2,038	100.00	

-> tabulation of v3_1b

ZULETZT ABGELEHNTER ANTRAG	Freq.	Percent	Cum.
DFG EINZELANTRAEGE	380	27.58	27.58
DFG SFB	50	3.63	31.20
DFG NACHWUCHSFOERDERUNG	11	0.80	32.00
SONSTIGE DFG	48	3.48	35.49
EXZELLENZCLUSTER	18	1.31	36.79
GRADUIERTENSCHULEN	20	1.45	38.24
ZUKUNFTSKONZEPTE	4	0.29	38.53
BMBF EINZELPROJEKT	80	5.81	44.34
BMBF VERBUNDPROJEKT/VERNETZUNGSPROJEKT	147	10.67	55.01
BMBF INFRASTRUKTURFOERDERUNG	5	0.36	55.37
BMBF SONSTIGE	14	1.02	56.39
ANDERE BUNDES-/LANDESMINISTERIEN	54	3.92	60.30
EUROPAEISCHE KOMMISSION	169	12.26	72.57
STARTING GRANTS	26	1.89	74.46
CONSOLIDATOR GRANTS	15	1.09	75.54
ADVANCED GRANTS	11	0.80	76.34
STIFTUNGEN NACHWUCHSPROGRAMM	56	4.06	80.41
STIFTUNGEN SONSTIGE	124	9.00	89.40
INDUSTRIE/WIRTSCHAFT	53	3.85	93.25
ANDERE AUSLAENDISCHE FOERDERORGANISATIO	25	1.81	95.07
SONSTIGE	68	4.93	100.00
Total	1,378	100.00	

-> tabulation of v3_1c

ZULETZT ENTSCHIEDENER ANTRAG	Freq.	Percent	Cum.
DFG EINZELANTRAEGE	619	25.76	25.76
DFG SFB	135	5.62	31.38
DFG NACHWUCHSFOERDERUNG	22	0.92	32.29
SONSTIGE DFG	112	4.66	36.95
EXZELLENZCLUSTER	21	0.87	37.83
GRADUIERTENSCHULEN	26	1.08	38.91
ZUKUNFTSKONZEPTE	7	0.29	39.20
BMBF EINZELPROJEKT	125	5.20	44.40
BMBF VERBUNDPROJEKT/VERNETZUNGSPROJEKT	250	10.40	54.81
BMBF INFRASTRUKTURFOERDERUNG	9	0.37	55.18
BMBF SONSTIGE	26	1.08	56.26
ANDERE BUNDES-/LANDESMINISTERIEN	152	6.33	62.59
EUROPAEISCHE KOMMISSION	173	7.20	69.79
STARTING GRANTS	17	0.71	70.50
CONSOLIDATOR GRANTS	10	0.42	70.91
ADVANCED GRANTS	9	0.37	71.29
STIFTUNGEN NACHWUCHSPROGRAMM	84	3.50	74.78
STIFTUNGEN SONSTIGE	199	8.28	83.06
INDUSTRIE/WIRTSCHAFT	165	6.87	89.93
ANDERE AUSLAENDISCHE FOERDERORGANISATIO	50	2.08	92.01
SONSTIGE	192	7.99	100.00
Total	2,403	100.00	

-> tabulation of v3_2_1

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: THEMATISCHE OFFENHEIT	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	235	11.03	11.03
2	224	10.51	21.54
3	417	19.57	41.11
4	582	27.31	68.42
SEHR WICHTIG	673	31.58	100.00
Total	2,131	100.00	

-> tabulation of v3_2_2

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: THEMATISCHE PASSUNG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	159	7.39	7.39
2	113	5.25	12.63
3	315	14.63	27.26
4	598	27.78	55.04
SEHR WICHTIG	968	44.96	100.00
Total	2,153	100.00	

-> tabulation of v3_2_3

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: AUSRICHTUNG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	540	25.35	25.35
2	274	12.86	38.22
3	396	18.59	56.81
4	377	17.70	74.51
SEHR WICHTIG	543	25.49	100.00
Total	2,130	100.00	

-> tabulation of v3_2_4

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: FORTSETZUNGSANTRAG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	943	44.48	44.48
2	189	8.92	53.40
3	268	12.64	66.04
4	290	13.68	79.72
SEHR WICHTIG	430	20.28	100.00
Total	2,120	100.00	

-> tabulation of v3_2_5

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: ANTRAGSAUFWAND	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	324	15.10	15.10
2	366	17.05	32.15
3	636	29.64	61.79
4	499	23.25	85.04
SEHR WICHTIG	321	14.96	100.00
Total	2,146	100.00	

-> tabulation of v3_2_6

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: DAUER BEGUTACHTUNG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	451	21.08	21.08
2	443	20.71	41.80
3	655	30.62	72.42
4	399	18.65	91.07
SEHR WICHTIG	191	8.93	100.00
Total	2,139	100.00	

-> tabulation of v3_2_7

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: FAIRNESS VERFAHREN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	244	11.47	11.47
2	196	9.21	20.69
3	651	30.61	51.29
4	557	26.19	77.48
SEHR WICHTIG	479	22.52	100.00
Total	2,127	100.00	

-> tabulation of v3_2_8

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: BEWILLIGUNGSSCHANCEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	154	7.15	7.15
2	197	9.14	16.29
3	486	22.55	38.84
4	719	33.36	72.20
SEHR WICHTIG	599	27.80	100.00
Total	2,155	100.00	

-> tabulation of v3_2_9

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: BEDEUTUNG DES FOERDERERS	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	1,045	49.81	49.81
2	313	14.92	64.73
3	407	19.40	84.13
4	208	9.91	94.04
SEHR WICHTIG	125	5.96	100.00
Total	2,098	100.00	

-> tabulation of v3_2_10

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: DAUER FOERDERPERIODE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	211	9.82	9.82
2	189	8.80	18.62
3	555	25.84	44.46
4	717	33.38	77.84
SEHR WICHTIG	476	22.16	100.00
Total	2,148	100.00	

-> tabulation of v3_2_11

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: ERFAHRUNGEN IN VERGANGENHEIT	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	417	19.59	19.59
2	180	8.45	28.04
3	438	20.57	48.61
4	622	29.22	77.83
SEHR WICHTIG	472	22.17	100.00
Total	2,129	100.00	

-> tabulation of v3_2_12

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: PRESTIGE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	524	24.59	24.59
2	330	15.49	40.08
3	473	22.20	62.27
4	461	21.63	83.90
SEHR WICHTIG	343	16.10	100.00
Total	2,131	100.00	

-> tabulation of v3_2_13

KRITERIEN AUSWAHL FOERDERER: SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	15	15.15	15.15
2	3	3.03	18.18
3	17	17.17	35.35
4	8	8.08	43.43
SEHR WICHTIG	56	56.57	100.00
Total	99	100.00	

-> tabulation of v3_3

VORGEHEN LETZTER ABGELEHNTER ANTRAG	Freq.	Percent	Cum.
ANTRAG ZEITGLEICH BEI MEHREREN FOERDERO NACH DER ABLEHNUNG UEBERARBEITET UND BE NACH DER ABLEHNUNG IN VERGLEICHBARER FO NICHT ERNEUT BEI DIESEM ODER EINEM ANDE	23	1.69	1.69
	290	21.29	22.98
	159	11.67	34.65
	890	65.35	100.00
Total	1,362	100.00	

-> tabulation of v3_4_1

GRUENDE ABLEHNUNG: ZU VIELE GUTE ANTRAEGE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA	51	5.85	5.85
2	46	5.28	11.12
3	97	11.12	22.25
4	277	31.77	54.01
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN	401	45.99	100.00
Total	872	100.00	

-> tabulation of v3_4_2

GRUENDE ABLEHNUNG: ANTRAG HATTE NICHT NOTWENDIGE QUALITAET	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA	245	28.23	28.23
2	336	38.71	66.94
3	176	20.28	87.21
4	94	10.83	98.04
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN	17	1.96	100.00
Total	868	100.00	

-> tabulation of v3_4_3

GRUENDE ABLEHNUNG: FEHLENDE INTERDISZIPLINAERE AUSRICHTUNG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA	533	61.69	61.69
2	187	21.64	83.33
3	95	11.00	94.33
4	40	4.63	98.96
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN	9	1.04	100.00
Total	864	100.00	

-> tabulation of v3_4_4

GRUENDE ABLEHNUNG: ZU GERINGER INNOVATIONSGEHALT	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA	413	47.58	47.58
2	254	29.26	76.84
3	144	16.59	93.43
4	50	5.76	99.19
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN	7	0.81	100.00
Total	868	100.00	

-> tabulation of v3_4_5

GRUENDE ABLEHNUNG: ZU STARKE ANWENDUNGSORIENTIERUNG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA	542	62.37	62.37
2	155	17.84	80.21
3	108	12.43	92.64
4	46	5.29	97.93
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN	18	2.07	100.00
Total	869	100.00	

-> tabulation of v3_4_6

GRUENDE ABLEHNUNG: MANGELNDE KOMPETENZ GUTACHTER/INNEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA	223	26.11	26.11
2	186	21.78	47.89
3	254	29.74	77.63
4	117	13.70	91.33
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN	74	8.67	100.00
Total	854	100.00	

-> tabulation of v3_4_7

GRUENDE ABLEHNUNG: GUTACHTER/INNEN NICHT OBJEKTIV		Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA		209	24.56	24.56
2		160	18.80	43.36
3		214	25.15	68.51
4		160	18.80	87.31
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN		108	12.69	100.00
Total		851	100.00	

-> tabulation of v3_4_8

GRUENDE ABLEHNUNG: SCHWAECHEN IM ARBEITSPLAN		Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA		276	31.94	31.94
2		283	32.75	64.70
3		209	24.19	88.89
4		88	10.19	99.07
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN		8	0.93	100.00
Total		864	100.00	

-> tabulation of v3_4_9

GRUENDE ABLEHNUNG: METHODISCHE MAENDEL		Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA		399	46.50	46.50
2		266	31.00	77.51
3		149	17.37	94.87
4		40	4.66	99.53
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN		4	0.47	100.00
Total		858	100.00	

-> tabulation of v3_4_10

GRUENDE ABLEHNUNG: UNZUREICHENDE THEORETISCHE VERORTUNG		Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA		450	52.63	52.63
2		232	27.13	79.77
3		122	14.27	94.04
4		44	5.15	99.18
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN		7	0.82	100.00
Total		855	100.00	

-> tabulation of v3_4_11

GRUENDE ABLEHNUNG: FEHLENDE KOOPERATION MIT PARTNERINSTITUTIONEN		Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA		422	49.24	49.24
2		169	19.72	68.96
3		134	15.64	84.60
4		98	11.44	96.03
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN		34	3.97	100.00
Total		857	100.00	

-> tabulation of v3_4_12

GRUENDE ABLEHNUNG: FEHLENDE VORARBEITEN		Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA		410	47.62	47.62
2		189	21.95	69.57
3		120	13.94	83.51
4		100	11.61	95.12
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN		42	4.88	100.00
Total		861	100.00	

-> tabulation of v3_4_13

GRUENDE ABLEHNUNG: MANGELNDE REPUTATION	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT ZUR ABLEHNUNG BEIGETRA	451	52.44	52.44
2	168	19.53	71.98
3	131	15.23	87.21
4	77	8.95	96.16
SEHR STARK ZUR ABLEHNUNG BEIGETRAGEN	33	3.84	100.00
Total	860	100.00	

-> tabulation of v3_5

SCHRIFTLICH E ENTSCHEIDUN GSBEGRUENDU NG ERHALTEN NEIN/JA	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	285	31.88	31.88
JA	562	62.86	94.74
WEISS NICHT	47	5.26	100.00
Total	894	100.00	

-> tabulation of v3_6_1

SCHRIFTLICHE ENTSCHEIDUNGSBEGRUENDUNG: BEGUTACHTUNG FACHLICH KORREKT	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	64	11.51	11.51
2	126	22.66	34.17
3	140	25.18	59.35
4	149	26.80	86.15
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	77	13.85	100.00
Total	556	100.00	

-> tabulation of v3_6_2

SCHRIFTLICHE ENTSCHEIDUNGSBEGRUENDUNG: BEWERTUNGSMASSTAEBE TRANSPARENT	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	108	19.42	19.42
2	143	25.72	45.14
3	124	22.30	67.45
4	119	21.40	88.85
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	62	11.15	100.00
Total	556	100.00	

-> tabulation of v3_6_3

SCHRIFTLICHE ENTSCHEIDUNGSBEGRUENDUNG: ENTSCHEIDUNG NACHVOLLZIEHBAR	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	122	21.90	21.90
2	152	27.29	49.19
3	129	23.16	72.35
4	119	21.36	93.72
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	35	6.28	100.00
Total	557	100.00	

-> tabulation of v3_6_4

SCHRIFTLICHE ENTSCHEIDUNGSBEGRUENDUNG: ANMKERUNGEN WAREN HILFREICH	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	124	22.38	22.38
2	148	26.71	49.10
3	127	22.92	72.02
4	119	21.48	93.50
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	36	6.50	100.00
Total	554	100.00	

-> tabulation of v3_6_5

SCHRIFTLICHE ENTSCHEIDUNGSBEGRUENDUNG: ANTRAG WURDE NICHT RICHTIG GELESEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	221	40.26	40.26
2	119	21.68	61.93
3	105	19.13	81.06
4	54	9.84	90.89
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	50	9.11	100.00
Total	549	100.00	

-> tabulation of v3_6_6

SCHRIFTLICHE ENTSCHEIDUNGSBEGRUENDUNG: ANTRAG WURDE NICHT VERSTANDEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	152	27.59	27.59
2	122	22.14	49.73
3	125	22.69	72.41
4	97	17.60	90.02
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	55	9.98	100.00
Total	551	100.00	

-> tabulation of v3_7

EINSCHAETZUNG ENTWICKLUNG QUALITAET BEGUTACHTUNG IN LETZTEN 5 JAHREN	Freq.	Percent	Cum.
DEUTLICH VERSCHLECHTERT	37	6.63	6.63
EHER VERSCHLECHTERT	134	24.01	30.65
NICHT VERAENDERT	176	31.54	62.19
EHER VERBESSERT	37	6.63	68.82
DEUTLICH VERBESSERT	1	0.18	69.00
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	173	31.00	100.00
Total	558	100.00	

-> tabulation of v3_8

EINSCHAETZUNG FOERDERQUOTE DES FOERDERPROGRAMMS	Freq.	Percent	Cum.
FOERDERQUOTE ANGEGEBEN	1,080	41.81	41.81
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	1,503	58.19	100.00
Total	2,583	100.00	

-> tabulation of v3_8_quote

EINSCHAETZUNG FOERDERQUOTE DES FOERDERPROGRAMMS (OFFENE ANTWORTEN)	Freq.	Percent	Cum.
1	5	0.47	0.47
2	10	0.93	1.40
3	10	0.93	2.34
4	6	0.56	2.90
5	44	4.11	7.01
6	4	0.37	7.38
7	7	0.65	8.04
8	16	1.50	9.53
9	6	0.56	10.09
10	148	13.83	23.93
11	5	0.47	24.39
12	13	1.21	25.61
13	7	0.65	26.26
14	4	0.37	26.64
15	65	6.07	32.71
17	8	0.75	33.46
18	8	0.75	34.21
20	184	17.20	51.40
22	3	0.28	51.68
23	1	0.09	51.78
24	2	0.19	51.96
25	101	9.44	61.40
27	1	0.09	61.50
28	2	0.19	61.68
30	179	16.73	78.41
33	9	0.84	79.25
35	19	1.78	81.03
40	49	4.58	85.61
45	4	0.37	85.98
50	56	5.23	91.21
60	23	2.15	93.36
65	4	0.37	93.74
66	1	0.09	93.83
70	10	0.93	94.77
75	7	0.65	95.42
80	17	1.59	97.01
85	2	0.19	97.20
90	13	1.21	98.41
95	2	0.19	98.60
96	1	0.09	98.69
99	14	1.31	100.00
Total	1,070	100.00	

-> tabulation of v4_1_1

GRUNDMITTEL ABHAENIGIG VON: ANZAHL PUBLIKATIONEN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	650	59.47	59.47
JA	401	36.69	96.16
WEISS NICHT	42	3.84	100.00
Total	1,093	100.00	

-> tabulation of v4_1_2

GRUNDMITTEL ABHAENIGIG VON: ZITATIONEN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	879	82.07	82.07
JA	129	12.04	94.12
WEISS NICHT	63	5.88	100.00
Total	1,071	100.00	

-> tabulation of v4_1_3

GRUNDMITTEL ABHAENGIG VON: JIF	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	796	74.88	74.88
JA	195	18.34	93.23
WEISS NICHT	72	6.77	100.00
Total	1,063	100.00	

-> tabulation of v4_1_4

GRUNDMITTEL ABHAENGIG VON: PROMOTIONSP RUEFUNGEN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	693	63.93	63.93
JA	326	30.07	94.00
WEISS NICHT	65	6.00	100.00
Total	1,084	100.00	

-> tabulation of v4_1_5

GRUNDMITTEL ABHAENGIG VON: DRITTMITTEL EINWERBUNGE N	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	452	41.51	41.51
JA	599	55.00	96.51
WEISS NICHT	38	3.49	100.00
Total	1,089	100.00	

-> tabulation of v4_1_6

GRUNDMITTEL ABHAENGIG VON: LEHREVALUAT IONEN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	889	82.24	82.24
JA	140	12.95	95.19
WEISS NICHT	52	4.81	100.00
Total	1,081	100.00	

-> tabulation of v4_1_7

GRUNDMITTEL ABHAENGIG VON: EVALUATION DER EINRICHTUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	927	86.88	86.88
JA	65	6.09	92.97
WEISS NICHT	75	7.03	100.00
Total	1,067	100.00	

-> tabulation of v4_1_8

GRUNDMITTEL ABHAENGIG VON: ANDEREN KRITERIEN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	99	53.80	53.80
JA	55	29.89	83.70
WEISS NICHT	30	16.30	100.00
Total	184	100.00	

-> tabulation of v4_2

EINSCHAETZUNG LEISTUNGSABHAENGIGE MITTELVERGABE	Freq.	Percent	Cum.
VOLLKOMMEN UNGERECHT	44	6.34	6.34
EHER UNGERECHT	146	21.04	27.38
TEILS/TEILS	244	35.16	62.54
EHER GERECHT	237	34.15	96.69
VOLLKOMMEN GERECHT	23	3.31	100.00
Total	694	100.00	

-> tabulation of v4_3

EINSCHAETZUNG FOERDERMOEGLI CHKEITEN	Freq.	Percent	Cum.
SEHR SCHLECHT	194	6.07	6.07
2	611	19.13	25.20
3	898	28.12	53.32
4	845	26.46	79.77
SEHR GUT	216	6.76	86.54
WEISS NICHT	430	13.46	100.00
Total	3,194	100.00	

-> tabulation of v4_4

EINSCHAETZUNG INTERNATIONALE BEDEUTUNG FACHGEBIET	Freq.	Percent	Cum.
NICHT VON BEDEUTUNG	43	1.35	1.35
2	294	9.20	10.55
3	866	27.10	37.65
4	1,338	41.88	79.53
AN DER SPITZE	519	16.24	95.77
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	135	4.23	100.00
Total	3,195	100.00	

-> tabulation of v4_5

EINSCHAETZUNG GRUNDFINANZ IERUNG	Freq.	Percent	Cum.
1	59	1.85	1.85
2	419	13.11	14.96
3	685	21.43	36.39
4	1,042	32.60	68.99
5	686	21.46	90.46
4444	305	9.54	100.00
Total	3,196	100.00	

-> tabulation of v4_6

EINSCHAETZUNG EINFLUSS DER WISSENSCHAFTSPOLITIK	Freq.	Percent	Cum.
VIEL ZU GERING	87	2.72	2.72
2	238	7.44	10.17
3	1,138	35.60	45.76
4	616	19.27	65.03
VIEL ZU HOCH	293	9.16	74.19
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	825	25.81	100.00
Total	3,197	100.00	

-> tabulation of v4_7

EINSCHAETZUNG LEISTUNGSANFORDERUNGEN DURCH EVALUATIONEN	Freq.	Percent	Cum.
VIEL ZU GERING	94	2.95	2.95
2	285	8.93	11.88
3	1,216	38.11	49.98
4	399	12.50	62.49
VIEL ZU HOCH	114	3.57	66.06
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	1,083	33.94	100.00
Total	3,191	100.00	

-> tabulation of v4_8

EINSCHAETZUNG VERHAELTIS ANTRAGSAUFWAND ERTRAG	Freq.	Percent	Cum.
VIEL ZU GERING	68	2.13	2.13
2	166	5.19	7.32
3	798	24.97	32.29
4	984	30.79	63.08
VIEL ZU HOCH	658	20.59	83.67
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	522	16.33	100.00
Total	3,196	100.00	

-> tabulation of v4_9

EINSCHAETZUNG KONKURRENZ	Freq.	Percent	Cum.
NICHT VORHANDEN	37	1.16	1.16
2	265	8.29	9.45
3	710	22.21	31.65
4	1,288	40.29	71.94
AEUSSERST STARK	766	23.96	95.90
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	131	4.10	100.00
Total	3,197	100.00	

-> tabulation of v4_10

EINSCHAETZUNG ZWANG DRITTMITTELEINWERBUNG	Freq.	Percent	Cum.
VIEL ZU GERING	20	0.63	0.63
2	102	3.19	3.82
3	690	21.60	25.41
4	1,197	37.46	62.88
VIEL ZU HOCH	902	28.23	91.11
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	284	8.89	100.00
Total	3,195	100.00	

-> tabulation of v4_11

EINSCHAETZUNG PUBLIKATIONSDRUCK	Freq.	Percent	Cum.
VIEL ZU GERING	40	1.25	1.25
2	160	5.01	6.26
3	988	30.92	37.18
4	1,221	38.22	75.40
VIEL ZU HOCH	719	22.50	97.90
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	67	2.10	100.00
Total	3,195	100.00	

-> tabulation of v4_12_1

BENOETIGTE INFRASTRUKT UR: TECHNISCHE GERAETE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN, NIE	1,065	32.46	32.46
SELTEN	476	14.51	46.97
HAUFIG	541	16.49	63.46
PERMANENT	1,199	36.54	100.00
Total	3,281	100.00	

-> tabulation of v4_12_2

BENOETIGTE INFRASTRUKT UR: LABORFLAECHE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN, NIE	1,424	44.18	44.18
SELTEN	357	11.08	55.26
HAUFIG	375	11.64	66.89
PERMANENT	1,067	33.11	100.00
Total	3,223	100.00	

-> tabulation of v4_12_3

BENOETIGTE INFRASTRUKT UR: ZUGANG ZU ELEKTRONISC HEN RESSOURCEN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN, NIE	177	5.37	5.37
SELTEN	418	12.69	18.06
HAUFIG	923	28.02	46.08
PERMANENT	1,776	53.92	100.00
Total	3,294	100.00	

-> tabulation of v4_12_4

BENOETIGTE INFRASTRUKT UR: SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
NEIN, NIE	57	16.01	16.01
SELTEN	13	3.65	19.66
HAUFIG	108	30.34	50.00
PERMANENT	178	50.00	100.00
Total	356	100.00	

-> tabulation of v4_13_1
no observations

-> tabulation of v4_13_2

ZUGANG INFRASTRUKTUR: LABORFLAECHE	Freq.	Percent	Cum.
DERZEIT KEIN ZUGANG	65	3.67	3.67
EINGESCHRAENKTER ZUGANG	444	25.07	28.74
FREIER ZUGANG	1,262	71.26	100.00
Total	1,771	100.00	

-> tabulation of v4_13_3

ZUGANG INFRASTRUKTUR: ELEKTRONISCHEN RESSOURCEN	Freq.	Percent	Cum.
DERZEIT KEIN ZUGANG	69	2.23	2.23
EINGESCHRAENKTER ZUGANG	1,693	54.70	56.93
FREIER ZUGANG	1,333	43.07	100.00
Total	3,095	100.00	

-> tabulation of v4_13_4

ZUGANG INFRASTRUKTUR: SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
DERZEIT KEIN ZUGANG	13	7.98	7.98
EINGESCHRAENKTER ZUGANG	95	58.28	66.26
FREIER ZUGANG	55	33.74	100.00
Total	163	100.00	

-> tabulation of v4_14_1

EINSCHAETZUNG DFG: GEFAHR IDEENKLAU GROSS	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	1,142	23.69	23.69
STIMME TEILWEISE ZU	1,860	38.58	62.27
STIMME VOLL UND GANZ ZU	558	11.57	73.84
KEINE KONKRETE ANGABE	1,261	26.16	100.00
Total	4,821	100.00	

-> tabulation of v4_14_2

EINSCHAETZUNG DFG: ENTSCHEIDUNGSVERFAHREN LANGWIERIG	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	396	8.23	8.23
STIMME TEILWEISE ZU	1,719	35.72	43.95
STIMME VOLL UND GANZ ZU	1,629	33.85	77.81
KEINE KONKRETE ANGABE	1,068	22.19	100.00
Total	4,812	100.00	

-> tabulation of v4_14_3

EINSCHAETZUNG DFG: MEHR INTERNATIONALE EXPERTEN HERANZIEHEN	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	878	18.31	18.31
STIMME TEILWEISE ZU	1,518	31.65	49.96
STIMME VOLL UND GANZ ZU	1,141	23.79	73.75
KEINE KONKRETE ANGABE	1,259	26.25	100.00
Total	4,796	100.00	

-> tabulation of v4_14_4

EINSCHAETZUNG DFG: MANCHE FORSCHER/INNEN HABEN ES SCHWER	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	337	7.00	7.00
STIMME TEILWEISE ZU	1,521	31.60	38.60
STIMME VOLL UND GANZ ZU	2,275	47.27	85.87
KEINE KONKRETE ANGABE	680	14.13	100.00
Total	4,813	100.00	

-> tabulation of v4_14_5

EINSCHAETZUNG DFG: ES WERDEN IMMER DIE GLEICHEN GEFOERDERT	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	560	11.66	11.66
STIMME TEILWEISE ZU	1,938	40.35	52.01
STIMME VOLL UND GANZ ZU	1,388	28.90	80.91
KEINE KONKRETE ANGABE	917	19.09	100.00
Total	4,803	100.00	

-> tabulation of v4_14_6

EINSCHAETZUNG DFG: MANGELNDE EINSPRUCHSMOEGELICHKEIT STOEREND	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	746	15.51	15.51
STIMME TEILWEISE ZU	1,338	27.81	43.32
STIMME VOLL UND GANZ ZU	1,405	29.20	72.52
KEINE KONKRETE ANGABE	1,322	27.48	100.00
Total	4,811	100.00	

-> tabulation of v4_14_7

EINSCHAETZUNG DFG: EHRlichkeit BEI ANTRAGSSTELLUNG VERRINGERT CHANCEN	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	520	10.83	10.83
STIMME TEILWEISE ZU	1,453	30.27	41.10
STIMME VOLL UND GANZ ZU	1,872	39.00	80.10
KEINE KONKRETE ANGABE	955	19.90	100.00
Total	4,800	100.00	

-> tabulation of v4_14_8

EINSCHAETZUNG DFG: RENNOMIIERTE FORSCHER HABEN VORTEILE	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	419	8.71	8.71
STIMME TEILWEISE ZU	1,872	38.94	47.65
STIMME VOLL UND GANZ ZU	1,446	30.07	77.72
KEINE KONKRETE ANGABE	1,071	22.28	100.00
Total	4,808	100.00	

-> tabulation of v4_14_9

EINSCHAETZUNG DFG: BEGUTACHTUNG DURCH NICHT-NEUTRALE KONKURRENT/INN/EN	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	355	7.39	7.39
STIMME TEILWEISE ZU	1,761	36.66	44.06
STIMME VOLL UND GANZ ZU	1,097	22.84	66.90
KEINE KONKRETE ANGABE	1,590	33.10	100.00
Total	4,803	100.00	

-> tabulation of v4_14_10

EINSCHAETZUNG DFG: BEARBEITUNG NICHT FREI VON SACHFREMDEN ERWAEGUNGEN	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	544	11.34	11.34
STIMME TEILWEISE ZU	1,237	25.78	37.12
STIMME VOLL UND GANZ ZU	731	15.24	52.36
KEINE KONKRETE ANGABE	2,286	47.64	100.00
Total	4,798	100.00	

-> tabulation of v4_14_11

EINSCHAETZUNG DFG: BEI GUTEN FORSCHER/INNEN BRAUCHT ES KEIN GUTACHTERVERFAHREN	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	3,269	68.09	68.09
STIMME TEILWEISE ZU	732	15.25	83.34
STIMME VOLL UND GANZ ZU	203	4.23	87.57
KEINE KONKRETE ANGABE	597	12.43	100.00
Total	4,801	100.00	

-> tabulation of v4_14_12

EINSCHAETZUNG DFG: WETTBEWERB DER FOERDERORGANISATIONEN WUENSCHENSWERT	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	1,174	24.51	24.51
STIMME TEILWEISE ZU	1,502	31.36	55.87
STIMME VOLL UND GANZ ZU	794	16.58	72.44
KEINE KONKRETE ANGABE	1,320	27.56	100.00
Total	4,790	100.00	

-> tabulation of v4_14_13

EINSCHAETZUNG DFG: ANSEHEN DER UNI SPIELT BEI BEWILLIGUNG EINE ROLLE	Freq.	Percent	Cum.
STIMME NICHT ZU	369	7.67	7.67
STIMME TEILWEISE ZU	1,523	31.66	39.33
STIMME VOLL UND GANZ ZU	1,515	31.50	70.83
KEINE KONKRETE ANGABE	1,403	29.17	100.00
Total	4,810	100.00	

-> tabulation of v5_1

AUTORENSCHAFT SEIT 2011 NEIN/JA	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	724	14.95	14.95
JA	4,118	85.05	100.00
Total	4,842	100.00	

-> tabulation of v5_1

AUTORENSCHAFT SEIT 2011 NEIN/JA	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	724	14.95	14.95
JA	4,118	85.05	100.00
Total	4,842	100.00	

-> tabulation of v5_2_1

KRITERIEN ZUR AUSWAHL FACHZEITSCHRIFT: REPUTATION	Freq.	Percent	Cum.
VOLLKOMMEN UNWICHTIG	64	1.56	1.56
2	153	3.72	5.27
3	557	13.54	18.81
4	1,744	42.39	61.21
AEUSSERST WICHTIG	1,596	38.79	100.00
Total	4,114	100.00	

-> tabulation of v5_2_2

KRITERIEN ZUR AUSWAHL FACHZEITSCHRIFT: ANNAHMEQUOTE	Freq.	Percent	Cum.
VOLLKOMMEN UNWICHTIG	199	4.85	4.85
2	486	11.85	16.71
3	1,186	28.93	45.63
4	1,688	41.17	86.80
AEUSSERST WICHTIG	541	13.20	100.00
Total	4,100	100.00	

-> tabulation of v5_2_3

KRITERIEN ZUR AUSWAHL FACHZEITSCHRIFT: MUTTERSPRACHE	Freq.	Percent	Cum.
VOLLKOMMEN UNWICHTIG	2,953	72.13	72.13
2	432	10.55	82.68
3	321	7.84	90.52
4	263	6.42	96.95
AEUSSERST WICHTIG	125	3.05	100.00
Total	4,094	100.00	

-> tabulation of v5_2_4

KRITERIEN ZUR AUSWAHL FACHZEITSCHRIFT: LESERSCHAFT	Freq.	Percent	Cum.
VOLLKOMMEN UNWICHTIG	91	2.23	2.23
2	218	5.33	7.56
3	659	16.12	23.68
4	1,678	41.06	64.74
AEUSSERST WICHTIG	1,441	35.26	100.00
Total	4,087	100.00	

-> tabulation of v5_2_5

KRITERIEN ZUR AUSWAHL FACHZEITSCHRIFT: OPEN ACCESS	Freq.	Percent	Cum.
VOLLKOMMEN UNWICHTIG	779	19.07	19.07
2	957	23.43	42.50
3	1,207	29.55	72.04
4	772	18.90	90.94
AEUSSERST WICHTIG	370	9.06	100.00
Total	4,085	100.00	

-> tabulation of v5_2_6

KRITERIEN ZUR AUSWAHL FACHZEITSCHRIFT: INTERNATIONALITAET	Freq.	Percent	Cum.
VOLLKOMMEN UNWICHTIG	99	2.42	2.42
2	271	6.62	9.04
3	585	14.30	23.34
4	1,351	33.02	56.37
AEUSSERST WICHTIG	1,785	43.63	100.00
Total	4,091	100.00	

-> tabulation of v5_2_7

KRITERIEN ZUR AUSWAHL FACHZEITSCHRIFT: SCHNELLIGKEIT	Freq.	Percent	Cum.
VOLLKOMMEN UNWICHTIG	235	5.76	5.76
2	661	16.20	21.96
3	1,414	34.65	56.60
4	1,309	32.08	88.68
AEUSSERST WICHTIG	462	11.32	100.00
Total	4,081	100.00	

-> tabulation of v5_2_8

KRITERIEN ZUR AUSWAHL FACHZEITSCHRIFT: JIF	Freq.	Percent	Cum.
VOLLKOMMEN UNWICHTIG	471	11.75	11.75
2	439	10.96	22.71
3	823	20.54	43.25
4	1,305	32.57	75.82
AEUSSERST WICHTIG	969	24.18	100.00
Total	4,007	100.00	

-> tabulation of v5_2_9

KRITERIEN ZUR AUSWAHL FACHZEITSCHRIFT: ANDERE	Freq.	Percent	Cum.
VOLLKOMMEN UNWICHTIG	16	5.93	5.93
2	15	5.56	11.48
3	54	20.00	31.48
4	81	30.00	61.48
AEUSSERST WICHTIG	104	38.52	100.00
Total	270	100.00	

-> tabulation of v5_3

WAHRGENOMMENER PUBLIKATIONSDRUCK	Freq.	Percent	Cum.
EMPFINDE UEBERHAUPT KEINEN DRUCK	155	4.98	4.98
2	265	8.52	13.50
3	667	21.43	34.93
4	1,155	37.11	72.04
EMPFINDE AEUSSERST STARKEN DRUCK	870	27.96	100.00
Total	3,112	100.00	

-> tabulation of v5_4_1

URSACHE PUBLIKATIONSDRUCK: LEISTUNGSSTANDARD FUER POSTION	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	132	4.49	4.49
2	205	6.98	11.47
3	432	14.70	26.17
4	1,030	35.06	61.23
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	985	33.53	94.76
WEISS NICHT	154	5.24	100.00
Total	2,938	100.00	

-> tabulation of v5_4_2

URSACHE PUBLIKATIONSDRUCK: KOLLEG/INN/EN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	408	13.94	13.94
2	637	21.76	35.70
3	821	28.05	63.75
4	730	24.94	88.69
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	285	9.74	98.43
WEISS NICHT	46	1.57	100.00
Total	2,927	100.00	

-> tabulation of v5_4_3

URSACHE PUBLIKATIONSDRUCK: VORGESETZTE/R	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1,114	38.02	38.02
2	559	19.08	57.10
3	487	16.62	73.72
4	408	13.92	87.65
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	312	10.65	98.29
WEISS NICHT	50	1.71	100.00
Total	2,930	100.00	

-> tabulation of v5_4_4

URSACHE PUBLIKATIONSDRUCK: ZIELVEREINBARUNG	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1,389	47.50	47.50
2	473	16.18	63.68
3	420	14.36	78.04
4	353	12.07	90.12
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	231	7.90	98.02
WEISS NICHT	58	1.98	100.00
Total	2,924	100.00	

-> tabulation of v5_4_5

URSACHE PUBLIKATIONSDRUCK: LEISTUNGSORIENTIERTE MITTELVERGABE	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	544	18.58	18.58
2	315	10.76	29.34
3	401	13.70	43.03
4	634	21.65	64.69
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	913	31.18	95.87
WEISS NICHT	121	4.13	100.00
Total	2,928	100.00	

-> tabulation of v5_4_6

URSACHE PUBLIKATIONSDRUCK: ANDERE	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	8	2.73	2.73
2	1	0.34	3.07
3	3	1.02	4.10
4	23	7.85	11.95
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	215	73.38	85.32
WEISS NICHT	43	14.68	100.00
Total	293	100.00	

-> tabulation of v5_5_1

RECHTFERTIGUNG AUTORENSCHAFT: VERFASSEN DES TEXTES	Freq.	Percent	Cum.
NENNUNG ALS AUTOR/IN	2,510	87.76	87.76
NENNUNG IN ACKNOWLEDGMENTS	173	6.05	93.81
WEDER NOCH	41	1.43	95.24
TRIFFT AUF MICH NICHT ZU	136	4.76	100.00
Total	2,860	100.00	

-> tabulation of v5_5_2

RECHTFERTIGUNG AUTORENSCHAFT: BETEILIGUNG AN STUDIE	Freq.	Percent	Cum.
NENNUNG ALS AUTOR/IN	1,891	66.47	66.47
NENNUNG IN ACKNOWLEDGMENTS	544	19.12	85.59
WEDER NOCH	83	2.92	88.51
TRIFFT AUF MICH NICHT ZU	327	11.49	100.00
Total	2,845	100.00	

-> tabulation of v5_5_3

RECHTFERTIGUNG AUTORENSCHAFT: DATENAUFBEREITUNG	Freq.	Percent	Cum.
NENNUNG ALS AUTOR/IN	1,265	44.56	44.56
NENNUNG IN ACKNOWLEDGMENTS	1,037	36.53	81.08
WEDER NOCH	186	6.55	87.64
TRIFFT AUF MICH NICHT ZU	351	12.36	100.00
Total	2,839	100.00	

-> tabulation of v5_5_4

RECHTFERTIGUNG AUTORENSCHAFT: DATENANALYSE	Freq.	Percent	Cum.
NENNUNG ALS AUTOR/IN	1,930	67.96	67.96
NENNUNG IN ACKNOWLEDGMENTS	502	17.68	85.63
WEDER NOCH	75	2.64	88.27
TRIFFT AUF MICH NICHT ZU	333	11.73	100.00
Total	2,840	100.00	

-> tabulation of v5_5_5

DRITTMITTELEINWERBUNG	Freq.	Percent	Cum.
NENNUNG ALS AUTOR/IN	583	20.58	20.58
NENNUNG IN ACKNOWLEDGMENTS	1,151	40.63	61.21
WEDER NOCH	690	24.36	85.56
TRIFFT AUF MICH NICHT ZU	409	14.44	100.00
Total	2,833	100.00	

-> tabulation of v5_5_6

RECHTFERTIGUNG AUTORENSCHAFT: DATENINTERPRETATION	Freq.	Percent	Cum.
NENNUNG ALS AUTOR/IN	1,756	62.03	62.03
NENNUNG IN ACKNOWLEDGMENTS	593	20.95	82.97
WEDER NOCH	144	5.09	88.06
TRIFFT AUF MICH NICHT ZU	338	11.94	100.00
Total	2,831	100.00	

-> tabulation of v5_5_7

RECHTFERTIGUNG AUTORENSCHAFT: METHODENBERATUNG	Freq.	Percent	Cum.
NENNUNG ALS AUTOR/IN	225	7.93	7.93
NENNUNG IN ACKNOWLEDGMENTS	1,964	69.18	77.10
WEDER NOCH	402	14.16	91.26
TRIFFT AUF MICH NICHT ZU	248	8.74	100.00
Total	2,839	100.00	

-> tabulation of v5_5_8

RECHTFERTIGUNG AUTORENSCHAFT: DATENSAMMLUNG	Freq.	Percent	Cum.
NENNUNG ALS AUTOR/IN	926	32.72	32.72
NENNUNG IN ACKNOWLEDGMENTS	1,286	45.44	78.16
WEDER NOCH	294	10.39	88.55
TRIFFT AUF MICH NICHT ZU	324	11.45	100.00
Total	2,830	100.00	

-> tabulation of v5_5_9

RECHTFERTIGUNG AUTORENSCHAFT: LEITUNGSFUNKTION	Freq.	Percent	Cum.
NENNUNG ALS AUTOR/IN	545	19.20	19.20
NENNUNG IN ACKNOWLEDGMENTS	631	22.23	41.44
WEDER NOCH	1,346	47.43	88.87
TRIFFT AUF MICH NICHT ZU	316	11.13	100.00
Total	2,838	100.00	

-> tabulation of v5_5_10

RECHTFERTIGUNG AUTORENSCHAFT: PROMOTIONS BETREUUNG	Freq.	Percent	Cum.
NENNUNG ALS AUTOR/IN	886	31.12	31.12
NENNUNG IN ACKNOWLEDGMENTS	625	21.95	53.07
WEDER NOCH	1,035	36.35	89.43
TRIFFT AUF MICH NICHT ZU	301	10.57	100.00
Total	2,847	100.00	

-> tabulation of v5_5_11

RECHTFERTIGUNG AUTORENSCHAFT: ANDERE	Freq.	Percent	Cum.
NENNUNG ALS AUTOR/IN	26	20.31	20.31
NENNUNG IN ACKNOWLEDGMENTS	22	17.19	37.50
WEDER NOCH	18	14.06	51.56
TRIFFT AUF MICH NICHT ZU	62	48.44	100.00
Total	128	100.00	

-> tabulation of v5_6

ALLE EINGEREICHT EN MANUSKRIPTE OHNE AENDERUNGEN ANGENOMMEN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	3,295	78.56	78.56
JA	899	21.44	100.00
Total	4,194	100.00	

-> tabulation of v5_7_1

BEURTEILUNG GUTACHTEN: FACHLICH KORREKT	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	163	5.05	5.05
2	463	14.35	19.40
3	723	22.40	41.80
4	1,309	40.56	82.37
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	569	17.63	100.00
Total	3,227	100.00	

-> tabulation of v5_7_2

BEURTEILUNG GUTACHTEN: BEWERTUNGSMASSTAEBE TRANSPARENT	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	348	10.79	10.79
2	665	20.61	31.40
3	812	25.17	56.57
4	971	30.10	86.67
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	430	13.33	100.00
Total	3,226	100.00	

-> tabulation of v5_7_3

BEURTEILUNG GUTACHTEN: ENTSCHEIDUNG NACHVOLLZIEHBAR	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	274	8.55	8.55
2	534	16.66	25.21
3	786	24.52	49.73
4	1,123	35.04	84.77
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	488	15.23	100.00
Total	3,205	100.00	

-> tabulation of v5_7_4

BEURTEILUNG GUTACHTEN: ANMERKUNGEN HILFREICH	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	174	5.42	5.42
2	384	11.95	17.37
3	826	25.71	43.08
4	1,224	38.10	81.17
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	605	18.83	100.00
Total	3,213	100.00	

-> tabulation of v5_7_5

BEURTEILUNG GUTACHTEN: FACHKOMPETENZ FEHLTE	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	937	29.28	29.28
2	946	29.56	58.84
3	763	23.84	82.69
4	445	13.91	96.59
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	109	3.41	100.00
Total	3,200	100.00	

-> tabulation of v5_7_6

BEURTEILUNG GUTACHTEN: MANUSKRIFT NICHT GRUENDLICH GELESEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	962	30.07	30.07
2	832	26.01	56.08
3	720	22.51	78.59
4	486	15.19	93.78
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	199	6.22	100.00
Total	3,199	100.00	

-> tabulation of v5_7_7

BEURTEILUNG GUTACHTEN: SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	12	8.76	8.76
2	3	2.19	10.95
3	14	10.22	21.17
4	27	19.71	40.88
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	81	59.12	100.00
Total	137	100.00	

-> tabulation of v5_8

EINSCHAETUNG ENTWICKLUNG QUALITAET BEGUTACHTUNG	Freq.	Percent	Cum.
DEUTLICH VERSCHLECHTERT	119	2.82	2.82
EHER VERSCHLECHTERT	767	18.21	21.03
NICHT VERAENDERT	1,149	27.27	48.30
EHER VERBESSERT	399	9.47	57.77
DEUTLICH VERBESSERT	44	1.04	58.82
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	1,735	41.18	100.00
Total	4,213	100.00	

-> tabulation of v5_9

HAEUFIGKEIT NENNUNG FOERDERER IN ACKNOWLEDGMENTS	Freq.	Percent	Cum.
GEBE IMMER DIE BETEILIGTEN FOERDERER AN	1,857	65.14	65.14
GEBE MEISTENS DIE BETEILIGTEN FOERDERER AN	359	12.59	77.73
GEBE SELTEN DIE BETEILIGTEN FOERDERER AN	89	3.12	80.85
GEBE NIE DIE BETEILIGTEN FOERDERER AN	52	1.82	82.67
TRIFFT NICHT ZU	494	17.33	100.00
Total	2,851	100.00	

-> tabulation of v5_10_1

NENNUNG FOERDERER: WENN ES VOM HRSG VERLANGT WIRD	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,624	62.56	62.56
JA	972	37.44	100.00
Total	2,596	100.00	

-> tabulation of v5_10_2

NENNUNG FOERDERER: WENN ES VOM FOERDERER VERLANGT WIRD	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,224	47.15	47.15
JA	1,372	52.85	100.00
Total	2,596	100.00	

-> tabulation of v5_10_3

NENNUNG FOERDERER: WENN KOATUREN IHRE FOERDERER ANGEBEN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,919	73.92	73.92
JA	677	26.08	100.00
Total	2,596	100.00	

-> tabulation of v5_10_4

NENNUNG FOERDERER: WENN KOAUTOREN DAZU AUFFORDERN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,945	74.92	74.92
JA	651	25.08	100.00
Total	2,596	100.00	

-> tabulation of v5_10_5

NENNUNG FOERDERER: WENN ES DER UMFANG DER FOERDERUNG RECHTFERTIG T	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,458	56.16	56.16
JA	1,138	43.84	100.00
Total	2,596	100.00	

-> tabulation of v5_10_6

NENNUNG FOERDERER: WEIL ES IM FACHGEBIET UEBLICH IST	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,660	63.94	63.94
JA	936	36.06	100.00
Total	2,596	100.00	

-> tabulation of v5_10_7

NENNUNG FOERDERER: WEIL ICH ES FUER SELBSTVERST AENDLICH HALTE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	860	33.13	33.13
JA	1,736	66.87	100.00
Total	2,596	100.00	

-> tabulation of v5_10_8

NENNUNG FOERDERER: WENN EIN FELD IN DER ONLINE-EING ABEFORM EXISTIERT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	2,165	83.40	83.40
JA	431	16.60	100.00
Total	2,596	100.00	

-> tabulation of v5_10_9

NENNUNG FOERDERER: WENN ENTSPRECHEN DER ABSCHNITT EXISTIERT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	2,124	81.82	81.82
JA	472	18.18	100.00
Total	2,596	100.00	

-> tabulation of v5_10_10

NENNUNG FOERDERER: SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	2,534	97.61	97.61
JA	62	2.39	100.00
Total	2,596	100.00	

-> tabulation of v6_1_1

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: FOERDERUNG INTERDISZIPLINARITAET	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	135	2.94	2.94
2	401	8.73	11.66
3	846	18.41	30.08
4	1,367	29.75	59.83
SEHR GUT GEEIGNET	1,683	36.63	96.45
WEISS NICHT	163	3.55	100.00
Total	4,595	100.00	

-> tabulation of v6_1_2

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: LEISTUNGSORIENTIERTE MITTELVERGABE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	501	10.90	10.90
2	1,097	23.87	34.77
3	1,512	32.90	67.67
4	883	19.21	86.88
SEHR GUT GEEIGNET	309	6.72	93.60
WEISS NICHT	294	6.40	100.00
Total	4,596	100.00	

-> tabulation of v6_1_3

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: LEISTUNGSUNABHAENGIGE GRUNDFINANZIERUNG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	145	3.17	3.17
2	265	5.80	8.97
3	540	11.81	20.78
4	1,358	29.70	50.48
SEHR GUT GEEIGNET	2,114	46.24	96.72
WEISS NICHT	150	3.28	100.00
Total	4,572	100.00	

-> tabulation of v6_1_4

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: FOERDERUNG GESELLSCHAFTSRELEVANTER FORSCHUNG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	621	13.61	13.61
2	936	20.51	34.11
3	1,164	25.50	59.62
4	999	21.89	81.51
SEHR GUT GEEIGNET	590	12.93	94.43
WEISS NICHT	254	5.57	100.00
Total	4,564	100.00	

-> tabulation of v6_1_5

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: FOERDERUNG KOOPERATIONEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	186	4.06	4.06
2	541	11.80	15.86
3	1,047	22.84	38.70
4	1,517	33.09	71.79
SEHR GUT GEEIGNET	1,078	23.52	95.31
WEISS NICHT	215	4.69	100.00
Total	4,584	100.00	

-> tabulation of v6_1_6

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: PARTIZIPATIONSMOEGLICHKEI TEN IN HOCHSCHULPOLITIK	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	159	3.47	3.47
2	484	10.55	14.01
3	1,057	23.04	37.05
4	1,471	32.06	69.12
SEHR GUT GEEIGNET	1,015	22.12	91.24
WEISS NICHT	402	8.76	100.00
Total	4,588	100.00	

-> tabulation of v6_1_7

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: STAERKUNG HOCHSCHULMANAGEMENT	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	799	17.48	17.48
2	1,045	22.87	40.35
3	1,046	22.89	63.24
4	677	14.81	78.05
SEHR GUT GEEIGNET	356	7.79	85.84
WEISS NICHT	647	14.16	100.00
Total	4,570	100.00	

-> tabulation of v6_1_8

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: AUSDEHNUNG STRUKTURIERTE DOKTORANDENAUSBILDUNG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	565	12.30	12.30
2	761	16.57	28.87
3	947	20.62	49.49
4	1,162	25.30	74.79
SEHR GUT GEEIGNET	973	21.18	95.97
WEISS NICHT	185	4.03	100.00
Total	4,593	100.00	

-> tabulation of v6_1_9

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: VERLAESSLICHE KARRIEREPERSPEKTIVEN FUER NACHWUCHS	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	49	1.06	1.06
2	108	2.35	3.41
3	279	6.06	9.47
4	903	19.62	29.10
SEHR GUT GEEIGNET	3,201	69.56	98.65
WEISS NICHT	62	1.35	100.00
Total	4,602	100.00	

-> tabulation of v6_1_10

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: FOERDERUNG INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	37	0.80	0.80
2	132	2.87	3.68
3	667	14.51	18.19
4	1,624	35.33	53.51
SEHR GUT GEEIGNET	2,060	44.81	98.32
WEISS NICHT	77	1.68	100.00
Total	4,597	100.00	

-> tabulation of v6_1_11

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: INTERNATIONALE REKRUTIERUNG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	181	3.93	3.93
2	508	11.04	14.98
3	1,145	24.89	39.87
4	1,381	30.02	69.89
SEHR GUT GEEIGNET	1,202	26.13	96.02
WEISS NICHT	183	3.98	100.00
Total	4,600	100.00	

-> tabulation of v6_1_12

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: VERBESSERUNG LEHRE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	142	3.09	3.09
2	348	7.57	10.65
3	849	18.46	29.12
4	1,493	32.46	61.58
SEHR GUT GEEIGNET	1,682	36.57	98.15
WEISS NICHT	85	1.85	100.00
Total	4,599	100.00	

-> tabulation of v6_1_13

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: ZUSAMMENARBEIT WISSENSCHAFT PRIVATWIRTSCHAFT	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	581	12.68	12.68
2	940	20.52	33.20
3	1,147	25.03	58.23
4	998	21.78	80.01
SEHR GUT GEEIGNET	641	13.99	94.00
WEISS NICHT	275	6.00	100.00
Total	4,582	100.00	

-> tabulation of v6_1_14

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: ZUSAETLICHE PROFESSUREN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	165	3.60	3.60
2	440	9.59	13.18
3	843	18.37	31.55
4	1,293	28.18	59.73
SEHR GUT GEEIGNET	1,603	34.93	94.66
WEISS NICHT	245	5.34	100.00
Total	4,589	100.00	

-> tabulation of v6_1_15

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: FOERDERUNG ERFOLGREICHER UNIS	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	987	22.33	22.33
2	723	16.36	38.69
3	757	17.13	55.81
4	570	12.90	68.71
SEHR GUT GEEIGNET	560	12.67	81.38
WEISS NICHT	823	18.62	100.00
Total	4,420	100.00	

-> tabulation of v6_1_16

MASSNAHMEN STANDORT STAERKEN: SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	41	8.67	8.67
2	39	8.25	16.91
3	51	10.78	27.70
4	35	7.40	35.10
SEHR GUT GEEIGNET	186	39.32	74.42
WEISS NICHT	121	25.58	100.00
Total	473	100.00	

-> tabulation of v6_2

GENERELLE BEWERTUNG EXZELLENZINITIATIVE	Freq.	Percent	Cum.
NICHT ERFOLGREICH	619	13.36	13.36
TEILWEISE ERFOLGREICH	1,816	39.19	52.55
SEHR ERFOLGREICH	348	7.51	60.06
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	1,851	39.94	100.00
Total	4,634	100.00	

-> tabulation of v6_4_1

AUSRICHTUNG EXZELLENZINITIATIVE: AUF FORSCHUNG KONZENTRIEREN	Freq.	Percent	Cum.
STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU	689	15.23	15.23
2	697	15.41	30.64
3	798	17.64	48.28
4	927	20.49	68.77
STIMME VOLL UND GANZ ZU	763	16.87	85.63
WEISS NICHT	650	14.37	100.00
Total	4,524	100.00	

-> tabulation of v6_4_2

AUSRICHTUNG EXZELLENZINITIATIVE: MITTEL BESSER IN GRUNDFINANZIERUNG	Freq.	Percent	Cum.
STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU	446	9.84	9.84
2	683	15.07	24.91
3	715	15.78	40.69
4	940	20.74	61.43
STIMME VOLL UND GANZ ZU	1,159	25.57	87.00
WEISS NICHT	589	13.00	100.00
Total	4,532	100.00	

-> tabulation of v6_4_3

AUSRICHTUNG EXZELLENZINITIATIVE: MITTEL BESSER IN OVERHEADPAUSCHALEN	Freq.	Percent	Cum.
STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU	1,194	26.50	26.50
2	958	21.26	47.76
3	682	15.14	62.89
4	370	8.21	71.11
STIMME VOLL UND GANZ ZU	173	3.84	74.94
WEISS NICHT	1,129	25.06	100.00
Total	4,506	100.00	

-> tabulation of v6_4_4

AUSRICHTUNG EXZELLENZINITIATIVE: REGIONLE FORSCHUNGSVERBUENDE FOERDERN	Freq.	Percent	Cum.
STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU	636	14.12	14.12
2	686	15.23	29.36
3	936	20.79	50.14
4	1,003	22.27	72.42
STIMME VOLL UND GANZ ZU	409	9.08	81.50
WEISS NICHT	833	18.50	100.00
Total	4,503	100.00	

-> tabulation of v6_4_5

AUSRICHTUNG EXZELLENZINITIATIVE: AUF KLEINE ANZAHL FORSCHUNGSSTARKER UNIS KONZEN		Freq.	Percent	Cum.
STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU		1,666	36.92	36.92
2		1,045	23.16	60.08
3		566	12.54	72.63
4		467	10.35	82.98
STIMME VOLL UND GANZ ZU		238	5.27	88.25
WEISS NICHT		530	11.75	100.00
Total		4,512	100.00	

-> tabulation of v6_4_6

AUSRICHTUNG EXZELLENZINITIATIVE: MITTEL FORMELBASIIERT VERGEBEN		Freq.	Percent	Cum.
STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU		1,057	23.46	23.46
2		751	16.67	40.12
3		725	16.09	56.21
4		741	16.44	72.66
STIMME VOLL UND GANZ ZU		381	8.46	81.11
WEISS NICHT		851	18.89	100.00
Total		4,506	100.00	

-> tabulation of v6_4_7

AUSRICHTUNG EXZELLENZINITIATIVE: GRADUIERENSCHULEN FORTFUEHREN		Freq.	Percent	Cum.
STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU		568	12.62	12.62
2		426	9.46	22.08
3		655	14.55	36.63
4		975	21.66	58.29
STIMME VOLL UND GANZ ZU		747	16.59	74.88
WEISS NICHT		1,131	25.12	100.00
Total		4,502	100.00	

-> tabulation of v6_4_8

AUSRICHTUNG EXZELLENZINITIATIVE: ZUKUNFTSKONZEPTE FORTFUEHREN		Freq.	Percent	Cum.
STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU		512	11.48	11.48
2		475	10.65	22.13
3		796	17.85	39.98
4		831	18.63	58.61
STIMME VOLL UND GANZ ZU		306	6.86	65.47
WEISS NICHT		1,540	34.53	100.00
Total		4,460	100.00	

-> tabulation of v6_4_9

AUSRICHTUNG EXZELLENZINITIATIVE: NUR CLUSTER FOERDERN, DIE MIT AUSSERUNIVERSITAE		Freq.	Percent	Cum.
STIMME UEBERHAUPT NICHT ZU		1,881	41.66	41.66
2		836	18.52	60.18
3		547	12.12	72.29
4		296	6.56	78.85
STIMME VOLL UND GANZ ZU		141	3.12	81.97
WEISS NICHT		814	18.03	100.00
Total		4,515	100.00	

-> tabulation of v7_1

ANTEIL FINANZIERUNG FORSCHUNG UEBER GRUNDMITTEL	Freq.	Percent	Cum.
BITTE WAEHLEN	449	9.42	9.42
0%	544	11.41	20.83
10%	549	11.51	32.34
20%	488	10.23	42.58
30%	436	9.14	51.72
40%	142	2.98	54.70
50%	463	9.71	64.41
60%	148	3.10	67.51
70%	251	5.26	72.78
80%	288	6.04	78.82
90%	210	4.40	83.22
100%	800	16.78	100.00
Total	4,768	100.00	

-> tabulation of v7_2_1

ANZAHL ANFRAGEN: BEGUTACHTUN G ZEITSCHRIFT ENAUFSAETZE	Freq.	Percent	Cum.
0	1,538	35.49	35.49
1	455	10.50	45.99
2	476	10.98	56.97
3	324	7.48	64.44
4	199	4.59	69.04
5	283	6.53	75.57
6	134	3.09	78.66
7	22	0.51	79.16
8	77	1.78	80.94
9	7	0.16	81.10
10	203	4.68	85.79
11	4	0.09	85.88
12	99	2.28	88.16
13	6	0.14	88.30
14	2	0.05	88.35
15	85	1.96	90.31
16	3	0.07	90.38
18	5	0.12	90.49
19	1	0.02	90.52
20	133	3.07	93.59
22	1	0.02	93.61
23	1	0.02	93.63
24	7	0.16	93.79
25	40	0.92	94.72
26	1	0.02	94.74
28	1	0.02	94.76
30	74	1.71	96.47
35	5	0.12	96.59
36	4	0.09	96.68
40	27	0.62	97.30
45	4	0.09	97.39
50	51	1.18	98.57
55	1	0.02	98.59
60	14	0.32	98.92
70	3	0.07	98.98
80	10	0.23	99.22
90	1	0.02	99.24
98	1	0.02	99.26
100	12	0.28	99.54
120	1	0.02	99.56
130	2	0.05	99.61
150	10	0.23	99.84
200	2	0.05	99.88
300	1	0.02	99.91
600	2	0.05	99.95
999	2	0.05	100.00
Total	4,334	100.00	

-> tabulation of v7_2_2

ANZAHL ANFRAGEN: BEGUTACHTUN G FOERDERANTR AEGE	Freq.	Percent	Cum.
0	2,719	65.72	65.72
1	420	10.15	75.88
2	361	8.73	84.60
3	180	4.35	88.95
4	99	2.39	91.35
5	125	3.02	94.37
6	45	1.09	95.46
7	9	0.22	95.67
8	24	0.58	96.25
9	1	0.02	96.28
10	73	1.76	98.04
11	1	0.02	98.07
12	14	0.34	98.40
14	1	0.02	98.43
15	16	0.39	98.82
16	1	0.02	98.84
18	2	0.05	98.89
20	19	0.46	99.35
24	1	0.02	99.37
25	6	0.15	99.52
26	1	0.02	99.54
30	6	0.15	99.69
40	4	0.10	99.78
50	3	0.07	99.85
60	3	0.07	99.93
70	1	0.02	99.95
100	1	0.02	99.98
135	1	0.02	100.00
Total	4,137	100.00	

-> tabulation of v7_2_3

ANZAHL ANFRAGEN: MITWIRKUNG EVALUATIONS VERFAHREN	Freq.	Percent	Cum.
0	3,005	73.98	73.98
1	525	12.92	86.90
2	278	6.84	93.75
3	100	2.46	96.21
4	37	0.91	97.12
5	62	1.53	98.65
6	13	0.32	98.97
7	4	0.10	99.06
8	5	0.12	99.19
9	3	0.07	99.26
10	20	0.49	99.75
12	2	0.05	99.80
15	3	0.07	99.88
20	3	0.07	99.95
35	1	0.02	99.98
100	1	0.02	100.00
Total	4,062	100.00	

-> tabulation of v7_2_4

ANZAHL ANFRAGEN: MITWIRKUNG AKKREDITIERUNGSVERFAHREN	Freq.	Percent	Cum.
0	3,495	86.75	86.75
1	397	9.85	96.60
2	97	2.41	99.01
3	21	0.52	99.53
4	4	0.10	99.63
5	2	0.05	99.68
6	3	0.07	99.75
7	1	0.02	99.78
8	2	0.05	99.83
10	5	0.12	99.95
12	1	0.02	99.98
20	1	0.02	100.00
Total	4,029	100.00	

-> tabulation of v7_2_5

ANZAHL ANFRAGEN: BEGUTACHTUNG IM RAHMEN VON BERUFUNGSVERFAHREN	Freq.	Percent	Cum.
0	3,052	74.68	74.68
1	497	12.16	86.84
2	300	7.34	94.18
3	117	2.86	97.04
4	41	1.00	98.04
5	47	1.15	99.19
6	16	0.39	99.58
7	1	0.02	99.61
8	4	0.10	99.71
10	7	0.17	99.88
12	2	0.05	99.93
15	2	0.05	99.98
24	1	0.02	100.00
Total	4,087	100.00	

-> tabulation of v7_2_6

ANZAHL ANFRAGEN: SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
0	132	51.36	51.36
1	30	11.67	63.04
2	21	8.17	71.21
3	15	5.84	77.04
4	9	3.50	80.54
5	15	5.84	86.38
6	5	1.95	88.33
7	1	0.39	88.72
8	2	0.78	89.49
9	2	0.78	90.27
10	5	1.95	92.22
12	2	0.78	93.00
20	6	2.33	95.33
25	5	1.95	97.28
30	2	0.78	98.05
40	2	0.78	98.83
50	1	0.39	99.22
80	1	0.39	99.61
100	1	0.39	100.00
Total	257	100.00	

-> tabulation of v7_3_1

ANZAHL DURCHFUEHRU NG: BEGUTACHTUN G ZEITSCHRIFT ENAUFSAETZE	Freq.	Percent	Cum.
0	491	16.22	16.22
1	476	15.73	31.95
2	462	15.26	47.21
3	309	10.21	57.42
4	196	6.48	63.89
5	250	8.26	72.15
6	120	3.96	76.11
7	28	0.93	77.04
8	91	3.01	80.05
9	18	0.59	80.64
10	172	5.68	86.32
11	8	0.26	86.59
12	78	2.58	89.16
13	5	0.17	89.33
14	9	0.30	89.63
15	65	2.15	91.77
17	4	0.13	91.91
18	11	0.36	92.27
19	3	0.10	92.37
20	77	2.54	94.91
22	2	0.07	94.98
23	1	0.03	95.01
24	6	0.20	95.21
25	26	0.86	96.07
26	1	0.03	96.10
27	2	0.07	96.17
28	4	0.13	96.30
29	1	0.03	96.33
30	36	1.19	97.52
32	1	0.03	97.56
34	1	0.03	97.59
35	8	0.26	97.85
36	3	0.10	97.95
38	1	0.03	97.98
40	12	0.40	98.38
45	4	0.13	98.51
50	14	0.46	98.98
55	1	0.03	99.01
60	12	0.40	99.41
70	2	0.07	99.47
75	3	0.10	99.57
80	3	0.10	99.67
90	1	0.03	99.70
100	4	0.13	99.83
120	1	0.03	99.87
130	1	0.03	99.90
150	1	0.03	99.93
200	2	0.07	100.00
Total	3,027	100.00	

-> tabulation of v7_3_2

ANZAHL DURCHFUEHRU NG: BEGUTACHTUN G FOERDERANTR AEGE	Freq.	Percent	Cum.
0	1,580	55.97	55.97
1	410	14.52	70.49
2	343	12.15	82.64
3	164	5.81	88.45
4	80	2.83	91.29
5	90	3.19	94.47
6	25	0.89	95.36
7	8	0.28	95.64
8	18	0.64	96.28
9	4	0.14	96.42
10	44	1.56	97.98
11	2	0.07	98.05
12	9	0.32	98.37
15	14	0.50	98.87
16	1	0.04	98.90
18	1	0.04	98.94
20	9	0.32	99.26
25	7	0.25	99.50
30	3	0.11	99.61
40	4	0.14	99.75
45	1	0.04	99.79
48	1	0.04	99.82
50	2	0.07	99.89
55	1	0.04	99.93
60	1	0.04	99.96
65	1	0.04	100.00
Total	2,823	100.00	

-> tabulation of v7_3_3

ANZAHL DURCHFUEHRU NG: MITWIRKUNG AEVALUATION SVERFAHREN	Freq.	Percent	Cum.
0	1,964	72.02	72.02
1	453	16.61	88.63
2	169	6.20	94.83
3	57	2.09	96.92
4	26	0.95	97.87
5	34	1.25	99.12
6	6	0.22	99.34
7	1	0.04	99.38
8	6	0.22	99.60
9	2	0.07	99.67
10	8	0.29	99.96
12	1	0.04	100.00
Total	2,727	100.00	

-> tabulation of v7_3_4

ANZAHL DURCHFUEHRU NG: MITWIRKUNG AKKREDITIER UNGSVERFAHR EN	Freq.	Percent	Cum.
0	2,345	87.37	87.37
1	266	9.91	97.28
2	51	1.90	99.18
3	8	0.30	99.48
4	3	0.11	99.59
5	2	0.07	99.66
6	2	0.07	99.74
7	1	0.04	99.78
8	3	0.11	99.89
9	1	0.04	99.93
10	1	0.04	99.96
20	1	0.04	100.00
Total	2,684	100.00	

-> tabulation of v7_3_5

ANZAHL DURCHFUEHRU NG: BEGUTACHTUN G IM RAHMEN VON BERUFUNGSVE FAHREN	Freq.	Percent	Cum.
0	1,891	68.51	68.51
1	444	16.09	84.60
2	242	8.77	93.37
3	96	3.48	96.85
4	35	1.27	98.12
5	28	1.01	99.13
6	11	0.40	99.53
7	1	0.04	99.57
8	2	0.07	99.64
10	5	0.18	99.82
11	1	0.04	99.86
12	2	0.07	99.93
15	2	0.07	100.00
Total	2,760	100.00	

-> tabulation of v7_3_6

ANZAHL DURCHFUEHRU NG: SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
0	77	40.31	40.31
1	33	17.28	57.59
2	17	8.90	66.49
3	12	6.28	72.77
4	9	4.71	77.49
5	13	6.81	84.29
6	4	2.09	86.39
7	1	0.52	86.91
9	1	0.52	87.43
10	4	2.09	89.53
12	3	1.57	91.10
15	3	1.57	92.67
20	5	2.62	95.29
25	3	1.57	96.86
30	1	0.52	97.38
40	2	1.05	98.43
50	2	1.05	99.48
100	1	0.52	100.00
Total	191	100.00	

-> tabulation of v7_5_1

BEDEUTUNG KOOPERATIONEN: MIT EIGENEM ARBEITSBEREICH	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	43	1.37	1.37
2	118	3.77	5.14
3	224	7.15	12.29
4	635	20.27	32.57
SEHR WICHTIG	2,112	67.43	100.00
Total	3,132	100.00	

-> tabulation of v7_5_2

BEDEUTUNG KOOPERATIONEN: MIT DER EIGENEN HOCHSCHULE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	130	4.16	4.16
2	307	9.82	13.98
3	605	19.36	33.34
4	1,134	36.29	69.63
SEHR WICHTIG	949	30.37	100.00
Total	3,125	100.00	

-> tabulation of v7_5_3

BEDEUTUNG KOOPERATIONEN: MIT ANDEREN HOCHSCHULEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	97	3.12	3.12
2	224	7.20	10.31
3	595	19.12	29.43
4	1,245	40.01	69.44
SEHR WICHTIG	951	30.56	100.00
Total	3,112	100.00	

-> tabulation of v7_5_4

BEDEUTUNG KOOPERATIONEN: MIT AUSSERUNIVERSITAEREN EINRICHTUNGEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	555	17.94	17.94
2	600	19.40	37.34
3	701	22.66	60.01
4	709	22.92	82.93
SEHR WICHTIG	528	17.07	100.00
Total	3,093	100.00	

-> tabulation of v7_5_5

BEDEUTUNG KOOPERATIONEN: MIT WIRTSCHAFT	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	1,158	37.20	37.20
2	597	19.18	56.38
3	491	15.77	72.15
4	480	15.42	87.57
SEHR WICHTIG	387	12.43	100.00
Total	3,113	100.00	

-> tabulation of v7_5_6

BEDEUTUNG KOOPERATIONEN: MIT WISSENSCHAFTLER/INNE/N IN DER REGION	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	848	27.50	27.50
2	620	20.10	47.60
3	743	24.09	71.69
4	545	17.67	89.36
SEHR WICHTIG	328	10.64	100.00
Total	3,084	100.00	

-> tabulation of v7_5_7

BEDEUTUNG KOOPERATIONEN: MIT WISSENSCHAFTLER/INNE/N IN DEUTSCHLAND			
	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	259	8.38	8.38
2	347	11.23	19.61
3	852	27.56	47.17
4	1,046	33.84	81.01
SEHR WICHTIG	587	18.99	100.00
Total	3,091	100.00	

-> tabulation of v7_5_8

BEDEUTUNG KOOPERATIONEN: MIT WISSENSCHAFTLER/INNE/N IM AUSLAND			
	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	283	9.16	9.16
2	422	13.65	22.81
3	714	23.10	45.91
4	908	29.38	75.28
SEHR WICHTIG	764	24.72	100.00
Total	3,091	100.00	

-> tabulation of v7_5_9

BEDEUTUNG KOOPERATIONEN: MIT WISSENSCHAFTLER/INNE/N DES EIGENEN FACHS			
	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	59	1.89	1.89
2	103	3.30	5.19
3	370	11.86	17.06
4	1,072	34.37	51.43
SEHR WICHTIG	1,515	48.57	100.00
Total	3,119	100.00	

-> tabulation of v7_5_10

BEDEUTUNG KOOPERATIONEN: MIT WISSENSCHAFTLER/INNE/N ANDERER DISZIPLINEN			
	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT WICHTIG	295	9.73	9.73
2	514	16.95	26.67
3	758	24.99	51.67
4	959	31.62	83.28
SEHR WICHTIG	507	16.72	100.00
Total	3,033	100.00	

-> tabulation of v7_6_1

ERFAHRUNGEN KOOPERATIONSPARTNER: AUSSERUNIVERSITAERE EINRICHTUNGEN			
	Freq.	Percent	Cum.
SEHR SCHLECHTE ERFAHRUNG	18	0.58	0.58
EHER SCHLECHTE ERFAHRUNG	87	2.80	3.38
TEILS/TEILS	581	18.70	22.08
EHER GUTE ERFAHRUNG	806	25.94	48.02
SEHR GUTE ERFAHRUNG	557	17.93	65.95
BISHER KEINE ERFAHRUNG	1,058	34.05	100.00
Total	3,107	100.00	

-> tabulation of v7_6_2

ERFAHRUNGEN KOOPERATIONSPARTNER: WIRTSCHAFT/INDUSTRIE	Freq.	Percent	Cum.
SEHR SCHLECHTE ERFAHRUNG	37	1.18	1.18
EHER SCHLECHTE ERFAHRUNG	206	6.58	7.76
TEILS/TEILS	543	17.35	25.11
EHER GUTE ERFAHRUNG	582	18.59	43.71
SEHR GUTE ERFAHRUNG	314	10.03	53.74
BISHER KEINE ERFAHRUNG	1,448	46.26	100.00
Total	3,130	100.00	

-> tabulation of v8_1_1

BEURTEILUNG FACHGEBIET: HIERARCHISCHE STRUKTUR BEEINTRACHTIGT NACHWUCHS	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	285	8.95	8.95
2	635	19.94	28.89
3	721	22.64	51.54
4	896	28.14	79.68
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	647	20.32	100.00
Total	3,184	100.00	

-> tabulation of v8_1_2

BEURTEILUNG FACHGEBIET: FEHLENDE MATERIELLE UNTERSTUETZUNG NACHWUCHS	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	101	3.18	3.18
2	350	11.01	14.18
3	597	18.77	32.96
4	1,118	35.16	68.11
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	1,014	31.89	100.00
Total	3,180	100.00	

-> tabulation of v8_1_3

BEURTEILUNG FACHGEBIET: AUSREICHENDE BETREUUNG FEHLT	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	214	6.73	6.73
2	557	17.52	24.25
3	817	25.70	49.95
4	964	30.32	80.28
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	627	19.72	100.00
Total	3,179	100.00	

-> tabulation of v8_1_4

BEURTEILUNG FACHGEBIET: AUFGABEN BELASTEN QUALIFIZIERUNG NACHWUCHS	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	147	4.62	4.62
2	443	13.91	18.52
3	733	23.01	41.54
4	977	30.68	72.21
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	885	27.79	100.00
Total	3,185	100.00	

-> tabulation of v8_1_5

BEURTEILUNG FACHGEBIET: QUALIFIZIERUNG NACHWUCHS DAUERT ZU LANGE		Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU		399	12.56	12.56
	2	898	28.26	40.81
	3	943	29.67	70.48
	4	595	18.72	89.21
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		343	10.79	100.00
Total		3,178	100.00	

-> tabulation of v8_1_6

BEURTEILUNG FACHGEBIET: AUSREICHENDE STELLENZAHL FEHLT		Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU		82	2.57	2.57
	2	281	8.82	11.39
	3	484	15.19	26.58
	4	861	27.02	53.59
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		1,479	46.41	100.00
Total		3,187	100.00	

-> tabulation of v8_1_7

BEURTEILUNG FACHGEBIET: KARRIEREPERSPEKTIVEN ZU UNSICHER		Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU		61	1.92	1.92
	2	100	3.15	5.06
	3	208	6.54	11.61
	4	587	18.46	30.07
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		2,223	69.93	100.00
Total		3,179	100.00	

-> tabulation of v8_1_8

BEURTEILUNG FACHGEBIET: EINKOMMEN NICHT WETTBEWERBSFAEHIG		Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU		139	4.36	4.36
	2	340	10.66	15.03
	3	734	23.02	38.05
	4	844	26.47	64.52
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		1,131	35.48	100.00
Total		3,188	100.00	

-> tabulation of v8_2

BETREUUNG PROMOVIERENDE NEIN/JA		Freq.	Percent	Cum.
	NEIN	37	4.86	4.86
	JA, NUR ALS ZWEITBETREUER/IN	12	1.58	6.44
	JA, NUR ALS ERSTBETREUER/IN	173	22.73	29.17
	JA, ALS ERST- UND ZWEITBETREUER/IN	539	70.83	100.00
Total		761	100.00	

-> tabulation of v8_3

ANZAHL PROMOVIEREN DE ALS ERSTBETREUE R	Freq.	Percent	Cum.
0	1	0.14	0.14
1	60	8.43	8.57
2	69	9.69	18.26
3	97	13.62	31.88
4	87	12.22	44.10
5	97	13.62	57.72
6	66	9.27	66.99
7	39	5.48	72.47
8	44	6.18	78.65
9	18	2.53	81.18
10	38	5.34	86.52
11	7	0.98	87.50
12	24	3.37	90.87
13	4	0.56	91.43
14	7	0.98	92.42
15	16	2.25	94.66
16	5	0.70	95.37
17	5	0.70	96.07
18	2	0.28	96.35
20	6	0.84	97.19
21	2	0.28	97.47
22	3	0.42	97.89
23	1	0.14	98.03
25	5	0.70	98.74
26	2	0.28	99.02
30	3	0.42	99.44
37	1	0.14	99.58
38	1	0.14	99.72
40	1	0.14	99.86
50	1	0.14	100.00
Total	712	100.00	

-> tabulation of v8_4

ANZAHL PROMOVIEREN DE ALS ZWEITBETREUE ER	Freq.	Percent	Cum.
0	1	0.18	0.18
1	126	23.08	23.26
2	157	28.75	52.01
3	110	20.15	72.16
4	58	10.62	82.78
5	41	7.51	90.29
6	19	3.48	93.77
7	8	1.47	95.24
8	5	0.92	96.15
9	3	0.55	96.70
10	10	1.83	98.53
12	3	0.55	99.08
15	2	0.37	99.45
18	1	0.18	99.63
20	1	0.18	99.82
50	1	0.18	100.00
Total	546	100.00	

-> tabulation of v8_5

KRITERIEN ZUR BEURTEILUNG VON DISSERTATIONEN: WICHTIGSTES	Freq.	Percent	Cum.
NEUE FORSCHUNGSFRAGEN AUFWERFEN UND ZUM ERFUELLUNG FORMALER KRITERIEN	2,320	70.07	70.07
ERFUELLUNG FORMALER KRITERIEN	38	1.15	71.22
METHODISCH SAUBERE BEARBEITUNG	953	28.78	100.00
Total	3,311	100.00	

-> tabulation of v8_6

KRITERIEN ZUR BEURTEILUNG VON DISSERTATIONEN: ZWEITWICHTIGSTES	Freq.	Percent	Cum.
NEUE FORSCHUNGSFRAGEN AUFWERFEN UND ZUM ERFUELLUNG FORMALER KRITERIEN	758	22.96	22.96
METHODISCH SAUBERE BEARBEITUNG	435	13.18	36.14
	2,108	63.86	100.00
Total	3,301	100.00	

-> tabulation of v8_7

VORHANDENSE IN VON REGELN ZUR ERFASSUNG VON DOKTORANDEN AN FAKULTAET	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	389	11.89	11.89
JA	2,005	61.30	73.19
WEISS NICHT	877	26.81	100.00
Total	3,271	100.00	

-> tabulation of v8_8a

ANTEIL PROMOVIERENDER MIT BETREUUNGSVEREINB ARUNG	Freq.	Percent	Cum.
MIT KEINER/KEINEM	286	39.83	39.83
MIT EINEM TEIL	143	19.92	59.75
MIT ALLEN	289	40.25	100.00
Total	718	100.00	

-> tabulation of v8_8b

ANTEIL PROMOVIERENDER MIT BETREUUNGSVEREINB ARUNG: PROZENTWERT	Freq.	Percent	Cum.
BITTE WAEHLLEN SIE	549	77.22	77.22
10%	6	0.84	78.06
20%	21	2.95	81.01
30%	29	4.08	85.09
40%	12	1.69	86.78
50%	28	3.94	90.72
60%	11	1.55	92.26
70%	20	2.81	95.08
80%	9	1.27	96.34
90%	2	0.28	96.62
100%	24	3.38	100.00
Total	711	100.00	

-> tabulation of v8_9

VORHANDENSE IN BETREUUNGSV EREINBARUNG MIT PROMOTIONS BETREUER/IN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	525	43.71	43.71
JA	676	56.29	100.00
Total	1,201	100.00	

-> tabulation of v8_10_1

INHALT BETREUUNGSV EREINBARUNG : PROMOTIONSF ORM	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	799	65.22	65.22
JA	426	34.78	100.00
Total	1,225	100.00	

-> tabulation of v8_10_2

INHALT BETREUUNGSV EREINBARUNG : ZEITLICHE RESSOURCEN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	747	60.98	60.98
JA	478	39.02	100.00
Total	1,225	100.00	

-> tabulation of v8_10_3

INHALT BETREUUNGSV EREINBARUNG : VERFAHREN IN KONFLIKTFAE LLEN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	903	73.71	73.71
JA	322	26.29	100.00
Total	1,225	100.00	

-> tabulation of v8_10_4

INHALT BETREUUNGSV EREINBARUNG : TERMIN FERTIGSTELL UNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	987	80.57	80.57
JA	238	19.43	100.00
Total	1,225	100.00	

-> tabulation of v8_10_5

INHALT BETREUUNGSV EREINBARUNG : BERICHT STAND DER PROMOTION	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	538	43.92	43.92
JA	687	56.08	100.00
Total	1,225	100.00	

-> tabulation of v8_10_6

INHALT BETREUUNGSV EREINBARUNG : PUBLIKATION ZWISCHENERG EBNISSE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	965	78.78	78.78
JA	260	21.22	100.00
Total	1,225	100.00	

-> tabulation of v8_10_7

INHALT BETREUUNGSV EREINBARUNG : INFRASTRUKT UR	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	907	74.04	74.04
JA	318	25.96	100.00
Total	1,225	100.00	

-> tabulation of v8_10_8

INHALT BETREUUNGSV EREINBARUNG : REGELN GUTER WISSENSCHAF TLICHER PRAXIS	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	595	48.57	48.57
JA	630	51.43	100.00
Total	1,225	100.00	

-> tabulation of v8_10_9

INHALT BETREUUNGSV EREINBARUNG : REGISTRIERU NGS/IMMATRI KULATIONS PF LICHT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	778	63.51	63.51
JA	447	36.49	100.00
Total	1,225	100.00	

-> tabulation of v8_10_10

INHALT BETREUUNGSV EREINBARUNG : SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,127	92.00	92.00
JA	98	8.00	100.00
Total	1,225	100.00	

-> tabulation of v8_11_1

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: ZUKUNFTPLAENE	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	546	45.77	45.77
TRIFFT ZU	647	54.23	100.00
Total	1,193	100.00	

-> tabulation of v8_11_2

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: PUBLIKATIONSSTR ATEGIEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	456	38.16	38.16
TRIFFT ZU	739	61.84	100.00
Total	1,195	100.00	

-> tabulation of v8_11_3

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: WISSENSCHAFTLIC HE KARRIERE	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	783	65.80	65.80
TRIFFT ZU	407	34.20	100.00
Total	1,190	100.00	

-> tabulation of v8_11_4

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: AUSSERWISSENS. KARRIERE	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	1,014	85.57	85.57
TRIFFT ZU	171	14.43	100.00
Total	1,185	100.00	

-> tabulation of v8_11_5

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: ANSCHLUSSFINANZ IERUNG	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	394	33.33	33.33
TRIFFT ZU	788	66.67	100.00
Total	1,182	100.00	

-> tabulation of v8_11_6

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: PRIVATE PROBLEME	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	557	48.02	48.02
TRIFFT ZU	603	51.98	100.00
Total	1,160	100.00	

-> tabulation of v8_11_7

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: ARBEITSORGANISA TION	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	606	51.62	51.62
TRIFFT ZU	568	48.38	100.00
Total	1,174	100.00	

-> tabulation of v8_11_8

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: UNTERBRECHUNG WEGEN FAMILIE	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	256	22.16	22.16
TRIFFT ZU	899	77.84	100.00
Total	1,155	100.00	

-> tabulation of v8_11_9

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: KONTAKTE HERSTELLEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	497	41.87	41.87
TRIFFT ZU	690	58.13	100.00
Total	1,187	100.00	

-> tabulation of v8_11_10

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: OFFENE STELLEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	732	62.30	62.30
TRIFFT ZU	443	37.70	100.00
Total	1,175	100.00	

-> tabulation of v8_11_11

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: ZEITPLANUNG	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	567	48.09	48.09
TRIFFT ZU	612	51.91	100.00
Total	1,179	100.00	

-> tabulation of v8_11_12

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: ANTRAEGE STIPENDIEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	487	42.09	42.09
TRIFFT ZU	670	57.91	100.00
Total	1,157	100.00	

-> tabulation of v8_11_13

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: KONTAKTE DES BETREUERS NUTZEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	522	44.65	44.65
TRIFFT ZU	647	55.35	100.00
Total	1,169	100.00	

-> tabulation of v8_11_14

GESPRAECHE PRMOTIONS BETREU ER/IN: REGELN GUTER WISSENS. PRAXIS	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT NICHT ZU	439	37.27	37.27
TRIFFT ZU	739	62.73	100.00
Total	1,178	100.00	

-> tabulation of v8_12

MEINUNG ZU PROMOTIONSRECHT FH	Freq.	Percent	Cum.
ALLE FACHHOCHSCHULEN SOLLTEN UNEINGESCH UNABHAENGIG VON DER ART DER EINRICHTUNG	131	3.95	3.95
DAS PROMOTIONSRECHT SOLLTE AUSSCHLIESSL KEINE MEINUNG	1,304	39.32	43.28
	1,267	38.21	81.48
	614	18.52	100.00
Total	3,316	100.00	

-> tabulation of v8_13

OFFENE STELLEN AN LEHRSTUHL IN LETZTEN 24 MONATEN NEIN/JA	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	818	25.05	25.05
JA	2,447	74.95	100.00
Total	3,265	100.00	

-> tabulation of v8_14_1

KONNTEN QUALIFIZIERTE PREDOCS GEWONNEN WERDEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERWIEGEND JA	1,537	65.13	65.13
TEILWEISE	497	21.06	86.19
UEBERWIEGEND NEIN	97	4.11	90.30
ES WURDEN NOCH KEINE STELLEN BESETZT	87	3.69	93.98
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	142	6.02	100.00
Total	2,360	100.00	

-> tabulation of v8_14_2

KONNTEN QUALIFIZIERTE POSTDOCS GEWONNEN WERDEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERWIEGEND JA	914	40.41	40.41
TEILWEISE	390	17.24	57.65
UEBERWIEGEND NEIN	194	8.58	66.22
ES WURDEN NOCH KEINE STELLEN BESETZT	373	16.49	82.71
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	391	17.29	100.00
Total	2,262	100.00	

-> tabulation of v8_15

MITGLIED IN BERUFUNGSKO MMISSIONEN IN LETZTEN 24 MONATEN NEIN/JA	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	2,275	71.86	71.86
JA	891	28.14	100.00
Total	3,166	100.00	

-> tabulation of v8_16

ANZAHL BERUFUNGSKO MMISSIONEN IN LETZTEN 24 MONATEN	Freq.	Percent	Cum.
0	4	0.45	0.45
1	394	44.02	44.47
2	245	27.37	71.84
3	118	13.18	85.03
4	64	7.15	92.18
5	29	3.24	95.42
6	17	1.90	97.32
7	2	0.22	97.54
8	5	0.56	98.10
9	1	0.11	98.21
10	12	1.34	99.55
11	1	0.11	99.66
12	2	0.22	99.89
15	1	0.11	100.00
Total	895	100.00	

-> tabulation of v8_17_1

ERFOLG STELLENBESETZUNG: JUNIORPROFESSUREN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERWIEGEND JA	236	35.60	35.60
TEILWEISE	56	8.45	44.04
UEBERWIEGEND NEIN	19	2.87	46.91
ES WURDEN NOCH KEINE STELLEN BESETZT	165	24.89	71.79
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	187	28.21	100.00
Total	663	100.00	

-> tabulation of v8_17_2

ERFOLG STELLENBESETZUNG: PROFESSUREN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERWIEGEND JA	459	53.37	53.37
TEILWEISE	193	22.44	75.81
UEBERWIEGEND NEIN	32	3.72	79.53
ES WURDEN NOCH KEINE STELLEN BESETZT	141	16.40	95.93
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	35	4.07	100.00
Total	860	100.00	

-> tabulation of v8_18_1a

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG DOKTORAND: MANGEL KANDIDAT/IN N/EN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	71	30.87	30.87
JA	159	69.13	100.00
Total	230	100.00	

-> tabulation of v8_18_1b

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG DOKTORAND: GEHALT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	158	68.70	68.70
JA	72	31.30	100.00
Total	230	100.00	

-> tabulation of v8_18_1c

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG DOKTORAND: BEFRISTUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	122	53.04	53.04
JA	108	46.96	100.00
Total	230	100.00	

-> tabulation of v8_18_1d

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG DOKTORAND: KONKURRENZ IM FACH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	192	83.48	83.48
JA	38	16.52	100.00
Total	230	100.00	

-> tabulation of v8_18_1e

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG DOKTORAND: KONKURRENZ MIT INDUSTRIE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	181	78.70	78.70
JA	49	21.30	100.00
Total	230	100.00	

-> tabulation of v8_18_1f

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG DOKTORAND: INTERNATION ALE KONKURRENZ	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	214	93.04	93.04
JA	16	6.96	100.00
Total	230	100.00	

-> tabulation of v8_18_1g

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG DOKTORAND: BUEROKRATIE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	185	80.43	80.43
JA	45	19.57	100.00
Total	230	100.00	

-> tabulation of v8_18_1h

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG DOKTORAND: STANDORT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	162	70.43	70.43
JA	68	29.57	100.00
Total	230	100.00	

-> tabulation of v8_18_1i

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG DOKTORAND: SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	224	97.39	97.39
JA	6	2.61	100.00
Total	230	100.00	

-> tabulation of v8_18_2a

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG POSTDOC: MANGEL KANDIDAT/IN N/EN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	134	58.52	58.52
JA	95	41.48	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_2b

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG POSTDOC: GEHALT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	149	65.07	65.07
JA	80	34.93	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_2c

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG POSTDOC: BEFRISTUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	117	51.09	51.09
JA	112	48.91	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_2d

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG POSTDOC: KONKURRENZ IM FACH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	202	88.21	88.21
JA	27	11.79	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_2e

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG POSTDOC: KONKURRENZ MIT INDUSTRIE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	191	83.41	83.41
JA	38	16.59	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_2f

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG POSTDOC: INTERNATION ALE KONKURRENZ	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	210	91.70	91.70
JA	19	8.30	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_2g

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG POSTDOC: BUEROKRATIE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	189	82.53	82.53
JA	40	17.47	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_2h

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG POSTDOC: STANDORT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	180	78.60	78.60
JA	49	21.40	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_2i

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG POSTDOC: SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	218	95.20	95.20
JA	11	4.80	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_3a

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG JUNIORPROF: MANGEL KANDIDAT/IN N/EN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	35	44.87	44.87
JA	43	55.13	100.00
Total	78	100.00	

-> tabulation of v8_18_3b

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG JUNIORPROF: GEHALT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	63	80.77	80.77
JA	15	19.23	100.00
Total	78	100.00	

-> tabulation of v8_18_3c

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG JUNORPROF: BEFRISTUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	50	64.10	64.10
JA	28	35.90	100.00
Total	78	100.00	

-> tabulation of v8_18_3d

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG JUNIORPROF: KONKURRENZ IM FACH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	62	79.49	79.49
JA	16	20.51	100.00
Total	78	100.00	

-> tabulation of v8_18_3e

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG JUNIORPROF: KONKURRENZ MIT INDUSTRIE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	71	91.03	91.03
JA	7	8.97	100.00
Total	78	100.00	

-> tabulation of v8_18_3f

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG JUNIORPROF: INTERNATION ALE KONKURRENZ	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	72	92.31	92.31
JA	6	7.69	100.00
Total	78	100.00	

-> tabulation of v8_18_3g

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG JUNIORPROF: BUEROKRATIE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	63	80.77	80.77
JA	15	19.23	100.00
Total	78	100.00	

-> tabulation of v8_18_3h

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG JUNIORPROF: STANDORT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	61	78.21	78.21
JA	17	21.79	100.00
Total	78	100.00	

-> tabulation of v8_18_3i

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG JUNIORPROF: SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	71	91.03	91.03
JA	7	8.97	100.00
Total	78	100.00	

-> tabulation of v8_18_4a

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG JUNIORPROF: MANGEL KANDIDAT/IN N/EN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	89	38.86	38.86
JA	140	61.14	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_4b

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG PROF: GEHALT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	172	75.11	75.11
JA	57	24.89	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_4c

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG PROF: BEFRISTUNG	Freq.	Percent	Cum.
[0] Nein	193	84.28	84.28
[1] Ja	36	15.72	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_4d

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG PROF: KONKURRENZ IM FACH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	160	69.87	69.87
JA	69	30.13	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_4e

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG PROF: KONKURRENZ MIT INDUSTRIE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	213	93.01	93.01
JA	16	6.99	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_4f

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG PROF: INTERNATION ALE KONKURRENZ	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	216	94.32	94.32
JA	13	5.68	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_4g

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG PROF: BUEROKRATIE	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	164	71.62	71.62
JA	65	28.38	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_4h

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG PROF: STANDORT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	147	64.19	64.19
JA	82	35.81	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_18_4i

SCHWIERIGKE ITEN STELLENBESE TZUNG PROF: SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	208	90.83	90.83
JA	21	9.17	100.00
Total	229	100.00	

-> tabulation of v8_19_1

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: DRITTMITTEL	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	106	3.44	3.44
2	134	4.35	7.79
3	225	7.30	15.09
4	821	26.65	41.74
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	928	30.12	71.86
WEISS NICHT	867	28.14	100.00
Total	3,081	100.00	

-> tabulation of v8_19_2

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: KENNZAHLEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	265	8.63	8.63
2	234	7.62	16.25
3	343	11.17	27.42
4	646	21.04	48.45
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	600	19.54	67.99
WEISS NICHT	983	32.01	100.00
Total	3,071	100.00	

-> tabulation of v8_19_3

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: QUALITAET PUBLIKATIONEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	113	3.71	3.71
2	307	10.07	13.78
3	441	14.47	28.25
4	654	21.46	49.70
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	708	23.23	72.93
WEISS NICHT	825	27.07	100.00
Total	3,048	100.00	

-> tabulation of v8_19_4

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: BEKANNTSCHAFT BEWERBER/IN KOMMISSION	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	386	12.61	12.61
2	442	14.44	27.05
3	457	14.93	41.98
4	485	15.84	57.82
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	329	10.75	68.57
WEISS NICHT	962	31.43	100.00
Total	3,061	100.00	

-> tabulation of v8_19_5

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: GENDERVORGABEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	274	8.98	8.98
2	353	11.57	20.55
3	653	21.40	41.95
4	523	17.14	59.10
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	293	9.60	68.70
WEISS NICHT	955	31.30	100.00
Total	3,051	100.00	

-> tabulation of v8_19_6

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: MEDIENPRAESENZ	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	1,005	32.84	32.84
2	615	20.10	52.94
3	263	8.59	61.54
4	95	3.10	64.64
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	20	0.65	65.29
WEISS NICHT	1,062	34.71	100.00
Total	3,060	100.00	

-> tabulation of v8_19_7

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: WISSENSCHAFTSPREISE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	202	6.65	6.65
2	418	13.77	20.42
3	585	19.27	39.69
4	608	20.03	59.72
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	217	7.15	66.86
WEISS NICHT	1,006	33.14	100.00
Total	3,036	100.00	

-> tabulation of v8_19_8

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: PASSUNG AUSRICHTUNG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	64	2.09	2.09
2	94	3.07	5.16
3	271	8.85	14.01
4	927	30.27	44.28
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	904	29.52	73.81
WEISS NICHT	802	26.19	100.00
Total	3,062	100.00	

-> tabulation of v8_19_9

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: LEHRLEISTUNGEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	393	12.87	12.87
2	607	19.88	32.75
3	618	20.24	53.00
4	464	15.20	68.20
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	125	4.09	72.29
WEISS NICHT	846	27.71	100.00
Total	3,053	100.00	

-> tabulation of v8_19_10

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: GUTE VERNETZUNG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	110	3.61	3.61
2	215	7.05	10.66
3	518	16.99	27.66
4	918	30.12	57.78
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	405	13.29	71.06
WEISS NICHT	882	28.94	100.00
Total	3,048	100.00	

-> tabulation of v8_19_11

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: QUALITAET PROBEVORTRAEGE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	98	3.21	3.21
2	178	5.83	9.03
3	402	13.16	22.19
4	890	29.13	51.33
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	651	21.31	72.64
WEISS NICHT	836	27.36	100.00
Total	3,055	100.00	

-> tabulation of v8_19_12

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: INTERNATIONALE SICHTBARKEIT	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	92	3.02	3.02
2	176	5.79	8.81
3	411	13.51	22.32
4	921	30.28	52.60
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	554	18.21	70.81
WEISS NICHT	888	29.19	100.00
Total	3,042	100.00	

-> tabulation of v8_19_13

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: LEITUNG ARBEITS/PROJEKTGRUPPE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	180	5.92	5.92
2	288	9.48	15.40
3	535	17.60	33.00
4	702	23.10	56.10
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	338	11.12	67.23
WEISS NICHT	996	32.77	100.00
Total	3,039	100.00	

-> tabulation of v8_19_14

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: HABILITATION	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	297	9.73	9.73
2	343	11.24	20.97
3	400	13.11	34.08
4	499	16.35	50.43
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	581	19.04	69.46
WEISS NICHT	932	30.54	100.00
Total	3,052	100.00	

-> tabulation of v8_19_15

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: INTERDISZIPLINARITAET	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	223	7.36	7.36
2	499	16.47	23.84
3	686	22.65	46.48
4	548	18.09	64.58
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	170	5.61	70.19
WEISS NICHT	903	29.81	100.00
Total	3,029	100.00	

-> tabulation of v8_19_16

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: PERSOENLICHKEIT	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	83	2.72	2.72
2	163	5.35	8.07
3	460	15.10	23.17
4	855	28.06	51.23
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG	612	20.09	71.32
WEISS NICHT	874	28.68	100.00
Total	3,047	100.00	

-> tabulation of v8_19_17

KRITERIEN AUSWAHL BEWERBER: ANDERE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT KEINE BEDEUTUNG	4	1.01	1.01
2	2	0.50	1.51
3	12	3.02	4.53
4	39	9.82	14.36
BESONDERS GROSSE BEDEUTUNG WEISS NICHT	340	85.64	100.00
Total	397	100.00	

-> tabulation of v8_20_1

MOTIVATION HOHE LEISTUNG: BERUF SPANNEND	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	44	0.92	0.92
2	113	2.36	3.28
3	357	7.46	10.75
4	1,376	28.77	39.51
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	2,893	60.49	100.00
Total	4,783	100.00	

-> tabulation of v8_20_2

MOTIVATION HOHE LEISTUNG: SPASS	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	47	0.98	0.98
2	138	2.89	3.87
3	438	9.16	13.03
4	1,324	27.70	40.73
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	2,833	59.27	100.00
Total	4,780	100.00	

-> tabulation of v8_20_3

MOTIVATION HOHE LEISTUNG: KOMPETENZEN WEITERENTWICKELN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	65	1.37	1.37
2	148	3.12	4.48
3	603	12.69	17.18
4	1,914	40.29	57.46
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	2,021	42.54	100.00
Total	4,751	100.00	

-> tabulation of v8_20_4

MOTIVATION HOHE LEISTUNG: KARRIEREZIELE ERREICHEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	414	8.70	8.70
2	761	16.00	24.70
3	1,287	27.05	51.76
4	1,309	27.52	79.27
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	986	20.73	100.00
Total	4,757	100.00	

-> tabulation of v8_20_5

MOTIVATION HOHE LEISTUNG: WOHLFUEHLEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	802	16.95	16.95
2	890	18.81	35.76
3	1,234	26.08	61.85
4	1,147	24.24	86.09
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	658	13.91	100.00
Total	4,731	100.00	

-> tabulation of v8_20_6

MOTIVATION HOHE LEISTUNG: ENTTAUESCHUNG WENN SCHLECHTE ARBEIT	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	273	5.74	5.74
2	419	8.80	14.54
3	763	16.03	30.57
4	1,818	38.19	68.76
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	1,487	31.24	100.00
Total	4,760	100.00	

-> tabulation of v8_20_7

MOTIVATION HOHE LEISTUNG: ANSEHEN IN COMMUNITY	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1,016	21.36	21.36
2	1,286	27.03	48.39
3	1,295	27.22	75.61
4	901	18.94	94.56
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	259	5.44	100.00
Total	4,757	100.00	

-> tabulation of v8_20_8

ERWARTUNGEN AN MICH SELBST	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	205	4.33	4.33
2	330	6.97	11.29
3	805	16.99	28.29
4	1,878	39.65	67.93
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	1,519	32.07	100.00
Total	4,737	100.00	

-> tabulation of v8_20_9

MOTIVATION HOHE LEISTUNG: DRUCK VON AUSSEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1,957	41.17	41.17
2	1,395	29.35	70.52
3	849	17.86	88.39
4	399	8.39	96.78
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	153	3.22	100.00
Total	4,753	100.00	

-> tabulation of v8_21

HAEUFIGKEIT NUTZUNG WISSENSCHAFTLICHE NETZWERKE	Freq.	Percent	Cum.
NIE	1,269	30.92	30.92
EINMAL PRO MONAT ODER SELTENER	1,976	48.15	79.07
MEHRMALS PRO MONAT	678	16.52	95.59
MEHRMALS PRO WOCHE	152	3.70	99.29
TAEGLICH	29	0.71	100.00
Total	4,104	100.00	

-> tabulation of v8_22_1

PRAXIS: KOLLEGEN TEILEN ERKENNTNISSE	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	190	5.82	5.82
2	791	24.24	30.06
3	1,019	31.23	61.29
4	886	27.15	88.45
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	250	7.66	96.11
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	127	3.89	100.00
Total	3,263	100.00	

-> tabulation of v8_22_2

PRAXIS: WISSENSCHAFLER SCHUETZEN NEUSTE ERKENNTNISSE		Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1	118	3.62	3.62
	2	455	13.95	17.57
	3	670	20.54	38.11
	4	1,010	30.96	69.07
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		621	19.04	88.11
KANN ICH NICHT BEURTEILEN		388	11.89	100.00
Total		3,262	100.00	

-> tabulation of v8_22_3

PRAXIS: WISSENSCHAFTLER BEWERTEN ERKENNTNISSE NACH WERT		Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1	168	5.16	5.16
	2	759	23.32	28.48
	3	1,083	33.27	61.75
	4	854	26.24	87.99
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		173	5.31	93.30
KANN ICH NICHT BEURTEILEN		218	6.70	100.00
Total		3,255	100.00	

-> tabulation of v8_22_4

PRAXIS: WISSENSCHAFTLER BEWERTEN ERKENNTNISSE NACH REPUTATION		Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1	55	1.69	1.69
	2	309	9.47	11.16
	3	802	24.58	35.73
	4	1,467	44.96	80.69
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		388	11.89	92.58
KANN ICH NICHT BEURTEILEN		242	7.42	100.00
Total		3,263	100.00	

-> tabulation of v8_22_5

PRAXIS: MOTIVATION DURCH WUNSCH NACH NEUEN ERKENNTNISSEN		Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1	133	4.07	4.07
	2	662	20.26	24.33
	3	999	30.58	54.91
	4	958	29.32	84.24
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		312	9.55	93.79
KANN ICH NICHT BEURTEILEN		203	6.21	100.00
Total		3,267	100.00	

-> tabulation of v8_22_6

PRAXIS: WISSENSCHAFTLER ZIEHEN ALLE ERKENNTNISSE IN BETRACHT		Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1	230	7.06	7.06
	2	903	27.71	34.77
	3	949	29.12	63.88
	4	707	21.69	85.58
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU		201	6.17	91.75
KANN ICH NICHT BEURTEILEN		269	8.25	100.00
Total		3,259	100.00	

-> tabulation of v8_22_7

PRAXIS: WISSENSCHAFTLER WIDMEN KARRIERE VERBREITUNG EIGENER ERKENNTNISSE	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	77	2.36	2.36
2	445	13.65	16.01
3	957	29.35	45.35
4	1,140	34.96	80.31
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	333	10.21	90.52
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	309	9.48	100.00
Total	3,261	100.00	

-> tabulation of v8_22_8

PRAXIS: WISSENSCHAFTLER BEURTEILEN NACH QUALITÄTSKRITERIEN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	97	2.97	2.97
2	493	15.12	18.09
3	1,007	30.88	48.97
4	1,182	36.25	85.22
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	264	8.10	93.31
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	218	6.69	100.00
Total	3,261	100.00	

-> tabulation of v8_22_9

PRAXIS: WISSENSCHAFTLER BEURTEILEN NACH DRITTMITTELN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	465	14.26	14.26
2	882	27.04	41.29
3	794	24.34	65.63
4	568	17.41	83.05
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	137	4.20	87.25
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	416	12.75	100.00
Total	3,262	100.00	

-> tabulation of v8_22_10

PRAXIS: WISSENSCHAFTLER ZEIGEN OPFERBEREITSCHAFT	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	51	1.57	1.57
2	179	5.50	7.06
3	496	15.23	22.29
4	1,177	36.14	58.43
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	1,179	36.20	94.63
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	175	5.37	100.00
Total	3,257	100.00	

-> tabulation of v8_22_11

PRAXIS: WISSENSCHAFTLER ARBEITEN ENTSPRECHEND ARBTEISVERTAG	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	1,891	58.02	58.02
2	789	24.21	82.23
3	208	6.38	88.62
4	138	4.23	92.85
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	99	3.04	95.89
KANN ICH NICHT BEURTEILEN	134	4.11	100.00
Total	3,259	100.00	

-> tabulation of v8_23_1

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: DRITTMITTEL	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	76	2.44	2.44
2	191	6.13	8.56
3	560	17.96	26.52
4	1,238	39.70	66.23
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	1,053	33.77	100.00
Total	3,118	100.00	

-> tabulation of v8_23_2

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: KENNZAHLEN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	314	10.12	10.12
2	422	13.60	23.73
3	658	21.21	44.94
4	981	31.62	76.56
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	727	23.44	100.00
Total	3,102	100.00	

-> tabulation of v8_23_3

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: PUBLIKATIONEN IN FACHJOURNALS	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	22	0.71	0.71
2	58	1.86	2.57
3	206	6.61	9.18
4	887	28.47	37.64
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	1,943	62.36	100.00
Total	3,116	100.00	

-> tabulation of v8_23_4

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: PUBLIKATIONEN IN MEDIEN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	713	23.03	23.03
2	1,190	38.44	61.47
3	808	26.10	87.56
4	316	10.21	97.77
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	69	2.23	100.00
Total	3,096	100.00	

-> tabulation of v8_23_5

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: WISSENSCHAFTSPREISE	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	116	3.74	3.74
2	431	13.90	17.64
3	861	27.77	45.40
4	1,144	36.89	82.30
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	549	17.70	100.00
Total	3,101	100.00	

-> tabulation of v8_23_6

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: GUTACHTERTAETIGKEIT	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	296	9.61	9.61
2	827	26.84	36.45
3	1,174	38.10	74.55
4	669	21.71	96.27
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	115	3.73	100.00
Total	3,081	100.00	

-> tabulation of v8_23_7

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: HERAUSGEBERSCHAFTEN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	214	6.94	6.94
2	665	21.56	28.50
3	1,115	36.15	64.66
4	845	27.40	92.06
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	245	7.94	100.00
Total	3,084	100.00	

-> tabulation of v8_23_8

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: GRUNDAUSSTATTUNG	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	75	10.46	10.46
2	181	25.24	35.70
3	217	30.26	65.97
4	190	26.50	92.47
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	54	7.53	100.00
Total	717	100.00	

-> tabulation of v8_23_9

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: WISSENSCHAFTLICHER FORTSCHRITT	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	63	2.03	2.03
2	186	6.00	8.03
3	553	17.83	25.86
4	1,244	40.12	65.98
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	1,055	34.02	100.00
Total	3,101	100.00	

-> tabulation of v8_23_10

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: TAGUNGSORGANISATION	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	225	7.24	7.24
2	741	23.86	31.10
3	1,181	38.02	69.12
4	837	26.95	96.07
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	122	3.93	100.00
Total	3,106	100.00	

-> tabulation of v8_23_11

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: FUNKTION IN GREMIEN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	165	5.34	5.34
2	540	17.48	22.82
3	1,012	32.75	55.57
4	1,083	35.05	90.61
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	290	9.39	100.00
Total	3,090	100.00	

-> tabulation of v8_23_12

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: LEISTUNGEN LEHRE	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	820	26.36	26.36
2	1,086	34.91	61.27
3	753	24.20	85.47
4	364	11.70	97.17
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	88	2.83	100.00
Total	3,111	100.00	

-> tabulation of v8_23_13

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: RHETORISCHE FAEHIGKEITEN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	168	5.41	5.41
2	537	17.28	22.68
3	986	31.72	54.41
4	1,121	36.07	90.48
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	296	9.52	100.00
Total	3,108	100.00	

-> tabulation of v8_23_14

BEDEUTUNG ASPEKTE ANSEHEN: ANDERE	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNBEDEUTEND	4	7.55	7.55
2	1	1.89	9.43
3	4	7.55	16.98
4	20	37.74	54.72
VON BESONDERS GROSSER BEDEUTUNG	24	45.28	100.00
Total	53	100.00	

-> tabulation of v8_24

VERTRAGLICH E WOCHENARBEI TSZEIT	Freq.	Percent	Cum.
0	40	0.86	0.86
2.5	1	0.02	0.89
3	1	0.02	0.91
4	4	0.09	0.99
5	4	0.09	1.08
6	3	0.06	1.15
6.67	1	0.02	1.17
7.9	1	0.02	1.19
8	13	0.28	1.47
9	13	0.28	1.75
9.5	1	0.02	1.77
10	26	0.56	2.34
14	2	0.04	2.38
14.5	1	0.02	2.40
15	8	0.17	2.57
16	6	0.13	2.70
17.5	2	0.04	2.75
18	4	0.09	2.83
19	57	1.23	4.06
19.2	12	0.26	4.32
19.3	10	0.22	4.54
19.4	1	0.02	4.56
19.5	84	1.82	6.38
19.6	1	0.02	6.40
19.7	9	0.19	6.59
19.8	11	0.24	6.83
19.9	24	0.52	7.35
20	530	11.46	18.81
20.1	3	0.06	18.88
20.4	1	0.02	18.90
20.5	11	0.24	19.14
21	8	0.17	19.31
21.5	1	0.02	19.33
22	7	0.15	19.48
22.5	1	0.02	19.50
23	4	0.09	19.59
23.5	2	0.04	19.63
23.7	1	0.02	19.65
24	22	0.48	20.13
24.6	1	0.02	20.15
25	45	0.97	21.12
25.1	1	0.02	21.15
25.5	1	0.02	21.17
25.7	1	0.02	21.19
25.9	1	0.02	21.21
26	84	1.82	23.03
26.1	1	0.02	23.05
26.2	1	0.02	23.07
26.4	1	0.02	23.09

26.5	6	0.13	23.22
26.6	7	0.15	23.37
26.8	1	0.02	23.39
27	18	0.39	23.78
27.5	1	0.02	23.81
27.8	1	0.02	23.83
28	19	0.41	24.24
28.1	1	0.02	24.26
28.5	4	0.09	24.35
28.8	1	0.02	24.37
28.9	2	0.04	24.41
29	26	0.56	24.97
29.5	3	0.06	25.04
29.6	3	0.06	25.10
29.7	3	0.06	25.17
29.9	2	0.04	25.21
30	246	5.32	30.53
30.4	1	0.02	30.55
30.8	1	0.02	30.57
31	3	0.06	30.64
31.5	2	0.04	30.68
32	32	0.69	31.37
32.5	1	0.02	31.39
33	2	0.04	31.44
33.6	1	0.02	31.46
34	2	0.04	31.50
34.5	1	0.02	31.52
34.8	1	0.02	31.55
35	25	0.54	32.09
36	17	0.37	32.45
36.5	1	0.02	32.48
37	9	0.19	32.67
37.5	12	0.26	32.93
37.8	2	0.04	32.97
38	84	1.82	34.79
38.4	1	0.02	34.81
38.5	180	3.89	38.70
38.7	21	0.45	39.16
38.8	1	0.02	39.18
38.9	3	0.06	39.24
39	226	4.89	44.13
39.3	1	0.02	44.15
39.4	1	0.02	44.17
39.5	163	3.52	47.70
39.6	1	0.02	47.72
39.7	4	0.09	47.81
39.8	53	1.15	48.95
39.9	14	0.30	49.25
40	1,807	39.07	88.32
40.1	69	1.49	89.82
40.2	13	0.28	90.10
40.5	20	0.43	90.53
40.6	1	0.02	90.55
40.8	2	0.04	90.59
41	161	3.48	94.08
41.5	7	0.15	94.23
42	225	4.86	99.09
42.5	11	0.24	99.33
43	3	0.06	99.39
44	2	0.04	99.44
45	9	0.19	99.63
48	6	0.13	99.76
48.5	1	0.02	99.78
50	3	0.06	99.85
52	2	0.04	99.89
55	1	0.02	99.91
56	1	0.02	99.94
60	1	0.02	99.96
80	1	0.02	99.98
99	1	0.02	100.00
Total	4,625	100.00	

-> tabulation of v8_25

TATSAECHLIC HE WOCHENARBEI TSZEIT	Freq.	Percent	Cum.
0	1	0.02	0.02
1.5	1	0.02	0.04
3	1	0.02	0.06
5	1	0.02	0.08
6	2	0.04	0.13
7	2	0.04	0.17
8	9	0.19	0.36
8.2	1	0.02	0.38
8.5	6	0.13	0.50
9	11	0.23	0.73
9.5	1	0.02	0.75
10	12	0.25	1.00
10.5	1	0.02	1.02
11	2	0.04	1.07
12	2	0.04	1.11
13	1	0.02	1.13
14	1	0.02	1.15
15	8	0.17	1.32
17	2	0.04	1.36
18	2	0.04	1.40
19	2	0.04	1.44
19.2	3	0.06	1.50
19.5	2	0.04	1.55
19.7	1	0.02	1.57
19.8	1	0.02	1.59
20	58	1.21	2.80
20.5	1	0.02	2.82
21	3	0.06	2.88
22	15	0.31	3.20
23	2	0.04	3.24
24	12	0.25	3.49
25	67	1.40	4.89
26	13	0.27	5.16
27	10	0.21	5.37
27.5	1	0.02	5.39
28	13	0.27	5.66
29	4	0.08	5.74
30	138	2.88	8.63
31	3	0.06	8.69
32	27	0.56	9.25
32.5	1	0.02	9.27
33	4	0.08	9.36
34	4	0.08	9.44
35	168	3.51	12.95
36	25	0.52	13.47
37	17	0.36	13.83
38	51	1.07	14.89
38.5	9	0.19	15.08
39	30	0.63	15.71
39.5	10	0.21	15.91
39.8	2	0.04	15.96
39.9	1	0.02	15.98
40	637	13.30	29.28
40.5	2	0.04	29.32
41	38	0.79	30.12
41.5	1	0.02	30.14
42	148	3.09	33.23
42.5	3	0.06	33.29
43	47	0.98	34.27
43.5	1	0.02	34.29
44	29	0.61	34.90
45	661	13.81	48.71
46	48	1.00	49.71
47	30	0.63	50.33
48	89	1.86	52.19
49	4	0.08	52.28
50	1,007	21.03	73.31
51	2	0.04	73.35
52	28	0.58	73.93
53	3	0.06	74.00
53.5	2	0.04	74.04
54	6	0.13	74.16
55	317	6.62	80.79
56	8	0.17	80.95
57	4	0.08	81.04

58	5	0.10	81.14
60	603	12.59	93.73
62	2	0.04	93.78
65	88	1.84	95.61
66	3	0.06	95.68
67	2	0.04	95.72
68	2	0.04	95.76
70	144	3.01	98.77
72	4	0.08	98.85
75	16	0.33	99.19
80	31	0.65	99.83
85	1	0.02	99.85
90	2	0.04	99.90
96	1	0.02	99.92
99	4	0.08	100.00

Total	4,788	100.00	

-> tabulation of v8_26

VERTRAGLICHE LEHRVERPFLICHTUNG	Freq.	Percent	Cum.

ICH HABE EINE LEHRVERPFLICHTUNG	3,372	69.81	69.81
ICH HABE KEINE LEHRVERPFLICHTUNG	1,458	30.19	100.00

Total	4,830	100.00	

-> tabulation of v8_27

TATSAECHLICHE LEHRLEISTUNG	Freq.	Percent	Cum.

ICH UNTERRICHTE DERZEIT	3,733	77.56	77.56
ICH UNTERRICHTE DERZEIT NIHT	1,080	22.44	100.00

Total	4,813	100.00	

-> tabulation of v8_28_1

ANTEIL ARBEITSZEIT FUER: FORSCHUNG	Freq.	Percent	Cum.
0	44	0.92	0.92
1	3	0.06	0.99
2	4	0.08	1.07
2.5	1	0.02	1.09
3	6	0.13	1.22
3.5	1	0.02	1.24
4	2	0.04	1.28
5	165	3.47	4.75
6	1	0.02	4.77
7	3	0.06	4.83
8	5	0.11	4.94
9	1	0.02	4.96
10	404	8.49	13.45
12	3	0.06	13.51
13	4	0.08	13.60
14	2	0.04	13.64
15	260	5.46	19.10
18	6	0.13	19.23
19	2	0.04	19.27
20	604	12.69	31.97
22	2	0.04	32.01
23	2	0.04	32.05
24	2	0.04	32.09
25	290	6.09	38.19
27	3	0.06	38.25
28	3	0.06	38.31
30	564	11.85	50.17
32	3	0.06	50.23
33	8	0.17	50.40
34	4	0.08	50.48
35	149	3.13	53.61
36	2	0.04	53.66
38	3	0.06	53.72
40	409	8.60	62.32
42	3	0.06	62.38
43	3	0.06	62.44
44	2	0.04	62.48
45	89	1.87	64.35
46	1	0.02	64.38
47	2	0.04	64.42
48	4	0.08	64.50
49	2	0.04	64.54
50	463	9.73	74.27
52	1	0.02	74.30
53	3	0.06	74.36
54	2	0.04	74.40
55	83	1.74	76.15
56	1	0.02	76.17
57	1	0.02	76.19
58	1	0.02	76.21
59	1	0.02	76.23
60	306	6.43	82.66
61	2	0.04	82.70
62	3	0.06	82.77
63	4	0.08	82.85
64	1	0.02	82.87
65	102	2.14	85.01
66	2	0.04	85.06
67	3	0.06	85.12
68	3	0.06	85.18
69	4	0.08	85.27
70	233	4.90	90.16
72	2	0.04	90.21
73	3	0.06	90.27
74	4	0.08	90.35
75	95	2.00	92.35
76	1	0.02	92.37
77	4	0.08	92.45
78	5	0.11	92.56
79	3	0.06	92.62
80	148	3.11	95.73
83	2	0.04	95.78
84	1	0.02	95.80
85	37	0.78	96.57
86	1	0.02	96.60

87	2	0.04	96.64
88	4	0.08	96.72
89	3	0.06	96.78
90	70	1.47	98.26
91	2	0.04	98.30
92	2	0.04	98.34
93	2	0.04	98.38
94	1	0.02	98.40
95	22	0.46	98.87
96	3	0.06	98.93
97	1	0.02	98.95
98	3	0.06	99.01
99	1	0.02	99.03
100	46	0.97	100.00

Total	4,758	100.00	

-> tabulation of v8_28_2

ANTEIL ARBEITSZEIT FUER: BEGUTACHTUN G	Freq.	Percent	Cum.
0	1,087	25.16	25.16
.1	1	0.02	25.19
.5	1	0.02	25.21
1	134	3.10	28.31
2	167	3.87	32.18
2.5	7	0.16	32.34
3	72	1.67	34.00
4	9	0.21	34.21
5	1,548	35.83	70.05
6	1	0.02	70.07
7	12	0.28	70.35
7.5	2	0.05	70.39
8	5	0.12	70.51
9	3	0.07	70.58
10	941	21.78	92.36
11	1	0.02	92.38
12	1	0.02	92.41
13	2	0.05	92.45
14	4	0.09	92.55
15	141	3.26	95.81
16	1	0.02	95.83
17	1	0.02	95.86
18	1	0.02	95.88
19	2	0.05	95.93
20	127	2.94	98.87
25	18	0.42	99.28
30	20	0.46	99.75
35	2	0.05	99.79
40	4	0.09	99.88
50	3	0.07	99.95
60	2	0.05	100.00

Total	4,320	100.00	

-> tabulation of v8_28_3

ANTEIL ARBEITSZEIT FUER: LEHRE	Freq.	Percent	Cum.
0	395	8.68	8.68
.5	1	0.02	8.70
1	47	1.03	9.73
2	38	0.83	10.57
2.5	3	0.07	10.64
3	18	0.40	11.03
4	3	0.07	11.10
5	417	9.16	20.26
6	2	0.04	20.30
7	6	0.13	20.44
8	9	0.20	20.63
9	4	0.09	20.72
10	679	14.92	35.64
12	2	0.04	35.68
13	5	0.11	35.79
14	4	0.09	35.88
15	338	7.43	43.31
16	3	0.07	43.38
17	2	0.04	43.42
18	6	0.13	43.55
19	3	0.07	43.62
20	773	16.99	60.60
22	1	0.02	60.62
23	3	0.07	60.69
24	2	0.04	60.73
25	333	7.32	68.05
26	2	0.04	68.09
27	1	0.02	68.12
28	3	0.07	68.18
29	1	0.02	68.20
30	632	13.89	82.09
32	3	0.07	82.16
33	8	0.18	82.33
34	2	0.04	82.38
35	115	2.53	84.90
37	1	0.02	84.93
38	2	0.04	84.97
40	319	7.01	91.98
45	41	0.90	92.88
46	1	0.02	92.90
47	1	0.02	92.92
50	170	3.74	96.66
55	14	0.31	96.97
60	70	1.54	98.51
65	13	0.29	98.79
68	1	0.02	98.81
70	29	0.64	99.45
75	8	0.18	99.63
80	13	0.29	99.91
85	2	0.04	99.96
90	1	0.02	99.98
100	1	0.02	100.00
Total	4,551	100.00	

-> tabulation of v8_28_4

ANTEIL ARBEITSZEIT FUER: BETREUUNG STUDIERENDE /PROMOVENDE	N	Freq.	Percent	Cum.
0	211	4.60	4.60	
1	24	0.52	5.13	
2	40	0.87	6.00	
2.5	3	0.07	6.07	
3	25	0.55	6.61	
4	17	0.37	6.98	
5	640	13.96	20.95	
6	4	0.09	21.03	
7	17	0.37	21.41	
8	19	0.41	21.82	
9	7	0.15	21.97	
10	1,445	31.53	53.50	
11	1	0.02	53.52	
12	7	0.15	53.68	
13	9	0.20	53.87	
14	6	0.13	54.00	
15	539	11.76	65.76	
16	1	0.02	65.79	
17	1	0.02	65.81	
18	3	0.07	65.87	
19	3	0.07	65.94	
20	933	20.36	86.30	
21	1	0.02	86.32	
22	1	0.02	86.34	
23	1	0.02	86.36	
24	2	0.04	86.41	
25	200	4.36	90.77	
30	277	6.04	96.81	
33	2	0.04	96.86	
35	29	0.63	97.49	
39	1	0.02	97.51	
40	64	1.40	98.91	
45	6	0.13	99.04	
50	32	0.70	99.74	
60	2	0.04	99.78	
67	1	0.02	99.80	
70	5	0.11	99.91	
90	1	0.02	99.93	
100	3	0.07	100.00	
Total	4,583	100.00		

-> tabulation of v8_28_5

ANTEIL ARBEITSZEIT FUER: DRITTMITTEL AKQUISE	Freq.	Percent	Cum.
0	1,371	32.24	32.24
.1	1	0.02	32.26
1	52	1.22	33.48
2	73	1.72	35.20
2.5	6	0.14	35.34
3	43	1.01	36.35
4	10	0.24	36.59
5	917	21.56	58.15
6	4	0.09	58.24
7	8	0.19	58.43
8	17	0.40	58.83
9	3	0.07	58.90
10	964	22.67	81.57
12	4	0.09	81.66
13	1	0.02	81.68
14	4	0.09	81.78
15	218	5.13	86.90
17	1	0.02	86.93
18	2	0.05	86.97
19	2	0.05	87.02
20	312	7.34	94.36
24	1	0.02	94.38
25	47	1.11	95.49
30	112	2.63	98.12
32	1	0.02	98.14
35	13	0.31	98.45
40	34	0.80	99.25
43	1	0.02	99.27
45	11	0.26	99.53
50	11	0.26	99.79
55	2	0.05	99.84
60	3	0.07	99.91
65	1	0.02	99.93
70	2	0.05	99.98
75	1	0.02	100.00
Total	4,253	100.00	

-> tabulation of v8_28_6

ANTEIL ARBEITSZEIT FUER: GREMIEN/SEL BSTVERWALTU NG	Freq.	Percent	Cum.
0	1,319	31.56	31.56
.5	1	0.02	31.58
.8	1	0.02	31.60
1	62	1.48	33.09
2	131	3.13	36.22
2.5	12	0.29	36.51
3	55	1.32	37.82
4	12	0.29	38.11
4.5	1	0.02	38.13
5	1,192	28.52	66.65
6	3	0.07	66.72
7	15	0.36	67.08
7.5	1	0.02	67.11
8	11	0.26	67.37
9	4	0.10	67.46
10	861	20.60	88.06
12	3	0.07	88.13
13	1	0.02	88.16
14	2	0.05	88.21
15	174	4.16	92.37
16	1	0.02	92.39
18	3	0.07	92.46
20	214	5.12	97.58
21	1	0.02	97.61
25	39	0.93	98.54
27	1	0.02	98.56
28	2	0.05	98.61
30	40	0.96	99.57
40	7	0.17	99.74
45	3	0.07	99.81
50	5	0.12	99.93
65	2	0.05	99.98
80	1	0.02	100.00
Total	4,180	100.00	

-> tabulation of v8_28_7

ANTEIL ARBEITSZEIT FUER: MANAGEMENT	Freq.	Percent	Cum.
0	1,016	24.55	24.55
1	39	0.94	25.50
1.1	1	0.02	25.52
2	72	1.74	27.26
2.5	5	0.12	27.38
3	67	1.62	29.00
4	19	0.46	29.46
5	961	23.22	52.68
6	5	0.12	52.80
7	16	0.39	53.19
7.5	3	0.07	53.26
8	27	0.65	53.91
9	5	0.12	54.04
10	923	22.31	76.34
12	2	0.05	76.39
13	5	0.12	76.51
14	5	0.12	76.63
15	252	6.09	82.72
16	1	0.02	82.75
17	1	0.02	82.77
18	6	0.14	82.91
19	3	0.07	82.99
20	340	8.22	91.20
21	2	0.05	91.25
22	1	0.02	91.28
23	2	0.05	91.32
24	1	0.02	91.35
25	78	1.88	93.23
26	2	0.05	93.28
29	2	0.05	93.33
30	115	2.78	96.11
35	22	0.53	96.64
37	1	0.02	96.67
38	1	0.02	96.69
39	1	0.02	96.71
40	57	1.38	98.09
45	9	0.22	98.31
50	35	0.85	99.15
51	1	0.02	99.18
55	2	0.05	99.23
60	6	0.14	99.37
65	3	0.07	99.44
67	1	0.02	99.47
70	9	0.22	99.69
74	1	0.02	99.71
75	2	0.05	99.76
80	5	0.12	99.88
90	2	0.05	99.93
100	3	0.07	100.00
Total	4,138	100.00	

-> tabulation of v8_28_8

ANTEIL ARBEITSZEIT FUER: SONSTIGES	Freq.	Percent	Cum.
0	119	21.52	21.52
.5	1	0.18	21.70
1	2	0.36	22.06
2	1	0.18	22.24
4	1	0.18	22.42
5	42	7.59	30.02
7	1	0.18	30.20
7.5	1	0.18	30.38
8	3	0.54	30.92
10	79	14.29	45.21
11	1	0.18	45.39
15	31	5.61	50.99
17	2	0.36	51.36
18	5	0.90	52.26
19	2	0.36	52.62
20	47	8.50	61.12
23	1	0.18	61.30
25	17	3.07	64.38
30	38	6.87	71.25
33	1	0.18	71.43
34	1	0.18	71.61
35	10	1.81	73.42
38	1	0.18	73.60
40	32	5.79	79.39
45	3	0.54	79.93
50	33	5.97	85.90
53	1	0.18	86.08
55	5	0.90	86.98
59	1	0.18	87.16
60	16	2.89	90.05
65	5	0.90	90.96
70	14	2.53	93.49
75	6	1.08	94.58
77	1	0.18	94.76
80	15	2.71	97.47
82	1	0.18	97.65
85	2	0.36	98.01
87	1	0.18	98.19
90	3	0.54	98.73
95	1	0.18	98.92
99	1	0.18	99.10
100	5	0.90	100.00
Total	553	100.00	

-> tabulation of v8_29_1

ZUFRIEDENHEIT ASPEKTE BERUF: LEHRTAETIGKEIT	Freq.	Percent	Cum.
SEHR UNZUFRIEDEN	90	1.88	1.88
2	350	7.30	9.18
3	1,017	21.21	30.39
4	1,920	40.04	70.43
SEHR ZUFRIEDEN	1,091	22.75	93.18
WEISS NICHT	327	6.82	100.00
Total	4,795	100.00	

-> tabulation of v8_29_2

ZUFRIEDENHEIT ASPEKTE BERUF: VERHAELTNIS KOLLEGEN	Freq.	Percent	Cum.
SEHR UNZUFRIEDEN	91	1.89	1.89
2	218	4.52	6.41
3	593	12.30	18.71
4	1,671	34.67	53.38
SEHR ZUFRIEDEN	2,240	46.47	99.85
WEISS NICHT	7	0.15	100.00
Total	4,820	100.00	

-> tabulation of v8_29_3

ZUFRIEDENHEIT ASPEKTE BERUF: ARBEITSPLATZSICHERHEIT	Freq.	Percent	Cum.
SEHR UNZUFRIEDEN	1,931	40.10	40.10
2	692	14.37	54.46
3	403	8.37	62.83
4	417	8.66	71.49
SEHR ZUFRIEDEN	1,348	27.99	99.48
WEISS NICHT	25	0.52	100.00
Total	4,816	100.00	

-> tabulation of v8_29_4

ZUFRIEDENHEIT ASPEKTE BERUF: EIGENE FORSCHUNGSTAETIGKEIT	Freq.	Percent	Cum.
SEHR UNZUFRIEDEN	181	3.76	3.76
2	581	12.05	15.81
3	976	20.25	36.06
4	1,966	40.79	76.85
SEHR ZUFRIEDEN	1,083	22.47	99.32
WEISS NICHT	33	0.68	100.00
Total	4,820	100.00	

-> tabulation of v8_29_5

ZUFRIEDENHEIT ASPEKTE BERUF: AUFSTIEGSMOEGLIICHKEITEN	Freq.	Percent	Cum.
SEHR UNZUFRIEDEN	1,022	21.30	21.30
2	1,237	25.78	47.08
3	1,247	25.99	73.07
4	707	14.74	87.81
SEHR ZUFRIEDEN	294	6.13	93.93
WEISS NICHT	291	6.07	100.00
Total	4,798	100.00	

-> tabulation of v8_29_6

ZUFRIEDENHEIT ASPEKTE BERUF: UNTERSTUETZUNG HOCHSCHULVERWALT UNG	Freq.	Percent	Cum.
SEHR UNZUFRIEDEN	973	20.22	20.22
2	1,312	27.27	47.49
3	1,265	26.29	73.77
4	628	13.05	86.82
SEHR ZUFRIEDEN	171	3.55	90.38
WEISS NICHT	463	9.62	100.00
Total	4,812	100.00	

-> tabulation of v8_29_7

ZUFRIEDENHEIT ASPEKTE BERUF: VERWIRKLICHUNG IDEEN	Freq.	Percent	Cum.
SEHR UNZUFRIEDEN	163	3.38	3.38
2	487	10.09	13.47
3	917	19.01	32.48
4	1,870	38.76	71.23
SEHR ZUFRIEDEN	1,364	28.27	99.50
WEISS NICHT	24	0.50	100.00
Total	4,825	100.00	

-> tabulation of v8_29_8

ZUFRIEDENHEIT ASPEKTE BERUF: BERUFLICHE POSITION	Freq.	Percent	Cum.
SEHR UNZUFRIEDEN	217	4.51	4.51
2	573	11.90	16.41
3	1,119	23.24	39.66
4	1,548	32.16	71.81
SEHR ZUFRIEDEN	1,286	26.71	98.53
WEISS NICHT	71	1.47	100.00
Total	4,814	100.00	

-> tabulation of v8_29_9

ZUFRIEDENHEIT ASPEKTE BERUF: SITUATION INSGESAMT	Freq.	Percent	Cum.
SEHR UNZUFRIEDEN	260	5.40	5.40
2	718	14.92	20.33
3	1,301	27.04	47.37
4	1,883	39.14	86.51
SEHR ZUFRIEDEN	634	13.18	99.69
WEISS NICHT	15	0.31	100.00
Total	4,811	100.00	

-> tabulation of v8_30_1

EIGENES FORSCHUNGSTHEMA: FREI GEWAEHLT	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	204	4.25	4.25
TRIFFT EHER NICHT ZU	454	9.46	13.71
TRIFFT TEILWEISE ZU	891	18.57	32.28
TRIFFT EHER ZU	1,394	29.05	61.34
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	1,855	38.66	100.00
Total	4,798	100.00	

-> tabulation of v8_30_2

EIGENES FORSCHUNGSTHEMA: GERNE AUCH NOCH IN 5 JAHREN	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	285	5.99	5.99
TRIFFT EHER NICHT ZU	607	12.75	18.74
TRIFFT TEILWEISE ZU	1,158	24.33	43.08
TRIFFT EHER ZU	1,344	28.24	71.32
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	1,365	28.68	100.00
Total	4,759	100.00	

-> tabulation of v8_30_3

EIGENES FORSCHUNGSTHEMA: WEITERENTWICKLUNG METHODENKENNTNISSE	Freq.	Percent	Cum.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	678	14.17	14.17
TRIFFT EHER NICHT ZU	1,685	35.22	49.39
TRIFFT TEILWEISE ZU	1,408	29.43	78.83
TRIFFT EHER ZU	739	15.45	94.27
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	274	5.73	100.00
Total	4,784	100.00	

-> tabulation of v8_31

RISIKOBEREITSCHAFT	Freq.	Percent	Cum.
GAR NICHT RISIKOBEREIT	64	1.33	1.33
2	588	12.18	13.51
3	963	19.95	33.46
4	1,033	21.40	54.86
5	1,458	30.21	85.06
6	606	12.55	97.62
SEHR RISIKOBEREIT	115	2.38	100.00
Total	4,827	100.00	

-> tabulation of v8_32_1

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: NEUE IDEEN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	32	0.99	0.99
2	208	6.40	7.39
3	550	16.93	24.32
4	1,353	41.66	65.98
SEHR WICHTIG	1,105	34.02	100.00
Total	3,248	100.00	

-> tabulation of v8_32_2

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: KOMPLIZIERTE ZUSAMMENHAENGE KLAEREN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	20	0.61	0.61
2	136	4.18	4.79
3	526	16.16	20.96
4	1,529	46.99	67.95
SEHR WICHTIG	1,043	32.05	100.00
Total	3,254	100.00	

-> tabulation of v8_32_3

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: SEIN/E EIGENE/R CHEF/IN SEIN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	68	2.09	2.09
2	276	8.49	10.58
3	700	21.53	32.11
4	1,141	35.10	67.21
SEHR WICHTIG	1,066	32.79	100.00
Total	3,251	100.00	

-> tabulation of v8_32_4

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: FUEHRUNGSPPOSITION	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	744	22.85	22.85
2	1,028	31.57	54.42
3	890	27.33	81.76
4	494	15.17	96.93
SEHR WICHTIG	100	3.07	100.00
Total	3,256	100.00	

-> tabulation of v8_32_5

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: HOHES ANSEHEN DER TAETIGKEIT	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	173	5.31	5.31
2	562	17.26	22.57
3	1,054	32.37	54.94
4	1,121	34.43	89.37
SEHR WICHTIG	346	10.63	100.00
Total	3,256	100.00	

-> tabulation of v8_32_6

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: GEISTIGE HERAUSFORDERUNG	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	4	0.12	0.12
2	24	0.74	0.86
3	187	5.75	6.61
4	1,294	39.75	46.36
SEHR WICHTIG	1,746	53.64	100.00
Total	3,255	100.00	

-> tabulation of v8_32_7

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: HOHES ANSEHEN GESELLSCHAFT	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	372	11.44	11.44
2	908	27.93	39.37
3	1,080	33.22	72.59
4	720	22.15	94.74
SEHR WICHTIG	171	5.26	100.00
Total	3,251	100.00	

-> tabulation of v8_32_8

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: ARBEIT SELBST PLANEN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	7	0.22	0.22
2	56	1.72	1.94
3	267	8.22	10.15
4	1,238	38.09	48.25
SEHR WICHTIG	1,682	51.75	100.00
Total	3,250	100.00	

-> tabulation of v8_32_9

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: ENTWICKLUNG NEUER DINGE	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	26	0.80	0.80
2	128	3.94	4.74
3	521	16.05	20.79
4	1,536	47.32	68.11
SEHR WICHTIG	1,035	31.89	100.00
Total	3,246	100.00	

-> tabulation of v8_32_10

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: ANDERE MENSCHEN FUEHREN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	189	5.80	5.80
2	542	16.64	22.44
3	1,059	32.50	54.94
4	1,140	34.99	89.93
SEHR WICHTIG	328	10.07	100.00
Total	3,258	100.00	

-> tabulation of v8_32_11

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: GEHALTSE RHOEHUNG	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	270	8.31	8.31
2	830	25.53	33.84
3	1,211	37.25	71.09
4	744	22.89	93.97
SEHR WICHTIG	196	6.03	100.00
Total	3,251	100.00	

-> tabulation of v8_32_12

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: GUTE AUFSTIEGSMOEG LICHKEITEN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	121	3.73	3.73
2	474	14.59	18.32
3	1,111	34.21	52.52
4	1,179	36.30	88.82
SEHR WICHTIG	363	11.18	100.00
Total	3,248	100.00	

-> tabulation of v8_32_13

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: GESICHERTE BERUFLICHE ZUKUNFT	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	31	0.95	0.95
2	115	3.53	4.48
3	409	12.56	17.05
4	1,208	37.10	54.15
SEHR WICHTIG	1,493	45.85	100.00
Total	3,256	100.00	

-> tabulation of v8_32_14

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: VIEL FREIZEIT	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	241	7.41	7.41
2	937	28.82	36.24
3	1,177	36.20	72.44
4	637	19.59	92.03
SEHR WICHTIG	259	7.97	100.00
Total	3,251	100.00	

-> tabulation of v8_32_15

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: BERUFLICHE WEITERENTWICKLUNG	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	16	0.49	0.49
2	117	3.60	4.09
3	496	15.26	19.35
4	1,660	51.08	70.43
SEHR WICHTIG	961	29.57	100.00
Total	3,250	100.00	

-> tabulation of v8_32_16

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: SICHERER ARBEITSPLATZ	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	21	0.65	0.65
2	138	4.25	4.90
3	452	13.93	18.83
4	1,177	36.27	55.10
SEHR WICHTIG	1,457	44.90	100.00
Total	3,245	100.00	

-> tabulation of v8_32_17

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: KINDER HABEN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	331	10.24	10.24
2	263	8.14	18.38
3	404	12.50	30.89
4	715	22.13	53.02
SEHR WICHTIG	1,518	46.98	100.00
Total	3,231	100.00	

-> tabulation of v8_32_18

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: LEBEN GENIESSEN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	171	5.27	5.27
2	558	17.19	22.45
3	964	29.69	52.14
4	947	29.17	81.31
SEHR WICHTIG	607	18.69	100.00
Total	3,247	100.00	

-> tabulation of v8_32_19

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: VIEL GELD VERDIENEN	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	276	8.49	8.49
2	915	28.14	36.62
3	1,241	38.16	74.78
4	682	20.97	95.76
SEHR WICHTIG	138	4.24	100.00
Total	3,252	100.00	

-> tabulation of v8_32_20

WICHTIGKEIT BERUFS-/LEBENSZIE LE: ZEIT MIT FAMILIE	Freq.	Percent	Cum.
VOELLIG UNWICHTIG	96	2.95	2.95
2	330	10.14	13.09
3	843	25.91	39.00
4	1,179	36.23	75.23
SEHR WICHTIG	806	24.77	100.00
Total	3,254	100.00	

-> tabulation of v9_1a

BENACHTEILI GUNG AUFGRUND GESCHLECHT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	2,445	77.89	77.89
JA	694	22.11	100.00
Total	3,139	100.00	

-> tabulation of v9_2a

NACHTEILE IN BEZUG AUF PRIVATE LEBENSPLANU NG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,512	48.20	48.20
JA	1,625	51.80	100.00
Total	3,137	100.00	

-> tabulation of v10_1_1

FEHLVERHALTEN: AUTORENSCHAFT OHNE BEITRAG	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	782	34.56	34.56
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	812	35.88	70.44
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	17	0.75	71.19
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	415	18.34	89.53
KEINE ANGABE	237	10.47	100.00
Total	2,263	100.00	

-> tabulation of v10_1_2

FEHLVERHALTEN: UNERLAUBE NUTZUNG VON RESSOURCEN	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,616	71.54	71.54
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	275	12.17	83.71
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	8	0.35	84.06
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	99	4.38	88.45
KEINE ANGABE	261	11.55	100.00
Total	2,259	100.00	

-> tabulation of v10_1_3

FEHLVERHALTEN: AUFPOLIEREN VON FORSCHUNGSERGEBNISSEN	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,401	62.07	62.07
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	459	20.34	82.41
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	4	0.18	82.59
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	187	8.29	90.87
KEINE ANGABE	206	9.13	100.00
Total	2,257	100.00	

-> tabulation of v10_1_4

FEHLVERHALTEN: VERAENDERUNG VON DATEN	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,831	81.16	81.16
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	221	9.80	90.96
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	2	0.09	91.05
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	12	0.53	91.58
KEINE ANGABE	190	8.42	100.00
Total	2,256	100.00	

-> tabulation of v10_1_5

FEHLVERHALTEN: UNSACHGEMAESSE BEGUTACHTUNG	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,270	56.62	56.62
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	578	25.77	82.39
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	7	0.31	82.70
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	89	3.97	86.67
KEINE ANGABE	299	13.33	100.00
Total	2,243	100.00	

-> tabulation of v10_1_6

FEHLVERHALTEN: UNZUREICHENDE DOKUMENTATION/ARCHIVIERUNG	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,198	53.34	53.34
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	348	15.49	68.83
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	22	0.98	69.81
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	417	18.57	88.38
KEINE ANGABE	261	11.62	100.00
Total	2,246	100.00	

-> tabulation of v10_1_7

FEHLVERHALTEN: UNZUREICHENDE AUFARBEITUNG STATE OF THE ART	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,169	52.28	52.28
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	376	16.82	69.10
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	21	0.94	70.04
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	329	14.71	84.75
KEINE ANGABE	341	15.25	100.00
Total	2,236	100.00	

-> tabulation of v10_1_8

FEHLVERHALTEN: VEROEFFENTLICHUNG BEREITS PUBLIZIERTER DATEN/TEXTE	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,647	73.40	73.40
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	310	13.81	87.21
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	5	0.22	87.43
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	58	2.58	90.02
KEINE ANGABE	224	9.98	100.00
Total	2,244	100.00	

-> tabulation of v10_1_9

FEHLVERHALTEN: FEHLENDE OFFENLEGUNG VON VERFLECHTUNGEN	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,817	80.83	80.83
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	137	6.09	86.92
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	9	0.40	87.32
KEINE ANGABE	285	12.68	100.00
Total	2,248	100.00	

-> tabulation of v10_1_10

FEHLVERHALTEN: NUTZUNG VON IDEEN DRITTER	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,561	69.32	69.32
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	478	21.23	90.54
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	2	0.09	90.63
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	17	0.75	91.39
KEINE ANGABE	194	8.61	100.00
Total	2,252	100.00	

-> tabulation of v10_1_11

FEHLVERHALTEN: PUBLIKATION VON TEXTTEILEN/DATEN DRITTER	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,710	76.27	76.27
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	333	14.85	91.12
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	4	0.18	91.30
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	9	0.40	91.70
KEINE ANGABE	186	8.30	100.00
Total	2,242	100.00	

-> tabulation of v10_1_12

FEHLVERHALTEN: VERAENDERUNG/ZURUECKHALTUNG ERGEBNISSEN AUF DRUCK	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,804	80.50	80.50
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	147	6.56	87.06
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	9	0.40	87.46
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	65	2.90	90.36
KEINE ANGABE	216	9.64	100.00
Total	2,241	100.00	

-> tabulation of v10_1_13

FEHLVERHALTEN: NICHT-AUFNAHME VON KO-AUTOR/INN/EN	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,546	68.83	68.83
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	489	21.77	90.61
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	1	0.04	90.65
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	31	1.38	92.03
KEINE ANGABE	179	7.97	100.00
Total	2,246	100.00	

-> tabulation of v10_1_14

FEHLVERHALTEN: EINSEITIGE/VERZERRENDE INTERPRETATION	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,457	64.87	64.87
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	480	21.37	86.24
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	5	0.22	86.46
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	100	4.45	90.92
KEINE ANGABE	204	9.08	100.00
Total	2,246	100.00	

-> tabulation of v10_1_15

FEHLVERHALTEN: ZURUECKHALTEN VON WIDERSPRUECHLICHEN DATEN/BEFUNDEN	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,649	73.48	73.48
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	290	12.92	86.41
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	7	0.31	86.72
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	85	3.79	90.51
KEINE ANGABE	213	9.49	100.00
Total	2,244	100.00	

-> tabulation of v10_1_16

FEHLVERHALTEN: FAELSCHEN/ERFINDEN VON DATEN	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,970	87.67	87.67
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	93	4.14	91.81
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	1	0.04	91.86
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	6	0.27	92.12
KEINE ANGABE	177	7.88	100.00
Total	2,247	100.00	

-> tabulation of v10_1_17

FEHLVERHALTEN: ZWECKENTFREMDETER EINSATZ VON FORSCHUNGSGELDERN	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,566	69.79	69.79
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	305	13.59	83.38
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	7	0.31	83.69
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	134	5.97	89.66
KEINE ANGABE	232	10.34	100.00
Total	2,244	100.00	

-> tabulation of v10_1_18

FEHLVERHALTEN: NICHT-ANZEIGE BEFANGENHEIT	Freq.	Percent	Cum.
WEDER NOCH	1,665	74.26	74.26
AUSSCHLIESSLICH BEI KOLLEGEN BEOBACHTET	240	10.70	84.97
AUSSCHLIESSLICH SELBST PRAKTIZIERT	2	0.09	85.06
SOWOHL BEI KOLLEGEN BEOBACHTET ALS AUCH	20	0.89	85.95
KEINE ANGABE	315	14.05	100.00
Total	2,242	100.00	

-> tabulation of v10_2_1a

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ FAKULTAETSL EITUNG: AUFDECKUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,250	78.08	78.08
JA	351	21.92	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_1b

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ FAKULTAETSL EITUNG: UNTERSUCHUN G	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	950	59.34	59.34
JA	651	40.66	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_1c

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ FAKULTAETSL EITUNG: SANKTIONIER UNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	698	43.60	43.60
JA	903	56.40	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_1d

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ FAKULTAETSL EITUNG: WEDER NOCH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,419	88.63	88.63
JA	182	11.37	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_2a

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ OMBUDSPERSO N UNI: AUFDECKUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,293	80.76	80.76
JA	308	19.24	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_2b

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ OMBUDSPERSON UNI: UNTERSUCHUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	680	42.47	42.47
JA	921	57.53	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_2c

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ OMBUDSPERSON UNI: SANKTIONIERUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,334	83.32	83.32
JA	267	16.68	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_2d

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ OMBUDSPERSON UNI: WEDER NOCH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,379	86.13	86.13
JA	222	13.87	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_3a

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ UNIVERSITÄRE KOMMISSION: AUFDECKUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,252	78.20	78.20
JA	349	21.80	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_3b

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ UNIVERSITÄRE KOMMISSION: UNTERSUCHUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	435	27.17	27.17
JA	1,166	72.83	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_3c

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ UNIVERSITÄT RE KOMMISSION: SANKTIONIER UNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,099	68.64	68.64
JA	502	31.36	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_3d

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ UNIVERSITÄT RE KOMMISSION: WEDER NOCH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,524	95.19	95.19
JA	77	4.81	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_4a

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ LEITER/KOLL EGENKREIS: AUFDECKUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	652	40.72	40.72
JA	949	59.28	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_4b

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ LEITER/KOLL EGENKREIS: UNTERSUCHUN G	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,164	72.70	72.70
JA	437	27.30	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_4c

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ LEITER/KOLL EGENKREIS: SANKTIONIER UNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,420	88.69	88.69
JA	181	11.31	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_4d

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ LEITER/KOLL EGENKREIS: WEDER NOCH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,344	83.95	83.95
JA	257	16.05	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_5a

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ OMBUDSPERSO N DFG: AUFDECKUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,331	83.14	83.14
JA	270	16.86	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_5b

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ OMBUDSPERSO N DFG: UNTERSUCHUN G	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	816	50.97	50.97
JA	785	49.03	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_5c

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ OMBUDSPERSO N DFG: SANKTIONIER UNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,320	82.45	82.45
JA	281	17.55	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_5d

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ OMBUDSPERSO N DFG: WEDER NOCH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,279	79.89	79.89
JA	322	20.11	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_6a

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ HRSG ZEITSCHRIFT : AUFDECKUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	869	54.28	54.28
JA	732	45.72	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_6b

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ HRSG ZEITSCHRIFT : UNTERSUCHUN G	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,309	81.76	81.76
JA	292	18.24	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_6c

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ HRSG ZEITSCHRIFT : SANKTIONIER UNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,369	85.51	85.51
JA	232	14.49	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_6d

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ HRSG ZEITSCHRIFT : WEDER NOCH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,197	74.77	74.77
JA	404	25.23	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_7a

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ REVIEWER: AUFDECKUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	541	33.79	33.79
JA	1,060	66.21	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_7b

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ REVIEWER: UNTERSUCHUN G	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,331	83.14	83.14
JA	270	16.86	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_7c

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ REVIEWER: SANKTIONIER UNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,540	96.19	96.19
JA	61	3.81	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_7d

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ REVIEWER: WEDER NOCH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,403	87.63	87.63
JA	198	12.37	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_8a

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ INTERNET-IN ITIATIVEN: AUFDECKUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	706	44.10	44.10
JA	895	55.90	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_8b

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ INTERNET-IN ITIATIVEN: UNTERSUCHUN G	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,330	83.07	83.07
JA	271	16.93	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_8c

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ INTERNET-IN ITIATIVEN: SANKTIONIER UNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,574	98.31	98.31
JA	27	1.69	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_8d

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ INTERNET-IN ITIATIVEN: WEDER NOCH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,204	75.20	75.20
JA	397	24.80	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_9a

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ MEDIEN: AUFDECKUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	941	58.78	58.78
JA	660	41.22	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_9b

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ MEDIEN: UNTERSUCHUN G	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,452	90.69	90.69
JA	149	9.31	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_9c

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ MEDIEN: SANKTIONIER UNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,550	96.81	96.81
JA	51	3.19	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_9d

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ MEDIEN: WEDER NOCH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	985	61.52	61.52
JA	616	38.48	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_10a

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ STRAFVERFOL GUNGSBEHOER DEN: AUFDECKUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,461	91.26	91.26
JA	140	8.74	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_10b

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ STRAFVERFOL GUNGSBEHOER DEN: UNTERSUCHUN G	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,160	72.45	72.45
JA	441	27.55	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_10c

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ STRAFVERFOL GUNGSBEHOER DEN: SANKTIONIER UNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	738	46.10	46.10
JA	863	53.90	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_2_10d

FEHLVERHALT EN AKZEPTANZ STRAFVERFOL GUNGSBEHOER DEN: WEDER NOCH	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	1,238	77.33	77.33
JA	363	22.67	100.00
Total	1,601	100.00	

-> tabulation of v10_3_1

FEHLVERHALTEN KONSEQUENZEN: DIENSTRECHLICHE KONSEQUENZEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	54	2.31	2.31
UNTER UMSTAENDEN GEEIGNET	1,359	58.20	60.51
IN JEDEM FALL GEEIGNET	780	33.40	93.92
WEISS NICHT	142	6.08	100.00
Total	2,335	100.00	

-> tabulation of v10_3_2

FEHLVERHALTEN KONSEQUENZEN: AUFLOESUNG BESCHAEFTIGUNGSVERHAELTNIS	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	161	6.90	6.90
UNTER UMSTAENDEN GEEIGNET	1,576	67.55	74.45
IN JEDEM FALL GEEIGNET	445	19.07	93.53
WEISS NICHT	151	6.47	100.00
Total	2,333	100.00	

-> tabulation of v10_3_3

FEHLVERHALTEN KONSEQUENZEN: RETRACTION	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	44	1.89	1.89
UNTER UMSTAENDEN GEEIGNET	363	15.60	17.49
IN JEDEM FALL GEEIGNET	1,831	78.69	96.18
WEISS NICHT	89	3.82	100.00
Total	2,327	100.00	

-> tabulation of v10_3_4

FEHLVERHALTEN KONSEQUENZEN: AUSSCHLUSS DRITTMITTELANTRAEGE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	172	7.40	7.40
UNTER UMSTAENDEN GEEIGNET	1,153	49.61	57.01
IN JEDEM FALL GEEIGNET	804	34.60	91.61
WEISS NICHT	195	8.39	100.00
Total	2,324	100.00	

-> tabulation of v10_3_5

FEHLVERHALTEN KONSEQUENZEN: RUECKNAHME FOERDERENTSCHEIDUNGEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	175	7.56	7.56
UNTER UMSTAENDEN GEEIGNET	1,118	48.27	55.83
IN JEDEM FALL GEEIGNET	874	37.74	93.57
WEISS NICHT	149	6.43	100.00
Total	2,316	100.00	

-> tabulation of v10_3_6

FEHLVERHALTEN KONSEQUENZEN: KOMMENTIERUNG PUBLIKATIONEN IN SOCIAL MEDIA	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	924	39.93	39.93
UNTER UMSTAENDEN GEEIGNET	678	29.30	69.23
IN JEDEM FALL GEEIGNET	457	19.75	88.98
WEISS NICHT	255	11.02	100.00
Total	2,314	100.00	

-> tabulation of v10_3_7

FEHLVERHALTEN KONSEQUENZEN: INFORMELLE REAKTIONEN	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	487	21.07	21.07
UNTER UMSTAENDEN GEEIGNET	927	40.11	61.19
IN JEDEM FALL GEEIGNET	691	29.90	91.09
WEISS NICHT	206	8.91	100.00
Total	2,311	100.00	

-> tabulation of v10_3_8

FEHLVERHALTEN KONSEQUENZEN: KEINE SANKTIONIERUNG	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	1,888	83.73	83.73
UNTER UMSTAENDEN GEEIGNET	191	8.47	92.20
IN JEDEM FALL GEEIGNET	10	0.44	92.64
WEISS NICHT	166	7.36	100.00
Total	2,255	100.00	

-> tabulation of v10_3_9

FEHLVERHALTEN KONSEQUENZEN: SONSTIGE	Freq.	Percent	Cum.
UEBERHAUPT NICHT GEEIGNET	1	1.28	1.28
UNTER UMSTAENDEN GEEIGNET	16	20.51	21.79
IN JEDEM FALL GEEIGNET	17	21.79	43.59
WEISS NICHT	44	56.41	100.00
Total	78	100.00	

-> tabulation of v10_4_1

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: FALSCHANGABE/ABSICHT/KEIN SCHADEN	Freq.	Percent	Cum.
2	6	1.06	1.06
3	26	4.60	5.66
4	95	16.81	22.48
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN	438	77.52	100.00
Total	565	100.00	

-> tabulation of v10_4_2

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: FALSCHANGABE/ABSICHT/SCHADEN	Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN	1	0.17	0.17
2	1	0.17	0.34
3	14	2.41	2.76
4	62	10.69	13.45
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN	502	86.55	100.00
Total	580	100.00	

-> tabulation of v10_4_3

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: FALSCHANGABE/VERSEHEN/KEIN SCHADEN	Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN	200	32.68	32.68
2	206	33.66	66.34
3	126	20.59	86.93
4	67	10.95	97.88
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN	13	2.12	100.00
Total	612	100.00	

-> tabulation of v10_4_4

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: FALSCHANGABE/VERSEHEN/SCHADEN	Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN	141	24.02	24.02
2	230	39.18	63.20
3	140	23.85	87.05
4	54	9.20	96.25
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN	22	3.75	100.00
Total	587	100.00	

-> tabulation of v10_4_5

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: VERLETZUNG GEISTIGES EINGENTUM/ABSICHT/KEIN SCHADEN	Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN	9	1.56	1.56
2	27	4.69	6.25
3	71	12.33	18.58
4	223	38.72	57.29
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN	246	42.71	100.00
Total	576	100.00	

-> tabulation of v10_4_6

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: VERLETZUNG GEISTIGES EINGENTUM/ABSICHT/SCHADEN	Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN	5	0.87	0.87
2	13	2.26	3.14
3	41	7.14	10.28
4	157	27.35	37.63
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN	358	62.37	100.00
Total	574	100.00	

-> tabulation of v10_4_7

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: VERLETZUNG GEISTIGES EINGENTUM/VERSEHEN//KEIN SCHAD	Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN	22	3.79	3.79
2	67	11.53	15.32
3	112	19.28	34.60
4	180	30.98	65.58
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN	200	34.42	100.00
Total	581	100.00	

-> tabulation of v10_4_8

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: VERLETZUNG GEISTIGES EINGENTUM/VERSEHEN//SCHADEN	Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN	22	3.57	3.57
2	60	9.74	13.31
3	154	25.00	38.31
4	223	36.20	74.51
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN	157	25.49	100.00
Total	616	100.00	

-> tabulation of v10_4_9

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: GIFT AUTHORSHIP/ABSICHT/KEIN SCHADEN	Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN	109	18.23	18.23
2	174	29.10	47.32
3	171	28.60	75.92
4	103	17.22	93.14
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN	41	6.86	100.00
Total	598	100.00	

-> tabulation of v10_4_10

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: GIFT AUTHORSHIP/ABSICHT/SCHADEN		Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN		67	11.78	11.78
	2	161	28.30	40.07
	3	165	29.00	69.07
	4	129	22.67	91.74
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN		47	8.26	100.00
Total		569	100.00	

-> tabulation of v10_4_11

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: GIFT AUTHORSHIP/VERSEHEN/KEIN SCHADEN		Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN		132	21.93	21.93
	2	237	39.37	61.30
	3	148	24.58	85.88
	4	63	10.47	96.35
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN		22	3.65	100.00
Total		602	100.00	

-> tabulation of v10_4_12

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: GIFT AUTHORSHIP/VERSEHEN/SCHADEN		Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN		66	11.64	11.64
	2	221	38.98	50.62
	3	179	31.57	82.19
	4	72	12.70	94.89
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN		29	5.11	100.00
Total		567	100.00	

-> tabulation of v10_4_13

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: FEHLER BEGUTACHTUNG/ABSICHT/KEIN SCHADEN		Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN		5	0.87	0.87
	2	4	0.69	1.56
	3	28	4.84	6.40
	4	160	27.68	34.08
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN		381	65.92	100.00
Total		578	100.00	

-> tabulation of v10_4_14

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: FEHLER BEGUTACHTUNG/ABSICHT/SCHADEN		Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN		3	0.53	0.53
	2	3	0.53	1.06
	3	17	2.99	4.05
	4	84	14.79	18.84
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN		461	81.16	100.00
Total		568	100.00	

-> tabulation of v10_4_15

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: FEHLER BEGUTACHTUNG/VERSEHEN/KEIN SCHADEN	Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN	65	11.09	11.09
2	145	24.74	35.84
3	181	30.89	66.72
4	145	24.74	91.47
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN	50	8.53	100.00
Total	586	100.00	

-> tabulation of v10_4_16

EINSCHAETZUNG FEHLVERHALTEN: FEHLER BEGUTACHTUNG/VERSEHEN/SCHADEN	Freq.	Percent	Cum.
KEIN FEHLVERHALTEN	27	4.43	4.43
2	64	10.49	14.92
3	163	26.72	41.64
4	226	37.05	78.69
SCHWERWIEGENDES FEHLVERHALTEN	130	21.31	100.00
Total	610	100.00	

-> tabulation of v10_5

GESCHLECHT	Freq.	Percent	Cum.
MAENNLICH	2,830	59.77	59.77
WEIBLICH	1,905	40.23	100.00
Total	4,735	100.00	

-> tabulation of v10_6

GEBURTSLAND	Freq.	Percent	Cum.
ABCHASIEN	1	0.02	0.02
AFGHANISTAN	1	0.02	0.04
AEGYPTEN	4	0.09	0.13
ALBANIEN	1	0.02	0.15
ALGERIEN	1	0.02	0.17
ARGENTINIEN	3	0.06	0.23
ARMENIEN	1	0.02	0.26
AUSTRALIEN	2	0.04	0.30
BELGIEN	5	0.11	0.40
BOSNIEN UND HERZEGOWINA	2	0.04	0.45
BRASILIEN	2	0.04	0.49
BULGARIEN	10	0.21	0.70
CHILE	6	0.13	0.83
REPUBLIK CHINA (TAIWAN)	1	0.02	0.85
VOLKSREPUBLIK CHINA	17	0.36	1.21
DAENEMARK	1	0.02	1.23
DEUTSCHLAND	4,220	89.69	90.92
FINNLAND	1	0.02	90.95
FRANKREICH	19	0.40	91.35
GEORGIEN	1	0.02	91.37
GRIECHENLAND	4	0.09	91.46
GUATEMALA	1	0.02	91.48
INDIEN	11	0.23	91.71
IRAK	1	0.02	91.73
IRAN	8	0.17	91.90
ISRAEL	1	0.02	91.92
ITALIEN	42	0.89	92.82
JAMAICA	1	0.02	92.84
JAPAN	2	0.04	92.88
KAMERUN	2	0.04	92.92
KANADA	8	0.17	93.09
KASACHSTAN	12	0.26	93.35
KIRGISISTAN	3	0.06	93.41
KOLUMBIEN	2	0.04	93.45
KOREA (SUED)	1	0.02	93.48
KROATIEN	4	0.09	93.56
LITAUEN	3	0.06	93.62
LUXEMBURG	3	0.06	93.69
MALAYSIA	2	0.04	93.73
MEXIKO	6	0.13	93.86
MOLDAWIEN	1	0.02	93.88
NEPAL	1	0.02	93.90
NIEDERLANDE	23	0.49	94.39
NIGER	1	0.02	94.41
OESTERREICH	53	1.13	95.54
PAKISTAN	1	0.02	95.56
PERU	1	0.02	95.58
POLEN	23	0.49	96.07
PORTUGAL	4	0.09	96.15
RUANDA	1	0.02	96.17
RUMAENIEN	19	0.40	96.58
RUSSLAND	52	1.11	97.68
SAMBIA	1	0.02	97.70
SAUDI-ARABIEN	2	0.04	97.75
SCHWEDEN	4	0.09	97.83
SCHWEIZ	19	0.40	98.24
SERBIEN	1	0.02	98.26
SLOWAKEI	3	0.06	98.32
SLOWENIEN	2	0.04	98.36
SPANIEN	17	0.36	98.72
SRI LANKA	1	0.02	98.75
SUEDAFRIKA	3	0.06	98.81
SYRIEN	2	0.04	98.85
TADSCHIKISTAN	1	0.02	98.87
THAILAND	1	0.02	98.89
TSCHECHIEN	7	0.15	99.04
TUERKEI	5	0.11	99.15
UKRAINE	9	0.19	99.34
UNGARN	4	0.09	99.43
USBEKISTAN	2	0.04	99.47
VENEZUELA	1	0.02	99.49
VEREINIGTE STAATEN	12	0.26	99.74
VEREINIGTES KOENIGREICH	8	0.17	99.91
VIETNAM	2	0.04	99.96
WEISSRUSSLAND	2	0.04	100.00
Total	4,705	100.00	

-> tabulation of v10_7

GEBURTSJAHR	Freq.	Percent	Cum.
1940	2	0.04	0.04
1944	5	0.11	0.15
1945	1	0.02	0.17
1946	1	0.02	0.19
1947	3	0.06	0.26
1948	5	0.11	0.37
1949	13	0.28	0.65
1950	18	0.39	1.03
1951	34	0.73	1.77
1952	45	0.97	2.74
1953	33	0.71	3.45
1954	37	0.80	4.25
1955	31	0.67	4.92
1956	57	1.23	6.14
1957	50	1.08	7.22
1958	55	1.19	8.41
1959	53	1.14	9.55
1960	72	1.55	11.10
1961	74	1.60	12.70
1962	69	1.49	14.19
1963	80	1.72	15.91
1964	72	1.55	17.46
1965	69	1.49	18.95
1966	73	1.57	20.53
1967	74	1.60	22.12
1968	93	2.01	24.13
1969	67	1.44	25.57
1970	92	1.98	27.55
1971	86	1.85	29.41
1972	73	1.57	30.98
1973	82	1.77	32.75
1974	87	1.88	34.63
1975	82	1.77	36.39
1976	99	2.13	38.53
1977	121	2.61	41.14
1978	143	3.08	44.22
1979	136	2.93	47.15
1980	175	3.77	50.93
1981	212	4.57	55.50
1982	232	5.00	60.50
1983	224	4.83	65.33
1984	237	5.11	70.44
1985	277	5.97	76.41
1986	326	7.03	83.44
1987	312	6.73	90.17
1988	254	5.48	95.64
1989	151	3.26	98.90
1990	37	0.80	99.70
1991	12	0.26	99.96
1992	1	0.02	99.98
1994	1	0.02	100.00
Total	4,638	100.00	

-> tabulation of v10_8_1

STAATSBUERGERSCHAFT: ERSTE	Freq.	Percent	Cum.
ABCHASIEN	3	0.06	0.06
AEGYPTEN	3	0.06	0.13
ALBANIEN	1	0.02	0.15
ALGERIEN	1	0.02	0.17
ARGENTINIEN	2	0.04	0.21
ARMENIEN	1	0.02	0.23
AUSTRALIEN	3	0.06	0.30
BELGIEN	6	0.13	0.43
BRASILIEN	2	0.04	0.47
BULGARIEN	7	0.15	0.62
CHILE	1	0.02	0.64
REPUBLIK CHINA (TAIWAN)	1	0.02	0.66
VOLKSREPUBLIK CHINA	13	0.28	0.94
DAENEMARK	1	0.02	0.96
DEUTSCHLAND	4,333	92.09	93.05
FINNLAND	1	0.02	93.07
FRANKREICH	23	0.49	93.56
GRIECHENLAND	8	0.17	93.73
INDIEN	10	0.21	93.94
IRAK	1	0.02	93.96
IRAN	7	0.15	94.11
IRLAND	1	0.02	94.13
ITALIEN	38	0.81	94.94
JAPAN	1	0.02	94.96
KAMERUN	1	0.02	94.98
KANADA	3	0.06	95.05
KIRGISISTAN	2	0.04	95.09
KOLUMBIEN	2	0.04	95.13
KOREA (SUED)	1	0.02	95.15
KROATIEN	6	0.13	95.28
LITAUEN	3	0.06	95.35
LUXEMBURG	2	0.04	95.39
MALAYSIA	2	0.04	95.43
MEXIKO	6	0.13	95.56
NEPAL	1	0.02	95.58
NIEDERLANDE	25	0.53	96.11
OESTERREICH	54	1.15	97.26
PAKISTAN	1	0.02	97.28
POLEN	7	0.15	97.43
PORTUGAL	4	0.09	97.51
RUANDA	1	0.02	97.53
RUMAENIEN	6	0.13	97.66
RUSSLAND	28	0.60	98.26
SCHWEDEN	3	0.06	98.32
SCHWEIZ	16	0.34	98.66
SERBIEN	1	0.02	98.68
SLOWAKEI	2	0.04	98.72
SLOWENIEN	1	0.02	98.75
SPANIEN	17	0.36	99.11
SUEDAFRIKA	2	0.04	99.15
SYRIEN	2	0.04	99.19
THAILAND	1	0.02	99.21
TSCHECHIEN	3	0.06	99.28
TUERKEI	6	0.13	99.40
UKRAINE	3	0.06	99.47
UNGARN	2	0.04	99.51
USBEKISTAN	1	0.02	99.53
VEREINIGTE STAATEN	9	0.19	99.72
VEREINIGTES KOENIGREICH	9	0.19	99.91
VIETNAM	2	0.04	99.96
WEISSRUSSLAND	2	0.04	100.00
Totał	4,705	100.00	

-> tabulation of v10_8_2

STAATSBUERGERSCHAFT: ZWEITE	Freq.	Percent	Cum.
ABCHASIEN	1	0.43	0.43
ARGENTINIEN	1	0.43	0.86
BELGIEN	1	0.43	1.29
BRASILIEN	3	1.29	2.58
BULGARIEN	2	0.86	3.43
CHILE	3	1.29	4.72
DEUTSCHLAND	120	51.50	56.22
FINNLAND	2	0.86	57.08
FRANKREICH	6	2.58	59.66
GRIECHENLAND	1	0.43	60.09
IRAN	2	0.86	60.94
IRLAND	2	0.86	61.80
ISRAEL	2	0.86	62.66
ITALIEN	9	3.86	66.52
KAMERUN	1	0.43	66.95
KANADA	5	2.15	69.10
KOLUMBIEN	1	0.43	69.53
KROATIEN	1	0.43	69.96
MEXIKO	1	0.43	70.39
NIEDERLANDE	2	0.86	71.24
OESTERREICH	14	6.01	77.25
PERU	1	0.43	77.68
POLEN	9	3.86	81.55
PORTUGAL	1	0.43	81.97
RUMAENIEN	3	1.29	83.26
RUSSLAND	11	4.72	87.98
SCHWEIZ	6	2.58	90.56
SERBIEN	1	0.43	90.99
SLOWAKEI	1	0.43	91.42
TSCHECHIEN	1	0.43	91.85
TUERKEI	1	0.43	92.27
VEREINIGTE STAATEN	10	4.29	96.57
VEREINIGTES KOENIGREICH	8	3.43	100.00
Totał	233	100.00	

-> tabulation of v10_9

LAND ERSTER HOCHSCHULABSCHLUSS	Freq.	Percent	Cum.
ABCHASIEN	1	0.02	0.02
AEGYPHEN	4	0.09	0.11
ARGENTINIEN	3	0.06	0.17
ARMENIEN	1	0.02	0.19
AUSTRALIEN	4	0.09	0.28
BARBADOS	1	0.02	0.30
BELGIEN	3	0.06	0.36
BRASILIEN	1	0.02	0.38
BULGARIEN	2	0.04	0.43
CHILE	1	0.02	0.45
REPUBLIK CHINA (TAIWAN)	1	0.02	0.47
VOLKSREPUBLIK CHINA	11	0.23	0.70
DAENEMARK	1	0.02	0.72
DEUTSCHLAND	4,279	90.95	91.67
FINNLAND	1	0.02	91.69
FRANKREICH	36	0.77	92.45
GRIECHENLAND	3	0.06	92.52
HONDURAS	1	0.02	92.54
INDIEN	9	0.19	92.73
IRAN	5	0.11	92.84
IRLAND	2	0.04	92.88
ISRAEL	1	0.02	92.90
ITALIEN	30	0.64	93.54
KAMERUN	1	0.02	93.56
KANADA	5	0.11	93.67
KIRGISISTAN	2	0.04	93.71
KOLUMBIEN	1	0.02	93.73
KOREA (SUED)	1	0.02	93.75
KROATIEN	5	0.11	93.86
LITAUEN	2	0.04	93.90
MALAYSIA	2	0.04	93.94
MEXIKO	5	0.11	94.05
NEUSEELAND	1	0.02	94.07
NIEDERLANDE	32	0.68	94.75
OESTERREICH	58	1.23	95.98
POLEN	3	0.06	96.05
PORTUGAL	4	0.09	96.13
RUANDA	1	0.02	96.15
RUMAENIEN	5	0.11	96.26
RUSSLAND	31	0.66	96.92
SCHWEDEN	1	0.02	96.94
SCHWEIZ	25	0.53	97.47
SERBIEN	1	0.02	97.49
SLOWAKEI	5	0.11	97.60
SLOWENIEN	2	0.04	97.64
SPANIEN	14	0.30	97.94
SUEDAFRIKA	2	0.04	97.98
SYRIEN	2	0.04	98.02
THAILAND	1	0.02	98.04
TSCHECHIEN	3	0.06	98.11
TUERKEI	3	0.06	98.17
UKRAINE	6	0.13	98.30
UNGARN	1	0.02	98.32
USBEKISTAN	1	0.02	98.34
VEREINIGTE STAATEN	37	0.79	99.13
VEREINIGTES KOENIGREICH	39	0.83	99.96
VIETNAM	1	0.02	99.98
WEISSRUSSLAND	1	0.02	100.00
Total	4,705	100.00	

-> tabulation of v10_10

Jahr Erster Hochschulabschluss	Freq.	Percent	Cum.
1964	1	0.02	0.02
1966	1	0.02	0.04
1969	1	0.02	0.06
1970	5	0.11	0.17
1971	2	0.04	0.21
1972	10	0.21	0.43
1973	15	0.32	0.75
1974	19	0.41	1.15
1975	20	0.43	1.58
1976	31	0.66	2.24
1977	13	0.28	2.52
1978	28	0.60	3.12
1979	32	0.68	3.80
1980	45	0.96	4.76
1981	32	0.68	5.45
1982	46	0.98	6.43
1983	39	0.83	7.26
1984	52	1.11	8.37
1985	48	1.03	9.40
1986	55	1.17	10.57
1987	62	1.32	11.90
1988	82	1.75	13.65
1989	72	1.54	15.19
1990	72	1.54	16.73
1991	51	1.09	17.82
1992	72	1.54	19.35
1993	74	1.58	20.94
1994	83	1.77	22.71
1995	75	1.60	24.31
1996	102	2.18	26.49
1997	81	1.73	28.22
1998	92	1.97	30.19
1999	95	2.03	32.22
2000	85	1.82	34.03
2001	88	1.88	35.91
2002	99	2.11	38.03
2003	118	2.52	40.55
2004	124	2.65	43.20
2005	151	3.23	46.42
2006	188	4.02	50.44
2007	211	4.51	54.95
2008	214	4.57	59.52
2009	290	6.20	65.71
2010	366	7.82	73.53
2011	367	7.84	81.37
2012	378	8.08	89.45
2013	310	6.62	96.07
2014	168	3.59	99.66
2015	15	0.32	99.98
2016	1	0.02	100.00
Total	4,681	100.00	

-> tabulation of v10_11

Familienstand	Freq.	Percent	Cum.
Verheiratet/Eingetragene Lebenspartners	2,528	53.54	53.54
Verheiratet/Eingetragene Lebenspartners	80	1.69	55.23
Geschieden/Eingetragene Lebenspartners	125	2.65	57.88
Verwitwet/Lebenspartner/in verstorben	18	0.38	58.26
ledig	1,971	41.74	100.00
Total	4,722	100.00	

-> tabulation of v10_12

Feste Partnerschaft FT	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	891	40.98	40.98
JA	1,283	59.02	100.00
Total	2,174	100.00	

-> tabulation of v10_13

GEMEINSAMER HAUSHALT MIT (EHE-)PARTN ER/IN	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	635	16.70	16.70
JA	3,167	83.30	100.00
Total	3,802	100.00	

-> tabulation of v10_14

DOPPELTE HAUSHALTFUEHRUNG	Freq.	Percent	Cum.
NEIN, KEINE/R VON BEIDEN	3,091	81.43	81.43
JA, MEIN PARTNER	200	5.27	86.70
JA, ICH SELBST	505	13.30	100.00
Total	3,796	100.00	

-> tabulation of v10_15

KINDER NEIN/JA	Freq.	Percent	Cum.
NEIN	2,710	57.48	57.48
JA	2,005	42.52	100.00
Total	4,715	100.00	

-> tabulation of v10_16_1

ANZAHL KINDER: 0-6 JAHRE	Freq.	Percent	Cum.
BITTE WAEHLEN	1,000	49.70	49.70
1	674	33.50	83.20
2	308	15.31	98.51
3	30	1.49	100.00
Total	2,012	100.00	

-> tabulation of v10_16_2

ANZAHL KINDER: 7-12 JAHRE	Freq.	Percent	Cum.
BITTE WAEHLEN	1,443	71.72	71.72
1	383	19.04	90.76
2	167	8.30	99.06
3	17	0.84	99.90
4	1	0.05	99.95
5 UND MEHR	1	0.05	100.00
Total	2,012	100.00	

-> tabulation of v10_16_3

ANZAHL KINDER: 13-17 JAHRE	Freq.	Percent	Cum.
BITTE WAEHLEN	1,652	82.11	82.11
1	276	13.72	95.83
2	82	4.08	99.90
3	2	0.10	100.00
Total	2,012	100.00	

-> tabulation of v10_16_4

ANZAHL KINDER: 18 JAHRE UND AELTER	Freq.	Percent	Cum.
BITTE WAEHLEN	1,394	69.28	69.28
1	249	12.38	81.66
2	245	12.18	93.84
3	95	4.72	98.56
4	26	1.29	99.85
5 UND MEHR	3	0.15	100.00
Total	2,012	100.00	